

**Zeitschrift:** Der schweizerische Republikaner

**Herausgeber:** Escher; Usteri

**Band:** 3 (1799)

**Register:** Register des IIIten Bandes des schweizerischen Republikaners

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Register

## des IIIten Bandes des schweizerischen Republikaners.

**A**bgaben-Beziehung. Beschluss 213. 217. Abgeordnete der Distrikte Sarnen begehrten Ver- minderung der Auslagen und Besoldungen — Ent- schädigung für den Loskauf von Feodallasten — Ein- schränkung der Wirthschaftsrechte — Salzlieferung an den Leman — bestimmte Fahrgehalte für Di- striktgerichter — und daß keine Summen auf Bauten verwendet werden. Die Abgeordneten erhalten Ehre der Sitzung, und ihre Bittschrift wird an eine be- sondere Commission gewiesen. 364.

**A**blieferung aller Direktorialbeschlüsse und Ver- fügungen der Minister in die Archive bender Räthe wird auf Cartiers Antrag mit Dringlichkeit vom großen Rath angenommen. 65-66.

**A**breise der obersten Gewalten von Luzern nach Bern. Der Senat nimmt den Beschluss an. 690.

**A**bschaffung, s. Bothen. 24.

— — — s. Klosterbothen. 190.

— — — s. Wappen. 114.

der Miliz zu Pferde; Errichtung zweyer Kompagnien Reiter; Einladung des Direk- toriums, diese Errichtung zu dekretiren. 157.

**A**bwendung negativer Verlehnungen der Constitu- tion. 87. 88.

**A**bwesenheit der Eiten soll in die Controllen der Generalinspektoren eingetragen werden. 237. Be- schluss. **A**bwesenheit.

— — — gesetzwidrige, der Repräsentanten; Vorschlag der Commission darüber. 664. 665.

**A**bzugs gelder sollen durch die Distriktsgerichts- schreibereyen bezogen werden; Beschluss. 171.

**A**del, Aufhebung derselben, der Wappen und bewaff- neten Wertschaften. Gapany legt ein Commissions- gutachten vor. 70. Zum zweitenmal vorgelegt und diskutirt. 90. 91. 92. 97 98.

**A**del, s. Wappen. 114.

**A**ddresse, patriotische, der Einwohner des Thals Charmey, liest Gapany vor; Ehrenmeldung und Mittheilung dem Senat. 276.

**A**ddressen, patriotische, verschiedener Gemeinden im Leman, theilt die Vollziehung mit; 14 ähnliche werden noch verlesen; ehrenvolle Meldung. 326.

— — — drey patriotische, von der Vollziehung übersandt, werden im Senat verlesen; ehrenvolle Meldung im Protokoll. 259.

**A**dvo katenverrichtungen; Federung der Voll- ziehung über nahere Bestimmung des Gesetzes, das den öffentlichen Beamten Advokatenverrichtungen verbietet, und ob öffentliche Ankläger und Cantons- gerichtsschreiber Advokaten seyn können. Diskus- sionen und Rückweisung an eine Commission. 86. 87.

**A**dvo katenberuf; Ausschließung von demselben; Gutachten darüber. 126. Wird diskutirt und an- genommen. 129. 130.

**A**etigen, die vom großen Rath als Eigenthum zu- gesprochene äußere Au wird vom Senat verwor- fen. 89.

**A**ffairen von Luziensteig; Lecourbe wird angegrif- fen; Schweiz Uebergabe; Bericht der Vollziehung in einer Bothschaft. 543. An den Senat gesendet und verlesen. 544. **A**ffoltern, s. Bittschrift **A**ffol- tern. 335. 649.

**A**gent, s. Bittschrift **A**gent. 620.

**A**genten, s. Angebungen. 81.

— von Lausanne fodern in einer Bittschrift, die das Direktorium übersendet, Soldeserhöhung; an die Agentencommission gewiesen. 103.

— Bestimmung ihres Gehaltes fodert die Voll- ziehung; an die Commission gewiesen. 170.

— werden mit dem Verkauf des Stempelpa- piers beauftragt, Beschluss. 171.

— über die Glaubwürdigkeit ihrer Aussagen. 178.

— 15 des Distrikts Altishofen begehrten ihre Entlassung, zeigt die Vollziehung in einer Bothschaft an, und fodert Enthebung der Agenten von der Bürgschaftsleistung und ungesäumte Entschädniß. 293. An die Commission gewiesen.

— sollen beauftragt werden, die Pässe der Durchreisenden zu visiren, und dieselben durch die Gebühr von den Pässen entschädigt werden; Both- schaft der Vollziehung wird angenommen. 576. Im Senat verlesen und angenommen. 593.

— Bothschaft der Vollziehung über dieselben an das gesetzgebende Corps, nebst Beilagen zweyer Schreiben vom Regierungsstatthalter des Cantons Linth an den Minister des Innern, und vom Dis- triktstatthalter von Rapperswyl an den Reg. Statt-

- halter des Kantons Linth; an eine Commission gewiesen. 66 = 68.
- Agno, s. Fischereyen. 71.
- Academie zu Lausanne sendet eine Zuschrift, durch die sie den Ertrag ihres Fonds auf den Altar des Vaterlandes legt; Ehrenmeldung. 666.
- Albis, s. Bittschrift Zug. 134.
- Altdorf er Brand. Schreiben des Regierungsstatthalters von Waldstätten an die Vollziehung; Einladung an das Direktorium, die Bewohner zu unterstützen. 373 = 374. Nüce trägt an, die Nachricht davon, wegen Verlängerung der Franken, sogleich bekannt zu machen. Der Beschluss dieser Bekanntmachung wird im Senat verlesen und angenommen. 381. Dolder trägt darauf an, 3 Mitglieder des Senats nach Altdorf zu senden, wegen der Verwaltung der Beysteuer; Tagesordnung. 382.
- Altishofen, s. Agenten. 293.
- Ammann, Repräsentant; die Vollziehung begeht Urlaub zu einer Sendung ins Thurgau; angenommen. 550. Der Beschluss wird im Senat verlesen und angenommen. 550.
- Amryn, Sekretär, schenkt der Nationalbibliothek einen schönen Atlas in 7 Bänden; leistet den Eyd. 278.
- Amnestie, s. Bittschrift Kantonsgericht. 510.
- — — für Ausreißer. 197. Beschluss.
- Angebungen der Unterstatthalter, Agenten, Feldhütern u. c., in welchem Grade denselben Zutrauen zu schenken sey, fodert die Vollziehung; an die Commissionen über den bürgerlichen und Criminalrechts-gang zurückgewiesen. 81. 82.
- Angehörige von Toscana und Ostreich; Beschluss und Vollziehung des Gesetzes vom 29. Weinmonat in Betreff derselben. 187.
- Angestellte, s. Bureaus. 47.
- — — bey der Canzley des großen Raths; Bezahlung derselben aus dem Schatzkamte; Secretans Gutachten. 342. Der Beschluss wird im Senat verlesen, und mit dem Beysatz, dieses Gesetz auch auf die Angestellten des Senats auszudehnen, angenommen. 352.
- — — der Canzley des Senats ruft die Vollziehung zu den Waffen. 398.
- — — s. Canzleyen. 342.
- Ankläger, öffentliche, s. Advokatenverrichtungen. 86. 87.
- — — öffentlicher, s. Conclusionen. 393.
- Anlehen-Eröffnung; Proklamation der Vollziehung. 316.
- Anlehen von fünf vom Hundert des reinen Ertrags aller Gemeind- und Körperschaftsgüter; der Senat nimmt den Beschluss in geschlossener Sitzung an. 714.
- Anmäkungen, s. Unterstatthalter. 411.
- Antwort der Schweizer auf die Proklamation des Erzherzog Carls. 452.
- Anwerbung, s. Hülfstruppen. 311.
- Anzeige, s. Kriegserklärung. 259.
- April, 12., Feyer; Rapport darüber wird diskutirt. 123. 124. 125. Der oberste Gerichtshof soll zur Feyer eingeladen werden. 135. Fortsetzung des Beschlusses. 259. 260.
- — — der Beschluss, der die Feyer desselben zurücknimmt, wird im Senat verlesen und an eine Commission gewiesen. 264.
- — — Dolders Bericht und ein Senats-Beschluss, der die Vollziehung einladiet, sein Urteile vom 14. Merz zurückzunehmen, wird angenommen. Ueber die Feyer desselben im Innern des Senats legt Dolder ein Gutachten im Namen der nämlichen Commission vor. Vertagung des Gutachtens für 3 Tage. 270 = 273. Der Bericht wird verlesen, vertagt. 282. An eine Commission gewiesen. 295.
- — — die Commission des Senats über das Fest erhält zu ihrer Berichterstattung einige Tage Verlängerung. 253.
- — — dessen Feyer soll aufgehoben werden. Botschaft der Vollziehung. Der Antrag wird angenommen. 344. Der Beschluss wird im Senat verlesen, diskutirt und angenommen.
- — — Desloes als Vicepräsident hält eine Rede. 399.
- — — s. Nationalfest.
- Arau, s. Bittschrift Arau. 275.
- Arbeitsleute, s. Bittschrift Arbeitsleute. 375.
- Arberg, s. Bittschrift Arberg. 649.
- Archive, s. Ablieferung. 65.
- Aristorf, s. Nationalgüter = Verkauf. 133.
- Armee, fränkische, und ihr Obergeneral haben sich um die helvetische Republik verdient gemacht. Der Senat nimmt den Beschluss vom Druck des Decretes an. 693.
- Artillerie-Chef, s. Haas. 171.
- Artilleriestücke, helvetische, 248. führen Patrioten des Kantons Basel ohnentgeldlich aus dem Rhein-Departement in ihren Canton zurück. Bürger aus dem Leman anerbieten, 45 helv. Kanonen von Chambry zu holen. Botschaft der Vollziehung. 322.
- Attributen, über die, einer jeden Criminal- oder correctionellen Prozedur. Beschluss. 197.
- Avancement-Bestimmung in der Legion und den stehenden Truppen fodert das Direktorium. Der Militärcommission zugewiesen. 252.
- Aubonne, s. Bittschrift Aubonne. 810.
- Auffälle, s. Concursrecht. 112.

Aufhebung des Gesetzes, dem zufolge der Distriktsanz den Anteil an Gemeindgütern auf den Aufenthalt in den Gemeinden beschränkt, wird von der Vollziehung gefordert; der Commission über Vertheilung der Gemeindgüter zugewiesen. 82.

— der Verkäufe der St. Gallischen Klostergüter trägt Carrard im Namen einer Commission vor; 6 Tage auf den Consulentisch. 551.

Aufklärung, s. Verfassung. 226.

Auflagen-Beziehung durch außerordentliche Commissarien in den Cantonen; Secretan und Cartier legen im Namen einer Commission Bericht vor; wird in Berathung gezogen. 697-699. Vom Senat angenommen. 704.

— das Direktorium schlägt in einer Bothschaft vor, taugliche Bürger zu Einziehern anhalten zu dürfen; der Vorschlag wird angenommen. 792.

Auflagen, s. Abgeordnete. 364.

— s. Regelmäßigkeit. 197.

— direkte Erhöhung derselben um ein Viertel; Beschluss. 185.

Auflagen-Gesetz; Rücknahme des Beschlusses, der die Vollziehung einladiet, das Gesetz über Einziehung der Auflagen mit Beschleunigung bekannt zu machen. 57.

— s. Bittschrift Orbe. 121.

Auflagen-Organisation, Beschluss darüber wird vom Senat angenommen. 369.

Aufrüher, s. Schreiben Aufrüher. 555.

Aufruf an die Söhne des Vaterlandes wird verlesen; Übersetzung und Bekanntmachung. 384. Die Übersetzung wird verlesen und angenommen. 411. Wird im Senat verlesen. 416.

Aufseher, s. Bittschrift Aufseher. 252.

Auffichtthaltung der Schenken und Wirthshäuser; Beschluss. 181.

Aufstand in der Nähe der Hauptstadt; Koch trägt auf Bewaffnung der Räthe an. 390.

Aufwiegler, s. Bevollmächtigung. 362.

Ausreißer, s. Amnestie. 197.

— sollen aus ihrem Vermögen denjenigen Mann unterhalten, der statt ihrer in Dienst getreten; Germanns Antrag; wird der Militärcommission zugewiesen. 465.

— und ihre Hehler; die Diskussion über den Beschluss, der neue Strafen über sie verhängt, wird fortgesetzt; der Beschluss wird verworfen. 581. 582. Vom großen Rath der Commission zurückgewiesen. 592.

Ausschließung, s. Advokatenberuf. 129.

Aussagen, s. Agenten. 178.

Austritt, verfassungsmäßiger, der öffentlichen Beamten; Anderwerth trägt auf eine Commission von

5 Gliedern an, die die Art bestimme; angenommen. 461.

Auszug aus der Generaltabelle aller Kloster- und Ordensleute in Helvetien. 532.

Auszüge aus Briefen, im November und Dezember 1797, in Paris geschrieben, deren Verfasser Helvetien als Vaterland lieben. 796. 797. 798. 803. 804. 805. 806. 811. 812. 813. 814.

Auszüger-Corps; die Vollziehung schlägt in einer Bothschaft vor, durch einen Zusatz zu dem Gesetz über die Organisation der Miliz dem Falle, daß 2 Brüder unter dieses Corps kommen könnten, zuvor zu kommen; wird an die Militärcommission zurückgewiesen. 77.

— Offiziere der Gemeinde Basel; Adresse an die Vollziehung. 308.

Auxiliar-Truppen, s. Mannschaft. 621.

— s. Verrier. 173.

Bachelar, s. Bittschrift Bachelar. 510.

Bäcker, Hauptmann bey der fünften Halbbrigade der Auxiliar-Truppen, wird seiner Stelle entlassen; Beschluss. 734.

Balgach, s. Bittschrift Balgach. 453.

Balthasar, Oberschreiber, entschuldigt seine Abwesenheit wegen Krankheit. 429.

Basel, patriotische Bürger des Cantons, s. Artilleriestücke. 322.

Bau-Commission, Gutachten derselben. 84. nebst den Berichten der Baumeister Vogel und Osterried über die Bauten der Ministerhäuser. 84. Das Gutachten wird angenommen.

Baumgartner, s. Bittschrift Baumgartner. 122.

Bauten der Regierung; Zimmermann legt einen Brief des Finanzministers vor, worin derselbe 600 Livr. für Beendigung seiner angewiesenen Wohnung begeht; angenommen. 123.

— s. Abgeordnete. 364.

— in Luzern. 84.

Bay tritt durchs Loos aus dem Direktorium; der Verbalprozeß der Loosziehung wird in beyden Räthen verlesen. 768.

Beamten, öffentliche, sollen an ihren Stellen bleiben, trägt Huber an; abwesende Mitglieder sollen zurückberufen werden. 337.

— wie sie den gottesdienstlichen Übungen bewohnen sollen; Beschluss. 186.

— der ehemaligen Regierung, ob sie für die Folgen der Befehle, wenn sie dieselben nicht überschritten haben, belangt werden können; Bothschaft der Vollziehung; Tagesordnung, begründet auf die alten Gesetze. 143.

— s. Advokaten-Berichtungen. 86.

Beamten, öffentliche, s. Austritt. 461.

— — — — — s. Gerichtsstelle. 163.

Begraben, s. Bittschrift Begraben. 84.

Begünstigung, s. Kriegsgefangene. 198.

Bekanntmachung der Gesetze, Verspätung derselben; an das Direktorium gewiesen. 101.

— — — — — des peinlichen Gesetzbuches und der Besoldungsverminderung; Secretan fordert Beschleunigung; Einladung an das Direktorium hierüber wird erkannt. 692.

Beimerkungen im Tagblatt Nro. 48. 49. rügt Anderwerth, und trägt darauf an, Unwillen zu erklären; angenommen. 787.

Beneficen, einfache, Einladung an das Direktorium, Auskunft hierüber zu geben; angenommen. 101.

— — — — — Besetzung derselben; Beschluss. 176.

Beneficium des Sterbefalls der Chorherrn, s. Collegiatstifter. 71.

Bergbau-Gesetzesvorschlag; Majoritätsbericht der Commission des Senats. 103 - 110.

— — — — — Minoritätsbericht der Commission des Senats. 110. 111.

Bergbau; die Diskussion über den Beschluss wird im Senat eröffnet und verworfen. 613 - 616. Der grosse Rath weist den Beschluss der Bergwerkscommission zurück. 620.

Berghöfe, s. Bittschrift Berghöfe. 253.

Bergier, s. Bittschrift Bergier. 441.

Berichte über die Affairen im Schachen- und Mo-deranenthal, von Lecourbe an Boivin, theilt die Vollziehung mit. 694.

Bericht der Luzernerschen Verwaltungskammer über die Berichtleistung eines Geistlichen auf gesetzliche Entschädigung wegen seines Verlustes an Bodenzinsen, theilt die Vollziehung in einer Bothschaft mit; ehrenvolle Meldung und Mittheilung dem Senat. 363. wird im Senat verlesen; Beyfall. 369.

Bern, ob es der einstweilige Sitz der Regierung bleiben soll; der Beschluss, die Entscheidung dieser Frage zu vertagen, wird vom Senat angenommen. 675.

Bernath, s. Bittschrift Bernath. 252.

Berner Schulden, zu bezahlende; Münger verlangt von der Commission baldigen Rappori. 551.

Die Diskussion wird eröffnet, und der Beschluss angenommen. 599.

Bernhardstberg, s. Steuersammler. 62.

Beruf, s. Advokaten. 129.

Bertschinger wird zur Unterschreibung der Auffigurationen des Schatzamtes begwältigt; Beschluss. 185.

Bese, s. Bittschrift Bese. 321.

Besetzung, s. Beneficen. 178.

Beschleunigung der Criminalprozesse; der Ober-

gerichtshof sendet den Vorschlag des öffentlichen Anklägers an die Gesetzgebung. 683. Vorschlag des öffentlichen Anklägers ic. Der Gegenstand wird einer Commission zugewiesen. 687. Carrard und Zimmerman legen ein Gutachten vor, welches diskutirt und angenommen wird. 706. Wird vom Senat angenommen. 710.

Beschlüsse, 2, die die Vollziehung bevollmächtigen, die BB. Graf, Schlumpf, Herzog von Eff. in den Canton Sentis zu senden, werden vom Senat angenommen. 276.

— — — — — des Direktoriums sollen in einem Doppel dem Senat mitgetheilt werden; angenommen. 470.

— — — — — verschiedene vom Senat verworfene, werden den Commissionen zurückgewiesen. 416.

— — — — — s. Abfieberung. 65.

Beschluß über Abschaffung der Klosterbothen, s. Klosterbothen. 190.

— — — — — über die Abwesenheit der Eliten, s. Abwesenheit. 237.

— — — — — über die Beziehung der Abzugsgelder, s. Abzugsgelder. 171.

— — — — — über Amnestie für Ausreiser, s. Amnestie. 197.

— — — — — über Angehörige von Toscana und Oestreich, s. Angehörige. 187.

— — — — — über die Art, wie die öffentlichen Beamten den Gottesdienst besuchen sollen, s. Beamten. 186.

— — — — — über Attribute einer jeden Criminalsprozedur, s. Attribute. 197.

— — — — — über Erhöhung der direkten Auflagen, s. Auflagen. 185.

— — — — — über Aufsichtshaltung der Schenken, s. Aufsichtshaltung. 181.

— — — — — über Aufsuchung österreichischer Emissärs, s. Emissärs. 189.

— — — — — über Beförderung der Anwerbung von Hülstruppen, s. Hülstruppen. 311.

— — — — — über Begünstigung der Flucht österreichischer Kriegsgefangener, s. Kriegsgefangene. 198.

— — — — — die Besetzung der Beneficen betreffend, 178. s. Beneficen.

— — — — — Bestimmung der Transitarifs, s. Transitarif. 233.

— — — — — über Bezahlung der Bodenzinsen, s. Bodenzinsen. 236.

— — — — — über Beziehung der Abgaben, s. Abgaben. 213.

— — — — — der Beziehung der Abgaben der Commissär, s. Beziehung der Abgaben. 701. 702.

— — — — — über die Beziehungsart der Kriegssteuer, s. Kriegssteuer. 193.

- Geschluß über Bothenabschaffung, s. Bothen. 24.
- über den Brückengeldloskauf, s. Brückengeld. 179.
- die Bündner Patrioten betreffend, s. Bündner. 173.
- über die Citation des Ex-General Kellers, s. Keller. 678.
- über die Correspontenz mit dem Kriegsminister, s. Civil-Gewalten. 172.
- über die Beziehung der Ehegerichtsgebühren, s. Ehegerichtsgebühren. 173.
- über Ehrenerklärung, den Statthalter Polier betreffend, s. Polier. 701.
- über die Einziehung der Einregistrierungsgebühren, s. Einregistrierungsgebühren. 196. 197.
- über das Eliten-Truppencorps, s. Eliten. 742.
- die Entlassung des Hauptmann Bässler betreffend, s. Bässler. 734.
- über Erbschaften, s. Erbschaften. 182.
- die Ernennung des Repräsentanten Haas zum Chef der Artillerie, s. Haas. 171.
- Ernennung der Marechausées, s. Maurechausées. 231.
- über die Errichtung eines Kriegsgerichts im Canton Luzern, s. Kriegsgericht. 451.
- die Erziehungsräthe betreffend, s. Erziehungsräthe. 171.
- über die Aufstellung der Feldscheerer-majors, s. Feldscheerermajor.
- über die Feyer des Sieges bey Näfels, s. Feyer. 185.
- über Formalitäten bey Ablieferung der Patente, s. Formalitäten. 202.
- der Gefangenennahmung, s. Gefangenennahmung. 8
- über die Gehaltsbestimmung der Distriktsrichter, s. Gehaltsbestimmung. 196.
- über die Getraide-Ausfuhr, s. Getraide. 8.
- über die Glaubwürdigkeit der Aussagen der Agenten, s. Agenten. 178.
- über Gleichförmigkeit der Requisitionen, s. Requisitionen. 310.
- die Gleichförmigkeit der Eliten-Aushebung betreffend, s. Eliten. 517.
- der den B. Herren zum Pfarrer in Luzern ernannt, s. Herren. 340.
- über die Helvetier, die die Fahne der Eliten verlassen, s. Helvetier junge. 201.
- Instruktion, die Bewegung der Truppen betreffend, s. Instruktion. 600.
- Geschluß, der die Cantonsgerichte von Wallis entsetzt, s. Wallis. 508.
- Keller wird Brigaden-General, s. Keller. 311.
- die Commissär bey den helvetischen Truppen betreffend, s. Commissär. 371.
- über die Kriegsrattheinszung, s. Kriegsrath. 318.
- über außerordentliche Kriegssteuer, s. Kriegssteuer. 309.
- über Loskaufsbestimmungen der auf Nationalwaldungen haftenden Berechtigungen, s. Loskaufsbestimmungen. 188.
- über Loskaufung der Grundzinse, s. Grundzinse. 178.
- der den Luxus der Kleidung bey der Legion einschränkt, s. Luxus. 177.
- über Maßnahmen gegen Erzesse von Militärpersonen, s. Maßnahmen. 395.
- über Maßregeln für Sicherheit der Strassen. 194.
- über den Marsch an die Grenzen, s. Marsch. 187.
- über die Militär-Ordonanz, s. Militär-Ordonanz. 173. 174.
- Obouvier wird mit den Verrichtungen des Finanzministers beauftragt, s. Obouvier. 233.
- über Passeport, s. Zurücknahme. 195.
- über die Ernennung Perriers zum Brigadenchef, s. Perrier. 173.
- die Prozessionen betreffend, s. Prozessionen. 534.
- den Pulververkauf betreffend, s. Pulver. 535.
- über die Rangbestimmung der Offiziere, s. Rangbestimmung. 179.
- über die Räumung der Schweiz von österreichischen Unterthanen, s. Unterthanen. 187. 370.
- über die Regelmäßigkeit der Enthebung der Auflagen, s. Regelmäßigkeit. 197.
- über den Stempel, welche Schriften denselben unterworfen seyen? s. Stempel. 198.
- über die Stemplung der Scripturen, s. Scripturen. 23.
- die unbefugten Steuersammler betreffend, s. Steuersammler. 172.
- über die Torturaufhebung, s. Torturaufhebung. 180.
- über die Verbesserung der Strassen, s. Verbesserung. 201.
- über die Verehlichung der Fremden, s. Fremde. 180.
- über den Verkauf des Stempelpapiers, s. Agenten. 171.

- B e s c h l u s s wegen Vernachlässigung der Beziehung der Kriegsstärke, s. Vernachlässigung. 734.
- — — — — Verordnung, die die Uniform des Generalstabs bestimmt, s. Verordnung. 600.
- — — — — über die Verrechnung der Militärausgaben, s. Verrechnungen. 189.
- — — — — über die Berrichtung der Regierungskommissärs bey der Armee, s. Regierungskommissär. 188.
- — — — — über die Vertheilung der Kriegslasten. 190.
- — — — — über die Verwaltungskammern und Lieferungen, s. Verwaltungskammern. 771.
- — — — — über die Unterstützung der Walliser durch einen Theil der Freunde, s. Unterstützung. 199.
- — — — — über die Vorladungsgebühren, s. Vorladungsgebühren. 23.
- — — — — über die Vorschrift der Bittschriften über Nachlass der Strafen, s. Vorschrift. 200.
- — — — — über die Vorschrift der Errichtung von Munizipalität, s. Munizipalitäten. 37.
- — — — — über den Vorzug der Verwaltungskammern bey den Erziehungsräthen, s. Erziehungsräthe. 179.
- — — — — über Verzeigung militärischer Urlaubs-pässe, s. Urlaubspässe. 186.
- — — — — über die Waffenübung der Eliten, s. Waffenübung. 181.
- — — — — über Webers Ernennung, s. Weber. 24.
- — — — — über die Zurücknahme der den Verwaltungskammern ertheilten Vollmachten, s. Vollmacht. 235.
- — — — — über die Zusammenberufung der Ur- und Wahlversammlungen der Cantone Baden &c., s. Zusammenberufung. 234.
- — — — — über die Zusammensetzung der Kriegsgerichte, s. Kriegsgerichte. 189.
- B e s o l d u n g des Elitencorps; der Senat verwirft den Beschluss hierüber. 278. Grafenried im Namen der Militärcommission zeigt die Gründe an, warum der Senat diesen Beschluss verworfen; rath Verminderung der Besoldung der Offiziers an; angenommen. 279.
- — — — — des Generalstabs des Elitencorps; die Vollziehung fodert ungesäumte Bestimmung desselben; an die Militärcommission gewiesen. 278.
- — — — — s. Bittschrift Hünerwadel. 134. Ferner s. Abgeordnete. 364.
- — — — — s. Bittschrift Corveau. 692.
- — — — — Lüthi. 350.
- — — — — Luzern. 321.
- — — — — Major. 356.
- — — — — Menthon. 542.
- — — — — Schwyz. 252.
- — — — — Weibel. 510.

B e s o l d u n g s - H e r u n t e r s e h u n g der Minister, Cantonsstatthalter und Commissarien des Schatzamtes; der Senat nimmt diese Beschlüsse in geheimer Sitzung an. 632.

— — — — — der Mitglieder der Cantonsgerichte von 100 Ldr. auf 1440 Franken; der Beschluss wird vom Senat in geheimer Sitzung angenommen. 650.

B e s t i m m u n g der Besoldung der Miliztruppen fodert das Direktorium; an eine Commission gewiesen. 252.

— — — — — was eine Gemeinde sey, s. Bittschrift Agent. 620.

B e s t r a f u n g derer, die sich weigern, mit dem Elitencorps zu marschiren; den Beschluss weiset der Senat der Commission zu. 349.

— — — — — eines unverehrlichen Bürgers, der, während er unter den Fahnen der Republik steht, zum Feind übergeht &c., mit einer Geldbuße, die dem Drittheil des Vermögens gleich kommen soll; Secretan legt im Namen der Commission einen Besatz zum Strafgesetz vor; diskutirt und angenommen. 551. 552. Eustor rath zur Rücknahme des Besatzes; Tagesordnung. 558. Der Beschluss wird vom Senat an eine Commission gewiesen. 559. Usteti berichtet; rath zur Verwerfung des Beschlusses; Vertagung der Diskussion und Übersetzung des Berichts ins Französische. 568. 569.

B e t r e i b u n g s a r t, zweckmässigere, der Schuldner; Secretan legt ein Gutachten vor; die Übersetzung wird erkannt. 441.

B e t r e i b u n g, gerichtliche, gegen Bürger, die mit dem Elitencorps marschiren, soll eingestellt werden; der Senat nimmt den Beschluss an. 429 430. Der Senat nimmt den Beschluss an, der den Druck des Gesetzes bestimmt. 473.

B e v o l l m ä c h t i g u n g des Direktoriums, scharfe Maßregeln gegen Aufstiegler zu nehmen. Escher macht eine Motion, die auf Secretans Antrag in geheimer Sitzung gewiesen wird. 362. 363.

B e u t l e r, s. Bittschrift Beutler. 253.

B e v e d i g u n g aller Fremden im Dienste der Republik Angestellten; Bourgeois legt ein Gutachten vor. 652. Der Beschluss wird im Senat verlesen und angenommen. 657.

B e z a h l u n g, s. Bodenzinse. 236. Ferner Bittschrift Arbeitseleute. 375.

— — — — — und Verproviantirung der Truppen; die geheime Behandlung dieses Beschlusses wird dem Senat zurückgesandt; im grossen Rath wieder verlesen, diskutirt und angenommen. 712. Im Senat verlesen und angenommen. 718.

— — — — — einzeln reisender Militärs; Beschluss. 595.

B e z i e h u n g der Auflagen, s. Auflagen. 57.

Beziehung der Abgaben durch außerordentliche Commissärs; Maßregeln von ihnen; Beschluss. 701. 702.

— — — s. Ehegerichtsgebühren. 173.  
Billeter, Repräsentant; die Vollziehung fodert in einer Bothschaft Urlaub für ihn; entsprochen. 522. Vom Senat angenommen. 543.

— — — s. Hoze. 276.  
Bipp, s. Bittschrift Bipp. 749.

Bittschrift der Eltern des Franz Girard von Sevren sendet die Vollziehung; der Bothschaft wird entsprochen. 479. Vom Senat angenommen. 504.

Bittschriften, patriotische, verschiedener Gemeinden im Leman iendet die Vollziehung; Verweisung in eine Nachmittagsitzung. 277.

Bittschriften.  
Abzugsrechts-Gesetze, Erklärung derselben fodert B. Halder in Lenzburg; Tagesordnung. 83.

Affoltern und die Kinder des Jak. Eprechts protestiren gegen die Verheirathung dieses Bürgers; Tagesordnung 135.

— Distrikt, fodert Waldungen zurück, welche ihr die alte Regierung ungerechter Weise abgenommen; dem Direktorium zugewiesen. 649.

Agent der Gemeinde Wagen bey Nappenswyl trägt einige Schwierigkeiten vor in Rücksicht der Bestimmung dessen, was eine Gemeinde ist zu Ernennung der Munizipalitäten; an die Commission gewiesen. 620.

Almann von Wangen wünscht seines Bruders Witwe zu heirathen; Tagesordnung. 351.

Ansprüche von eisf Dragonern, als Folge des Krieges von Bern gegen die Franzosen; an eine Commission gewiesen. 83.

Ansprüche um Anteil an den Gemeindgütern, Erhöhung der Auslagen und Vertheilung der Staatsgüter unter alle Bürger, von B. Graf von Schäben; Tagesordnung. 83.

Artau begeht Entschädigung für verlorne Um geld; der Commission zugewiesen. 275.

Arbeitsleuthe, einige von Luzern, fodern Bezahlung für gelieferte öffentliche Arbeiten; ans Direktorium gewiesen. 375. Der Beschluss wird vom Senat angenommen. 398.

Arberg, im Canton Bern, fodert Beybehaltung der Um gelder; der Commission zugewiesen. 649.

Aubonne fodert unentgeldlich Aufhebung der Feudalrechte, und macht Vorschläge zu Vertheidigung des Vaterlandes; über den ersten Gegenstand Tagesordnung; der zweite ans Direktorium gewiesen. 810.

Aufseher, der, des Schlosses St. Denis begeht

Bittschriften.

Wein ausschenken zu dürfen; Vertagung bis zu Abfassung des Weinschenkgesetzes. 252.

Bachelas, Distriktsgerichtsschreiber von Neus, wünscht, daß sein Sohn ohne Prüfung das Notariat antreten dürfe; Tagesordnung. 510.

Balgach, Gemeinde im internen Rheintal, fodert baldigen Entscheid über die Gemeindgüter; an eine Commission gewiesen. 453. Die Commission berichtet; macht einen allgemeinen Gesetzesvorschlag; s. Gemeinwendenbenützung. 471.

Balstall begeht eine unrechter Weise verlorne Gemeinweide zurück; die Vollziehung sendet die Bittschrift; an eine Commission gewiesen. 550.

— Gemeinde im Canton Solothurn, bittet um Unterstützung wegen Requisitionen &c.; ans Direktorium gewiesen. 740. Der Beschluss wird im Senat verlesen und angenommen. 746.

Baumgartner, im Distrikt Malters, fodert Anteil an den Gemeindgütern; an die Commission gewiesen. 122.

Begraben, frühes der Todten; Pfarrer Zwicky von Niederurnen fodert Maßregeln dagegen; an die Medicinal-Polizei commission gewiesen. 84.

Berghöfe, die, von Hochdorf wünschen eine eigene Munizipalität auszumachen; an die wegen Rothenburg niedergesetzte Commission gewiesen. 253. Der Beschluss, der diese Bittschrift bewilligt, wird zum erstenmal im Senat verlesen 276. und angenommen. 328.

Bergier, Susanna, fodert Heirathsbewilligung; Tagesordnung. 441.

Bernath von Thayngen wünscht eine Fremde ohne Einzugsgeld zu heirathen; auf das hierüber bestehende Gesch. motivirte Tagesordnung. 252.

Bese, Gemeinde im Leman, klagt über starke Auslagen, und empfiehlt Mäßigung; Tagesordnung. 321.

Beutler fodert, daß B. Amrein als italienischer Dolmetscher endlich angenommen werde; Vertagung. 253.

Bipp, einige Bürger dieser Gemeinde fodern Benutzungserrecht der Gemeindgüter, ungeachtet sie nicht innert den Grenzen wohnen; der Gemeindgüter-Commission zugewiesen. 749.

Bise, Gemeinde im Distr. Greverz, klagt über eine Wald-Usurpation von der alten Regierung; Verweisung ans Direktorium. 740.

Blattler, Ziegelmäister in Hergiswyl, wünscht vom Elitendienst befreit zu seyn; Tagesordnung. 374.

Bosson von Bellegarde, unehlicher Sohn, fodert Anteil an den Gemeindgütern; Tagesordnung. 692.

Bourgeaud, Pfarrer von Lausanne, begeht Nach-

## Bittschriften.

- laß von der Loskaufssumme der B. denzinse; Tagesordnung. 134.
- Bourgeois fodert für den im Bureau des großen Raths angestellten B. Bluntschli einige Bezahlung und Bestimmung seiner Besoldung; entsprochen. 559.
- Braniwald, Sigmund, in Oberbalm, klagt, daß man ihm für einen vor dem Aufstiegsgesetz geschlossenen Kauf Einregistrierung abfordere; an das Direkt. gewiesen. 321. Anderwerth schlägt Tagesordnung vor; angenommen. 463.
- Bretigny, im Canton Leman, dankt für Abweisung des Begehren der Bürger Pache und Vallier; der Commission über Formlichkeitn der Bittschriften zugewiesen. 810.
- Brugg, Gemeinde, fodert Entschädigung wegen verlorinem Umgeld; der Commission zugewiesen. 321.
- Bucher von Langnau wünscht mehr Gleichheit der Bölle; an die Zollcommission gewiesen. 134.
- Joh. von Buttisholz, begehrte Einstellung der Vertheilung der Gemeindgüter, bis ein allgemeines Gesetz etwas bestimme; an die Commission gewiesen. 134.
- Buchholderberg, Gemeinde, wünscht sich von der Gemeinde Diesbach zu trennen, und eine eigene Munizipalität auszumachen; an die Commission gewiesen. 542. Secretan schlägt Tagesordnung vor; angenommen. 558.
- Büren, Gemeinde, fodert Entschädigung für den den 2. Merz 1798 erlittenen Brandschaden; der Vollziehung zugewiesen. 275.
- Munizipalität, begehrte bei ihrem Weinumgeld geschützt zu werden; die Bittschrift wird der Umgeldscommission zugewiesen. 808.
- Bürger von Sursee klagt, daß die Wahlen der Munizipalbeamten nicht durch geheimes Stimmenmehr geschehen können; an eine Commission verwiesen. 375.
- ein, aus Böhmen, wohnhaft in Bern, wünscht sich zu verheirathen; Tagesordnung. 419.
- ein, von Dottikon, wünscht wegen einer franken Mutter vom Auszuge befreit zu seyn; Tagesordnung. 419.
- ein, aus dem Leman wünscht einen Garten zu kaufen; Tagesordnung. 441.
- einige, aus dem Distrikt Zollikofen, fodern eine Waldung als ehemaliges Eigenthum; Tagesordnung. 441.
- ein, von Basel, in die Elite eingeschriebener, wünscht noch vorher seiner verstorbenen Frauen Schwester zu heirathen; Tagesordnung. 542.
- einige, von Clausstahl, wünschen bei der Gemeinde Escholmatt unter einer Munizipalität zu

## Bittschriften.

- bleiben; entsprochen. 666. Wird vom Senat angenommen. 676.
- Bürgerrecht, helvetisches, wird vom B. Schmidt aus dem Elsaß gefordert; Tagesordnung, begründet auf das Fremdengesetz. 83.
- Caillé, Ludwig, Wurmund der Johanna Gingins, aus dem Leman, klagt, daß das Direktorium das Dekret vom 15. April nicht vollzogen habe; der Commission zugewiesen. 809.
- Calnach, Gemeinde, Distrikt Seedorf, wünscht eine neue Munizipalität zu erwählen; auf das Gesetz begründete Tagesordnung. 275.
- Cambermont und Montreux wünschen in jeder Gemeinde einen Friedensrichter und Besorgung der Vogtsachen; Tagesordnung. 122.
- Chatelard, Gemeinde, im Distr. Vivis, wünscht, daß die Wurmundschaften den Munizipalitäten überlassen werden; motivierte Tagesordnung auf das Gesetz. 253.
- Chavre, Gemeinde im Leman, wünscht die Verwaltung ihrer Gemeindgüter einem einzigen Verwalter zu übergeben; dem Direktorium zugewiesen. 441.
- Chollet von Freyburg erscheint persönlich, und protestiert gegen die an Brunnisholz zugekannte Unterstützung aus der Verlassenschaft seines Vaters u. an eine Commission gewiesen. 145.
- Chorherrn von Bolerna klagt über Abschaffung der Grundzinsen, und fodert Entschädigung; an das Direktorium gewiesen. 253.
- Christen, Bildhauer, wünscht Sal. Gessners Bildnis in der Nationalbibliothek aufzustellen; an die Bibliothekskommission gewiesen. 356.
- Croceau, Gerichtsschreiber von Iferten, fodert Besoldungsbestimmung; der Besoldungskommission zugewiesen. 692.
- Därlar von Saanen wünscht eine Person zu heirathen, die von dessen Bruder ein unehliches Kind gehabt habe; Tagesordnung. 366.
- Depotation, Klage der ehemaligen Mönche von Muri hierüber; der große Rath fodert Auskunft vom Direktorium. 83.
- Digne, Gemeinde, fodert Auskunft über Besetzung der Munizipalität, da alle ihre Mitglieder einander verwandt sind; an eine Commission gewiesen. 356.
- Distriktsstathalter von Muri wünscht Rücknahme des Gesetzes, welches verbietet, daß man in den Auszügen sich durch einen andern Bürger ersezen lasse; Tagesordnung. 375.
- Dunand, Bürgerin, im Canton Freyburg, fodert vom Ehrschätz befreit zu seyn; ans Direktorium verwiesen. 661.

## Bittschriften.

Dürten, Gemeinde im C. Zürich, beschwert sich über eine Verfügung des Finanzministers, kraft welcher diese Gemeinde einen in Geld verwandelten kleinen Zehnden ihrem Pfarrer bezahlen soll; an eine Commission gewiesen. 160.

— zeigt den Loskauf der kleinen Zehnten an, begehrt durch Zahlung des vierfachen Werthes von dieser unablöslichen Schuld sich zu befreien. 157. 158.

Echter, Maria von Trub, begehrt sich aufs neue zu verehlichen; an eine Commission gewiesen. 252.

Eich, Gemeinde, Canton Luzern, wünscht von der Loskaufung eines auf Gemeindgüter gelegten Boden- zinses befreit zu seyn; Tagesordnung. 360.

Eigenthümer, arme, einer Alp am Rigiberg, klagen, daß sie kein anderes, als eigenes Vieh, dessen sie wenig haben, auf die Alp treiben dürfen, während die reichen Eigenthümer großen Nutzen von der Alp, die doch allen gemeinschaftlich gehört, ziehen; an eine Commission gewiesen 661.

Einigen, Gemeinde, im Oberland, wünscht, daß der Bezirk Obergwatt dem Distrikt Aeschi zugewiesen werde; an die Eintheilungscommission gewiesen. 252. Der Besluß wird vom Senat angenommen. 364.

Entlassung von dem Auszügercorps wünschen einige unverheirathete Bürger von Steckboren, wegen Unentbehrlichkeit bey ihren Gewerben; Tagesordnung. 418.

Eglehans, Gemeinde, im Distrikt Cossonay, wünscht Herabsetzung des 2 vom 1000, und Verringerung der Loskaufssumme der Grundzins; Tagesordnung. 252.

Erismann von Pümplik begehrt die Erlaubnis, die Witwe seines Vaters Bruder zu heirathen; der Verwandschaftscommission zugewiesen. 461.

Ersingen, Gemeinde, im Canton Bern, fodert in einer Bittschrift, die die Vollziehung übersendet, Eivilgesetze; der Commission zugewiesen. 275.

Freyberg, Gemeinde, wünscht dem Distrikt Lichtensteig beigeordnet zu werden; vertaget. 321. Dem Begehrn wird entsprochen. 418.

Freyburg, Bürger dieser Gemeinde, Adresse an die Gesetzgeber. 307.

Fuß, Joh., von Buttisholz, bittet um Einstellung des Rechstriebes; an die Commission gewiesen.

Geißler, Brüder, in Willisau, klagen, daß sie zu Bezahlung ihrer eignen Schulden einige Bürger von Ruswil betreiben sollen, deren Güter sequestriert seyen; Weisung an die Vollziehung. 559.

Gemeinden des Distrikts Obermimenthal machen Einwendungen gegen die Beziehungsart der Grundsteuer; an das Direktorium gewiesen. 692.

## Bittschriften.

Gehlinger, entlassener Copist in der Kanzley des grossen Raths, bittet noch um 2 Monat Besoldung; den Saalinspektoren zugewiesen. 441.

Gilgian, Bürger von Laupen, recrirt gegen eine widerrechtliche Bevogtung; an eine Commission gewiesen. 510. Grafenried trägt auf Tagesordnung an; angenommen. 559.

Gilleron, Unterstatthalter des Distrikts Oron, über sendet eine Adresse, welche eine Missbilligung der neulich aus Lausanne angekommenen enthält; wird mit Verfall angehört, und dem Senat zugewiesen. 808.

Gilli, ehemaliger Läufer von Luzern, bittet um Bebehaltung der von der alten Regierung genossenen Unterstüzung; ans Direktorium gewiesen. 441.

Gingins, P. A., und seine Schwester von Bern, klagen, als eheborige Bürger von Bern mit Contribution belegt zu werden, da sie vor der Revolution ihr Bürgerrecht aufgaben; einer Commission zugewiesen. 411. Secretan legt ein Gutachten vor. 418. Wird im Senat verlesen, und an eine Commission gewiesen. 429. Bertholet berichtet; der Besluß wird angenommen. 441. Die Gesellschaft des Distelzwang zu Bern und der Vogt machen Einwendung gegen das gefaßt Dekret; an eine Commission gewiesen. 528.

Gläubiger; Klage Strei. von Belberg wider dieselben; Tagesordnung. 82.

Gümoens, Bürger, klagt wider ein Dekret des Direktoriums, welches ihm die Eintreibung seiner Schulden einstellt; an eine Commission gewiesen. 706.

Gutmann aus Schwaben, Leinenweber, begehrt in Bülle, Canton Freyburg, sich niederzulassen; dem Direktorium zugewiesen. 160.

Gygli, Müller von Landshut, fodert Verminderung der Loskaufssumme des auf seiner Mühle haftenden Lehenzinses; Tagesordnung. 510.

Gyser von Schüpfen fodert eine Summe, die seine Gemeinde in Verwahrung hat, zurück; Tagesordnung. 418.

Habi, Vieharzt in Kilchberg, Canton Bern, wünscht wieder angestellt zu werden; ans Direktorium gewiesen. 253.

Halbhof, Gemeinde, wünscht mit Walterswyl in eine Pfarrey vereinigt zu werden; ans Direktorium gewiesen. 121.

Hader von Lenzburg wünscht von einem Abzugsrecht befreit zu seyn; Tagesordnung. 351.

Hasle, Gemeinde, klagt wider Loskauf der Zehnden; Tagesordnung. 275.

Hauser von Stanz klagt, daß man ihn aus dem

## Bittschriften.

Unterwaldner Land vertreibe; ans Direktorium gewiesen. 351.

Hausi er, ein preussischer, fodert ein Patent; dem Direktorium zugewiesen. 463.

Hittisrieden, im Canton Luzern, wünscht eine eigene Pfarrgemeinde auszumachen; einer Commission zugewiesen. 419. Hecht legt ein Gutachten vor, welches mit Anderwerths Verbesserung angenommen wird. 655. Der Beschluss wird im Senat verlesen und angenommen. 658.

Hindelbahn macht einige Einwendungen gegen das Bürgerrechtsgesetz; an die Commission gewiesen. 649.

Hintersassen der Gemeinde Aar, Distrikt Buren, fodern gleichen Anteil an den Gemeindsgütern, wie die Bürger; Tagesordnung. 253.

— des Distrikts Langenthal, von der Vollziehung eingesandt, über die Lasten, die diese tragen sollen, ohne an den Gemeindrechten und Gütern Theil zu haben; der grosse Rath geht, begründet auf das Bürgerrechtsgesetz, zur Tagesordnung. 70.

Hochdorf, Canton Luzern, klagt über Vergrößerung der Pfarrgemeinde Rothenburg; ans Direktorium gewiesen. 122. Das Direct. gibt Auskunft in einer Bothschaft; an die Commission gewiesen. 170.

Hochstätten, im Distrikt Lichtensteig, wünscht sich mit Wettberlingen in eine Municipalität zu vereinigen; an eine Commission gewiesen. 620.

Hölderbank, im Argau, begeht die Nutzung der Schach- und Sandgründe der Aar; an eine Commission gewiesen. 134.

Hünerwadel verlangt als Präsident des Distriktsgerichts Lenzburg höhere Besoldung als die andern Richter; Tagesordnung. 134.

Frerten wünscht Brennholz aus den Nationalwaldungen für ihre Casernen zu erhalten; ans Direktorium gewiesen. 620.

Inferrmino von Gravesano, Canton Tessin, klagt, daß er nur durch eine starke Summe in das Collegium der Notarien könne aufgenommen werden; an die Notariatocommission gewiesen. 253. Pelle-

arini giebt diese Bittschrift als unrichtig an. 253. Der Beschluss wird zum erstenmal im Senat verlesen. 398. Zum zweytenmal und an eine Commission gewiesen. 431. Kuhn berichtet; der Beschluss wird angenommen. 449.

Interlachen, Distriktsgericht, klagt über die angestellten Verwalter der Waldungen im Lanterbrunner Thal, über die Nutzlosigkeit des Bergwerks in diesem Thale; wird einer Commission zugewiesen. 793.

Käpeli, von Meisterschwanden, wünscht seinen An-

## Bittschriften.

theil an den Gemeindgütern zu verkaufen; Tagesordnung. 350.

Kantonsgericht Bern fragt, ob die über die im Anfang Merz 1798 begangenen Vergehen verhängte Amnestie sich auf die Berauhung des Schlosses Trachselwald ausdehnen soll; der Commission zugewiesen. 510.

Kantonsschreiber von Freyburg macht Einwendungen aegen die Handänderungssteuer von Gebäuden; dem Direct. zugewiesen. 661.

Kaufleute von Basel klagen über Verschiedenheit des Concurrenthes in Helvetien; der Commission zugewiesen. 321.

Klagen über Verlängerungen des Lemaner Patriotismus, von 108 Bürgern von Lausanne; Ehrenmeldung und Mittheilung an den Senat. 83.

Kuntz, Gebrüdere von Dornach, fodern endlichen Entscheid über ihr Schicksal, schon seit Monaten eingekerkert, von einem unpartheischen Richter; an das Direktorium gewiesen. 705. Der Beschluss wird im Senat verlesen und angenommen. 717. Fodern nochmaligen Entscheid ihres Prozesses; Verweisung ans Direktorium. 740. Schreiben nochmals.

Lavigny, Gemeinde, beklagt sich über Loskaufsummen von Zehenden und Grundzinsen; Tagesordnung. 808.

Leieu, in Riva, wünscht vom Ehrschatz für einen vor der Revolution gemachten Kauf befreit zu seyn; ans Direct. gewiesen. 431.

Lobinger begeht seiner Frauen Schwester zu heirathen; Tagesordnung. 275.

Loskaufung der Feudalrechte; Einwendungen dagegen vom Rath von Iferten und den Gemeinden Montrichet und Ukenstorf; Tagesordnung. 83.

Loskaufart der Erblehen, viele Bürger des Thurgaues klagen darüber; der Commission zugewiesen. 351.

Lucens, Gemeinde, macht einige Bemerkungen wider die freiwillige Kriegssteuer. 453.

Üthi von Walkringen wünscht von der Einregistrierungsgebühr befreit zu seyn; wird dem Direktorium zugewiesen. 808.

— Agent von Lauperswyl, bittet um Nichtvermehrung der Auflagen und Verminderung der Besoldungen; der Besoldungscommission zugewiesen. 350.

Uggereen, Gemeinde, klagt über Beeinträchtigung ihrer Kirchenrechte, fodert bessere Schulanstalten; der Vollziehung zugewiesen. 351.

Lutz von Henden fodert gesetzliche Bestimmung über das Verhältniss des Weiberguts in Fällen; an die Civilegesetzcommission verwiesen. 550.

## Bittschriften.

Luzern, die Munizipalität, protestirt gegen das eingegebene Verzeichniß der Miethzinsen; an die Baucommission gewiesen. 134.

Verwaltungskammer, begehrt Besoldung für ihre Suppleanten; dem Direktorium zugewiesen. 321.

Mäserlin von Amselldingen wünscht Entscheidung eines Prozesses durch die Gesetzgebung; der Vollziehung zugewiesen. 351.

Major, Distriktsrichter von Morsee, wünscht Besoldung zu erhalten; der Vollziehung zugewiesen. 356.

Marti, Maria, von Ruggisberg, wünscht vor Vollendung ihres Trauerjahrs wieder zu heirathen; Tagesordnung. 275.

Marzarin von Brione Verzasca flagt, daß er schon 3 Monate ohne Verhör im Gefängniß sitze; dem Direkt. zugewiesen. 661.

Mauer, 46 Bürger von, sprechen einen Wald an, der als Staatseigenthum erklärt wurde; Vertagung, bis die Grundsätze der Sonderung von Staats- und Gemeingut festgelegt sind. 121.

Mellinger, Bürger von Rottwyl, begehrt Grundstücke zu kaufen, die ihm als Eigenthümer verweigert werden; an das Direkt. gewiesen. 134.

Menthon, Gerichtschreiber von Aubonne, begehrt die Gerichtsgebühren als Besoldung behalten zu können; der Besoldungscommission zugewiesen. 542.

Mettmenstätten fodert Vertheilung ihrer Gemeindewenden; an die Gemeindgüter-Vertheilungscommission gewiesen. 350.

Metrau, Joh. Joseph, aus dem Leman, fodert Befreiung vom Elitendienst für seinen zweyten Sohn; ans Direkt. gewiesen. 709.

Meyer, Bürger von Neschlau, wünscht seiner verstorbenen Gattin Schwester zu heirathen; Tagesordnung. 510.

geborene zu Gilgen von Luzern, begehrt Weisung einer eingegebenen Bittschrift um Verbehaltung einer Leibrente an die Verwaltungskammer; an die Commission gewiesen. 122. Steinegger legt ein Gutachten vor, welches für 6 Tage auf den Kanzletisch gelegt wird. 332. Wird verlesen; Tagesordnung. 367.

Morsee, im Leman, sendet eine Zuschrift mit 52 Unterschriften; ehrenvolle Meldung und Mithitung dem Senat. 810.

sendet eine patriotische Zuschrift; Ehrenmelde. 321.

Mülchi, Gemeinde, macht Bemerkungen über Vertheilung der Gemeindgüter; der Commission zugewiesen. 275.

Mülchi, arme Bürger dieser Gemeinde wünschen

## Bittschriften.

in der Vertheilung der Gemeindgüter gegen die reichen Bürger geschützt zu seyn; Tagesordnung. 666.

Müller, die, des Distrikts Peterlingen, wünschen, daß wenigstens auf jeder Mülle ein Mann von dem Auszigerdienst befreit werde; an die Militärcommission gewiesen. 705. Graf verichtet; der Bericht wird der Commission zurückgewiesen. 707. 708.

Münster, Chorherrstift reklamirt ein Collaturrecht; ans Direkt. gewiesen. 160.

Munizipalitäten der Distrikte Mettmenstätten und Horgen, Canton Zürich, die Ansprüchen der Stadt Zürich auf die Gemeindgüter zu untersuchen; wird an die Staatsgüter-Commission gewiesen. 73. 74.

Rebenwirth in Unterendigen bittet um Erlaubniß, Wein ausschenken zu dürfen; Tagesordn. 350.

Neuenkirch wünscht der Munizipalität Sempach beigeordnet zu werden; entsprochen. 351. wird im Senat verlesen und angenommen. 369.

Midau, Gemeinde, wünscht Beybehaltung des Umgelds; an die Commission gewiesen. 620.

Munizipalität, zeigt an, daß Handelshäuser von Biel Baarenlager in Midau errichten sc.; der Vollziehung zugewiesen. 676.

Nunwil, Gemeinde, wünscht eine eigene Munizipalität auszumachen, und mit den Berghöfen sich zu vereinigen; Tagesordnung. 363.

Oberburg, Grafenried, Frauenbrunnen, Gemeinden im Canton Bern, ferner einige Gemeinden des Distrikts Brugg klagen über die Loskaufung der Zehnenden sc.; Tagesordnung. 275. Cartier schreibt diese häufigen Bittschriften den aufwiegelnden Aristokraten zu, und begehrt, das Direktorium einzuladen, darauf Acht zu haben; auf eine Morgensitzung vertagt. 275.

Onens, Gemeinde, wünscht, daß die ganze Gemeinde die Munizipalität ausmache; Tagesordnung. 418.

Orbe, Gemeinde im Leman, begehrt Ausnahme vom Auslagengesetz; Tagesordnung. 121.

Oswald von Fasel flagt, dem Gesetz über die Miliz zuwider, in die Gute eingeschrieben worden zu seyn; Tagesordnung. 261.

Paar, ein altes, in Rongemont, wünscht ohne öffentliche Verkündung sich zu verheirathen; Tagesordnung. 321.

Palestieux, Gemeinde, im Distrikt Oron, fodert Verringerung der Verkaufung der Grundzinsen; Tagesordnung. 253.

Pentenz, Gemeinde, begehrt ihre Gemeindgüter selbst verwalten zu dürfen; Tagesordnung. 462.

## Bittschriften.

Pfarrer von Hergiswyl fodert eine Hinterlage von fl. 600 zurück, die er als ehemaliger Unterthan, der studiert hat, hinterlegen mußte; an eine Commission gewiesen. 453.

Pfarrgemeinde, eine eigene auszumachen, von der Gemeinde Greppen, im Canton Luzern; an eine Commission gewiesen.

Pf und häuser, Entschädigungsforderung für Verbesserung derselben von Pfarrer Rynier von Byrwy; Tagesordnung. 82. 83.

Promasan, Gemeinde, im Canton Leman, sendet wichtige Bemerkungen gegen Vertheilung der Gemeindgäter; der Commission zugewiesen. 740.

Rechstreib, Bemerkung über seine Kostbarkeit, und Bitte um Erleichterung derselben von der Munizipalität Langenthal; an den Senat gewiesen. 82.

Reding, ehemaliger Landschreiber zu Frauenfeld, wünscht Entschädigung oder günstige Pachtung eines Nationalguts; dem Direct. zugewiesen. 321.

Rietern, Gemeinde, im Canton Baden, klagt, daß sie nach Sionen Holz liefern müsse; Tagesordnung. 135.

Robelas, Gemeinde, beklagt sich, daß der Minister des Innern ihr nicht erlauben wolle, eine eigene Munizipalität zu bilden; der Commission zugewiesen. 542. Secretan tragt vor, dieser Gemeinde eine eigene Munizipalität zu gestatten; angenommen. 558. Der Senat weist den Beschlüß einer Commission zu. 573. Münger berichtet; die Fortsetzung der Diskussion wird vertagt. 593.

Roché, Gemeinde, im Leman, bittet um endlichen Rapport der Weidrechts- Commission; dieser Commission zugewiesen. 321.

Romond, im Canton Freyburg, klagt über Aufhebung der Ehehaftten, wünscht Befreiung von einigen Gemeindauflagen, und einen Bothen beizubehalten. Der erste Theil wird der Commission, der zweite dem Direct. zugewiesen. 122.

Ropet, Magdalena, von Chavanes, fodert Entschädigung für verlorne ausschließliche Birthsrecht; an die Ehehafttencommission gewiesen. 462.

Rosier, Commandant eines Militärbezirkes, wünscht, daß die Commandanten von den übrigen Civilbedienungen befreit seyen; Tagesordnung. 666.

— von Ecuvillans, bittet, wiederum in seine bürgerlichen Rechte eingesetzt zu werden; dem Direct. zugesendet. 418.

Roth von Obererlisbach wünscht eine Wittwe zu heirathen, mit der er die Ehe gebrochen; Tagesordnung. 350.

Russer, Sigm., im Rieschbach bey Zürich, begeht, einen End, den man ihm absodert, in Zu-

## Bittschriften.

rich, und nicht in Basel, wo er einen Prozeß hat, zu leisten; ans Direct. zugewiesen. 252.

Rußwyl, eifl Munizipalitäten des Distrikts bitten um Freilassung ihrer gefangenen Mitbürger; dem Direct. zugewiesen. 749.

Salis, Ulises, fodert Untersuchung seiner Aufführung und Befreiung von der Bewachung; Tagesordnung. 351.

Salzmann, Elisabetha, im Niederemmenthal, seit 4 Monaten Wittwe, wünscht wieder zu heirathen; Tagesordnung. 510.

Sachsen, Gemeinde, im Canton Luzern, begeht dem Distrikt Schüpfheim beigeordnet zu werden; entsprochen. 252. Der Beschlüß wird im Senat verlesen und angenommen. 522.

Schärer, Distriktrichter von Mörketten, Labhard von Steckboren, und Brunnenschwyler von Eeten beklagen sich über den Oberrichter Hauser als Landvogt von Thurgau; an das Direct. zugewiesen. 160.

Schurmann von Wangen klagt über Abfoderung des Einzugs geld; Tagesordnung. 351.

Schiffleute von Sferten wünschen ihre eigene Polizei zu besorgen; Tagesordnung.

Schiffmann von Luzern fodert während seinem Dienst fürs Vaterland Entschädigung für seine Eltern; Verweisung ans Direct. 374.

Schintzach, Spaltheim, Oberflachs, Biber und Auenstein machen Einwendungen gegen den Loskauf der Bodeninse; Tagesordnung. 134.

Schmidt von Hägglingen klagt, daß man ihn als Wittwer in die Auszüger einschreibe; ans Direct. gewiesen. 367.

Schüz, Gemeinde, bittet um einen Klosterspeicher für ein Schulhaus; Vertagung. 351.

Schuhmacher von Münster fodert Bestätigung einer Ernennung zu einer militärischen Stelle; Tagesordnung. 252.

Schulansprach auf das Kapuzinerkloster in Stanz von Sisrig in Luzern; Tagesordnung. 83.

Schulmeister von Bulliens tragt darauf an, zu Verhütung des Unglücks der Menschen Fast- und Bußfrage zu halten; an die über Volksstimme niedergesetzte Commission gewiesen. 676.

— von Millithurn klagt über den Miscredit der Schulmeister seit der Revolution, und daß er nur 20 Kronen Besoldung habe; Tagesordnung. 275.

Schuster- Meisterschaft in Basel protestiert gegen Industriefreiheit; Tagesordnung. 350.

Schwyz, Distriktsgericht, fodert Besoldungsbestimmung des Distriktsgerichtsschreibers; der Besoldungscommission zugewiesen. 252.

## Bittschriften.

Seiler in Seedorf als Vater von 10 Kindern bittet um ein kleines Stück Land; an das Direktorium gewiesen. 252.

Sernia B., Gemeinde, wünscht Beschränkung der Weinschenkfreyheit; an die Ehehaften-Commission gewiesen. 666.

Servert, Kommandant der 2 Quartiers, Canton Sentis, wünscht Begnadigung für die Unruhestifter in den Distrikten Mosnaug und Flauwyl; wird im Senat verlesen und der Vollziehung zugewiesen. 470.

Sibold in Bern klagt wider Gewaltthätigkeiten des Unterstathalter Stubers; an eine Commission gewiesen. 122.

Siders, Gemeinde im Wallis, fodert Abschaffung einiger Weidrechte; der Commission zugewiesen. 510.

Simon von Iferten sendet Schriften über Gemeind- und Armengüter; an die Commission gewiesen. 275.

Solothurn, Municipalität, wünscht über die Fonds der Sebastianskirche zu disponiren; an die Commission über die einfachen Benefizien gewiesen. 134.

Spürigen, Municipalität, Distrikt Büren, Canton Bern, reklamirt von der vorigen Regierung usurpierte Waldungen; wird vertagt. 134.

Staub, Töpfer, fodert Bezahlung seiner in das Direktorium gelieferten Arbeit; dem Direktorium zugewiesen. 510.

Stäfis, einige Gemeinden des Distrikts, wünschen ihre Gemeindgüter zu föndern; der Gemeindgutertheilungs-Commission zugewiesen. 321.

St. Galen fodert Vertheilung ihrer Zunfigüter; der Commission zugewiesen. 661.

— — — Gemeinde, sendet Bemerkungen über das Erblehen; der Commission zugewiesen. 321.

Stickler aus Langern fodert das helv. Bürgerrecht; der Vollziehung zugewiesen. 351.

Streit, Margaretha, bittet um Erlaubnis, vor Versus ihres Wittwenjahrs heirathen zu dürfen. 350.

Suter von Emmen, im Canton Luzern, begeht vom Dienst im Auszügercorps bestreit zu seyn; an die Vollziehung gewiesen. 275.

Tägerfelden fodert Erlaubnis, ihre Gemeindwaldungen zu theilen; Tagessordnung. 350.

Tellier aus Zürich sendet eine Abhandlung über Commerzgegenstände; auf den Canzletisch gelegt. 275.

Töös wünscht Einverleibung einiger Höfe in seinen Distrikt; an die Districtseintheilungs-Commission gewiesen. 134.

Vallier, Advokat in Lausanne, klagt über späte Mittheilung der Akten den öffentlichen Vertheidigern; an die Criminalgesetzgebungs-Commission gewiesen. 321.

## Bittschriften.

Valorbe, im Distrikt Orbe, wünscht von Einführung neuer Weinschenken bestreit zu seyn; an die Commission über Wirthshäuser verwiesen. 121.

Verwaltungskammer des Leman übersendet eine Bittschrift des B. Hertigs, der als Weibel des Schlosses Lausanne Entschädigung fodert; an das Direktorium gewiesen. 356.

Wetikon, Udorf, Birnenstorf, Hedingen, Bonstetten, Stallikon, Ottenbachen, Affoltern, wünschen statt Metmenstetten letzter zum Distriktsort; an die Eintheilungscommission gewiesen. 135.

Wielmacheren, Gemeinde im Distrikt Brugg, fodert Befriedung des Loskaufs von Grundzinsen; Tagessordnung. 353.

William, Carl, fodert wegen verlorenen Ehehaften Entschädigung und Fortsetzung der Unterstützung seiner Frau; der Ehehaftencommission zugewiesen. 360.

Wivis, Gemeinde, sendet eine Bittschrift über Schulanstalten; der Unterrichtscommission zugewiesen. 360.

Umgeldentschädigung begeht die Gemeinde Granson; der hierüber niedergesetzten Commission zugewiesen. 82.

Unterseen, Gemeinde, wünscht Entschädigung für verlorne Zoll; der Zollcommission zugewiesen. Ferner fodert diese Gemeinde nebst andern, Entschädigung für verlorne Umgele; der Umgeledscommission zugewiesen. 321.

Vollziehung eines Urteils von der Mehrheit der ehmal regierenden Ständen wird von P. Rusca in Lugano begeht; Tagessordnung darüber. 82.

Urtigen, einige Bürger der Gemeinde, klagt in einer Bittschrift, die die Vollziehung übersendet, über Ausschließung einer Benutzung von Gemeindgütern; an die Anschwemmungscommission gewiesen. 275.

Uzenstorf, einige Bürger dieser Gemeinde machen Bemerkung über Verwaltung der Gemeindgüter; an das Direct. gewiesen. 275.

Wagner, Hauptmann von Schüppach, fodert Fortsetzung seiner Gratifikation; Tagessordnung, da die Bittschrift nicht in ordentlicher Form abgefaßt ist. 275.

Wangen, Distrikt, macht Einwendung wider den Loskauf der Behenden und Grundzinsen; Tagessordnung. 121.

Wattewyl von Mollens befindet sich im Streit mit der dortigen Gemeinde, beide Partheyen wünschen Entscheidung durch die Gesetzgeber; Tagessordnung. 418.

Weibel Helfer in Freyburg fodert hinlängliche Besoldung; an die Besoldungscommission gewiesen. 510.

## Bittschriften.

W e i b e l , ein , von Freyburg , fordert Besoldungsbestimmung ; an die Besoldungskommission gewiesen. 707.

W e i ß , Pfarrer von Bürglen , fordert Besoldung ; ans Direct. verwiesen. 275.

W i f l i s s b u r g sendet eine patriotische Zuschrift ; Ehrenmeldung. 419. Im Senat verlesen ; ehrenvolle Meldung. 432.

W i r t h e von Ormont fordern von der Weinschenksabgabe bestreit zu seyn ; Tagesordnung. 275.

— aus Oberemmenthal fordern Entschädigung wegen verlorinem Ehehaftensrecht ; der Commission zugewiesen. 321.

W i t t w e r des im Treffen im Grauholz gebliebenen Wittwe von Buchholderberg bittet um Nachlass der Handänderung von einem Verkauf vor dem Gesetz ; entfrochen. 542. Der Beschluß wird im Senat verlesen und angenommen. 557.

W y l e r , Christ. , von Gerzensee , fordert Entschädigung wegen verlorner Schloßwächterstelle zu Lenburg ; an das Direct. gewiesen. 235.

Be h n d e n - und Grundzinsbefreiung ohne Loskauf fordern Bürger von Langenthal ; Tagesordnung. 82.

Z o k i n g e n , Municipalität , fordert Entschädigung für ihr verlornes Umgeld ; an die Commission gewiesen. 252.

Z u g , Egeri , Menzingen , Baar , Horgen , Hirzel , begehren , daß die Heerstraße von Horgen nach Zug wieder hergestellt werde , und daß keine Strafe über den Albis angelegt werde ; Weisung an die Strafenscommission. 134.

Z u c h w y l , Gemeinde , Canton Solothurn , bittet ein Grundzins einfach loskaufen zu dürfen ; Tagesordnung. 321.

Bittsteller aus dem Leman erscheinen an den Schranken , und lesen eine Zuschrift vor , erhalten Ehre der Sitzung und Bruderkuss. 729. 730. 781. Nüce , Pellegrini , Erlacher , Secretan , Rellstab , Fierz , Suter sprechen darüber ; der Gegenstand wird einer Commission und die Bittschrift der Vollziehung zugewiesen. 731. 732. 733. 734. 735. 736. Secretan legt ein Gutachten vor. 744. s. auch Volksgesellschaften. 744.

B l i c k in die Zukunft , von Carl Graß. 493.

B o d e n z i n s e , s. Bittschrift Schinznach. 134.

— — — — Bourgeaud. 134.

— — — — Eich. 360.

— — — — rückständige , Bezahlung ; Beschluß. 236.

B o h u e r , Urs , von Hebenschwyl , ist vom Cantonsgericht Solothurn wegen Umhauung des Freyheits-

bauins zum Tode verurtheilt ; die Vollziehung fordert Verminderung der Strafe in einer Bothschaft. Cartier schlägt Begnadigung vor ; angenommen. 709. Der Beschluß wird im Senat verlesen , diskutirt und einer Commission zugewiesen. 709. 710. Muret im Namen der Majorität der Commission rath zur Verwerfung des Beschlusses. 715. Usteri im Namen der Minorität legt ein Gutachten vor. 715. 716. rath zur Annahme des Beschlusses ; der Gegenstand wird vertagt. 716. 717. Die Diskussion wird fortgesetzt und der Beschluß angenommen. 729.

B o s o n , s. Bittschrift Boson. 692.

B o t h e n a b s c h a f f u n g von Luzern nach Solothurn , Basel und Constanz ; Beschluß vom 17. Jan. 24.

B o t h s c h a f t , wichtige , der Vollziehung , wird in Berathung gezogen , ob dieselbe öffentlich oder geheim behandelt werden soll ; geheime Behandlung wird beschlossen. 100.

B o t h s c h a f t e n , s. Druck. 70.

B o t h s c h a f t über Abschaffung der Miliz zu Pferd , Errichtung 2 Kompagnien Reiter , s. Abschaffung. 157.

— über die Abschaffung des Weidrechts , s. Weidrechtsabschaffung. 270.

— über Advokatenverrichtungen , s. Advokaten. 86.

— über die Agenten nebst zwey Beylagen , s. Agenten. 66.

— die Agenten des Distrikts Altishofen betreffend , s. Agenten. 290.

— die die Agenten mit Visirung der Pässe beauftragt , s. Agenten. 593.

— die Anfrage des Statthalters von Schafhausen über Weisung von Rechtsfällen , s. Rechtsfälle. 595.

— über die Angebungen der Unterstathalter , Agenten , s. Angebungen. 81.

— die die Angestellten der Kanzleyen zu den Waffen ruft , s. Angestellte. 398.

— über den Anteil der Söhne einkaufster noch lebender Väter an den Gemeindgütern , s. Gemeindgüter. 446.

— über die Anwerbungen der Hülstruppen , s. Hülstruppenanwerbungen. 280.

— Anzeige der franz. Kriegserklärung gegen Oestreich und Toskana dem Senat. 275.

— über Aufschub der Feyer des 12 April , s. April. 344.

— den Austritt 3 Minoritenmönche betreffend , s. Minoritenmönche. 771.

— daß 3 Brüder unter das Auszügercorps kommen könnten , s. Auszügercorps. 77.

— die den Auszug des Schreibens des fränk. Vollziehungsdirektoriums an das helv. Direct. mittheilt , s. Vollz. Direktorium. 725.

- Bothschaft über Beendigung der Unruhen, s. Unruhen. 410.
- — — die Begnadigung Urs Bohner betreffend, s. Bohner. 700.
- — — die Begnadigung des B. Nösberger betreffend, s. Nösberger. 713.
- — — über die schleunigere Bekanntmachung der Gesetze; rechtfertigt den Justizminister über die bisherige Zögerung, und legt einen Bericht dieses Ministers hierüber bey; Mittheilung an den Senat und Weisung an die Commission über die Bekanntmachung der Gesetze. 149.
- — — Bericht über die Bürgereydleistung, s. Bürgereyd. 102.
- — — über Bestimmung des Avancements in der Legion, s. Avancements. 252.
- — — über Bestimmung der Besoldung der Militärtruppen, s. Bestimmung. 252.
- — — über Bestimmung der Besoldung des Generalstabs, s. Besoldung. 278.
- — — über die Bestimmung der abwesenden Bürger, s. Bürger abwesende. 281.
- — — über die Bestimmung der Lemaner Truppen, s. Truppen. 431.
- — — die Bezahlung der Emploirten des Bureau des Directoiums betreffend, s. Emploirte. 757.
- — — über die Beziehung der indirekten Staatsabgaben, s. Staatsabgaben. 448.
- — — Bremgarten befördert den Abmarsch der Eliten, s. Bremgarten. 388.
- — — Bündtens Einverleibung in die helv. Republik, s. Bündten. 380.
- — — über den Bürgereyd, s. Bürgereyd.
- — — über die Bureaus, s. Bureaus. 47.
- — — über politische Corporationen, s. Corporationen. 202.
- — — die einen Credit von 500,000 Liv. für den Kriegsminister fordert, s. Crediteröffnung. 457.
- — — den Credit von 850,000 Liv. für das Kriegsministerium betreffend, s. Creditbewilligung. 660.
- — — über den Verkauf des Nationalguts Dalley, s. Dalley. 102.
- — — die Dienstekasse in Bern betreffend, s. Dienstekasse. 597.
- — — über das Drensigste und das Benefizium des Sterbefalls der Chorherrn, s. Collegiatstifter. 71.
- — — über den Durchmarsch von 10,000 Franken durch Basel, s. Durchmarsch. 117.
- — — über die Einrichtung des Bureau der Nationalschatzkammer, s. Nationalschatzkammer.
- — — über die Einregistriergesbühren von gerichtlich geschehenden Verkäufen, s. Einregistriergesbühren.
- Bothschaft über die Einschreibungsgebühren, s. Einschreibungsgebühren. 355.
- — — über die Eliten von Osten, s. Eliten. 452.
- — — über den Entschied der Staats- und Gemeindgüter, s. Staatsgüter. 89.
- — — über Ersetzung der Suppleanten der Verwaltungskammer des Cant. Waldstätten, s. Waldstätten. 76.
- — — Mittheilung einer Bitscheift der Gemeinde Ersingen, s. Bitscheift Ersingen. 275.
- — — über den Etat der Truppencorps und die Einverleibung der Lemaner Truppen der Region. 113.
- — — über die Fabrikation des Schießpulvers, s. Schießpulver. 457.
- — — die die Feier der Befreyung Graubündens zu Sumiswald meldet, s. Sumiswald. 351.
- — — über die Form der Ergänzung der Cantonsgerichte, s. Cantonsgerichte. 82.
- — — die die Fortschritte der fränkischen Armee bestätigt ic., s. Fortschritte. 673.
- — — den Gehalt der Agenten betreffend, s. Agenten. 170.
- — — die das Geschenk des B. Robert meldet, s. Robert. 478.
- — — über die Aufhebung des Gesetzes die Beschränkung der Gemeindgüter betreffend, s. Aufhebung. 82.
- — — Glayre Urlaubsforderung, s. Glayre. 376.
- — — den B. Grönfelder betreffend, s. Grönfelder. 650.
- — — den Statthalter Gonzenbach betreffend, s. Gonzenbach. 597.
- — — Grubers Petition betreffend, s. Gruber. 166.
- — — Grundlinien zu einem Gesetz, aufführerische Gemeinden betreffend, s. Insurrektion. 479.
- — — die B.B. Kuhn, Bonsue, Gapani, Burtorf betreffend, s. Kuhn. 369.
- — — über Landwings Beschädigung. 156. 157.
- — — über die Massregeln, die an den Grenzen stehenden helv. Truppen mit Lebensmitteln zu versorgen, s. Massregeln. 422.
- — — die das Schreiben Massenas über den Sieg der Franken in Engadin mittheilt, s. Massena. 253.
- — — die Repräsentanten Michel, Schneider und Hammer betreffend, s. Michel. 344.
- — — das Militärgesetz betreffend, 89.

- Bo th schaft; Mittheilung einer Bittschrift einiger Bürger von Utigen, s. Bittschrift Utigen. 275.
- die Gemeinde Montreux betreffend, s. Montreux. 166.
- Müller und Becker betreffend, s. Müller. 521.
- Munizipalbeamte, die ihre Stellen nicht annehmen wollen, betreffend, s. Munizipalbeamte. 454.
- Munizipalbeamten, die ihre Stellen nicht annehmen wollen, betreffend, s. Munizipalbeamte. 431.
- Nachricht, daß noch 4000 Oestreicher in Bündten gefangen, s. Oestreicher. 250.
- über ein Nationalinstitut, s. Nationalinstitut. 59.
- die Niederlage der Oestreicher im Ursprungthal betreffend, s. Niederlage. 677.
- die die patriotischen Opfer des Unterstatthalters von Zofingen und der Offiziere von Murten anzeigt. 335. 336.
- die Organisirung des militärischen Fuhrwerks betreffend, s. Organisirung. 521.
- die Gemeinde Praromann betreffend, s. Praromann. 597.
- die Vollziehung theilt die Proklamation des fränkischen Obergenerals mit, s. Proklamation des Obergenerals. 365.
- die Protestation der Gemeinde Stessiburg enthaltend. 261.
- die Rinde der Eichen ic. betreffend, s. Rinde. 541. 542.
- der Gemeinde Rothenburg, s. Bittschrift Hochdorf. 122.
- über die ohnentgeldliche Rückbringung helv. Kanonen, s. Artilleriestücke. 322.
- über die Rückkehr der Lemaner Wache. 156.
- über den Salzschleichhandel, s. Salz. 103.
- über Schuldner im Verhaft, s. Schuldner. 252.
- über die Siege der Franken bey Luziensteig. 149. fügt ein Schreiben Massenas bey.
- die Stellung der Armee betreffend, s. Nachricht. 713.
- die Straßbestimmung gegen Soldaten verlangt, die auf Exekutionen plündern, s. Straßbestimmung. 488.
- über die Strafen im Ober- und Unterwallis. 113.
- über einen Streit der Gemeinden Weizwil und Hesliberg, die Ausbesserung einer Strafe betreffend, s. Hesliberg. 169.
- Bo th schaft über die Schulden der ehemaligen Regierung, s. Schulden der ehemaligen Regierung. 281.
- die Vollziehung begeht Schwaller und Herzog als Commissär nach Bündten, Aerni in die unruhigen Gegenden von Luzern und Argau zu senden. 417. 418.
- den Verkauf der Domainen des Klosters St. Gallen betreffend. 89.
- über den Verkauf der Nationalgüter Sallaz, s. Sallaz. 269.
- über den Verkauf von 4 Zehendscheinen des Spitals zu Luzern, s. Verkauf. 274.
- über die Verlegung des Hauptorts Niedersestigen, s. Niedersestigen. 77.
- die Verpflegung der verwundeten Vaterlandsverteidiger betreffend, s. Verpflegung. 714.
- die Vollziehung zeigt die Versendung einiger zur Bewachung der obersten Autoritäten vorhandenen Truppen in den Canton Waldstätten und die Herbeirufung neuer Truppen an; an den Senat gewiesen. 149.
- die die Verzichtleistung eines Geistlichen auf Entschädigung wegen verlorenen Bodenzinsen mittheilt, s. Bericht. 363.
- die Unregelmäßigkeit der Munizipalwahlen betreffend, s. Munizipalwahlen. 524.
- die die Unruhen in Sursee ic. anzeigt, s. Unruhen. 398.
- unregelmäßige Unterschriftssammlung betreffend, s. Unterschriftssammlung. 102.
- über die freien Wohnungen der oberen Gewalten, s. Wohnungen. 118.
- die Zug zum Hauptort des Cantons Waldstätten vorschlägt, s. Zug. 549.
- sendet die Zuschrift von Offizieren des Basler Auszügercorps, s. Zuschrift. 160.
- über den Zustand der Republik, s. Zustand. 75.
- Bourgeois wird Präsident des grossen Raths. 681.
- Brämiwand, s. Bittschrift Brämiwand. 321.
- Brandbeschädigung, s. Bittschrift Büren. 275.
- Bremgarten befördert den Abmarsch ihrer Eliten ic.; Bothschaft. 388.
- Bretigny, s. Bittschrift Bretigny. 810.
- Brief, patriotischen, der Gemeinde Freyburg liest Carmintran vor; Ehrenmeldung und Druck. 163.
- Briefe aus Paris, s. Auszüge. 796.
- Briefporto, s. Erleichterungsmittel. 649.
- Brückengeld-Vorlauf, Generalisirung des Beschlusses vom 30. Oktober. 179.
- Brüder, s. Auszügercorps. 77.

- Brüder, unsrer, am Rhein; Gesellschaftslied. 403. 404.
- Brugk, s. *Bittschrift Brugk*. 321.
- Brunner als Diakon der Saalinspektoren des Senats legt Rechnung ab; den Sekretärs zur Untersuchung zugewiesen. 421. Hegglin zeigt als Sekretär das Richtig befinden der Rechnung an. 451.
- Buchholderberg, s. *Bittschrift Buchholderberg*. 558.
- Bühlers von Hegiawyl Heyrathsbegehren; wird entsprochen. 792.
- Bündtens Einverleibung in die helvetische Republik; Bothschaft; die Sanktion derselben wird einmuthig angenommen. 380. 381. wird im Senat verlesen; Annahme des Beschlusses mit Einladung des Senats, das Schreiben der provisorischen Regierung Bündtens mitzutheilen. 382. 383. Mithilfung dieses Schreibens dem Senat. 416.
- Bündner Patrioten, 7 verfolgte, erhalten das Schweizerbürgerrecht; Beschluss. 173.
- Bündtens provisorischer Regierung Erklärung, Bischöfke betreffend. 388.
- — — provisorische Regierung, s. Schreiben an das helv. Direktorium. 459.
- Bureau; Bothschaft der Vollziehung darüber an die gesetzgebenden Räthe, nebst einem Verzeichniß der Angestellten. 47 = 53. wird vom großen Rath an eine Commission gewiesen.
- Bureau des großen Rathes; Secretans Rapport; die Dringlichkeit wird verworfen, und das Gutachten auf den Canzleytisch gelegt. 78. wird diskutirt. 135 = 138.
- Büren, patriotische Zuschrift sendet die Vollziehung; ehrenvolle Meldung und dem Senat überwiesen. 592.
- — — s. *Bittschrift Büren*. 275. ferner *Bittschrift*. 808.
- Bürger, abwesende, welche als solche anzusehen, und in der Miliz zu ersehen seyen; wer soll diese Entschädniß bestimmen &c? fragt die Vollziehung in einer Bothschaft. 281.
- — — ruhige, welche sich den Empörungen in ihren Gemeinden widersezen, sollen von der Strafe, mit der solche Gemeinden belegt sind, ausgenommen werden; den Beschluß nimmt der Senat in geheimer Sitzung an. 474.
- — — unverehliche, s. *Bestrafung*. 551.
- Büraerey; das Direktorium sendet Bericht über die Leistung derselben; wird an die Commission gewiesen und dem Senat mitgetheilt. 102.
- — — Bothschaft des Vollziehungsdirektoriums über die Leistung derselben in den verschiedenen Canzleyen. 1 = 8.
- Bürgerrecht, s. *Bittschrift Bürgerrecht*. 83.
- Bürgerrecht, s. *Bittschrift Stickler*. 351.
- Bürgerrechtsförderung, s. *Bittschrift Bürgerrecht*. 83.
- Bürgerlichkeit von Luzern wird zu den Waffen gerufen. 398.
- Bürgschaft leistung, s. *Agenten*. 293.
- Büf- und Fasttage, s. *Bittschrift Schulmeister*. 676.
- Caille, s. *Bittschrift Caille*. 809.
- Calnach, s. *Bittschrift Calnach*. 275.
- Cambermont, s. *Bittschrift Cambermont*. 122.
- Cantonsgerichtsschreiber, s. *Advokatenverrichtungen*. 86. 87.
- Cantonsgerichte, Form der Ergänzung derselben; Bothschaft der Vollziehung; an die Commission über die Distriktsgerichte gewiesen. 82.
- Canzleyen, die Behörden sollen nur nothwendige Personen darin aufnehmen; Angestellten, die, um das Vaterland zu vertheidigen, ihre Stellen verlassen haben, sind dieselben zugesichert. Secretan legt ein Gutachten vor. 342. Der Beschlüß hierüber wird im Senat verlesen und angenommen. 352.
- — — s. *Angestellte*. 352. 398.
- Carrard soll statt Mücke der Militärcommission zugewiesen werden; angenommen. 465.
- Charney, s. *Adresse*, patriotische. 276.
- Chatelard, s. *Bittschrift Chatelard*. 253.
- Chenill, Gemeinde, die Vollziehung theilt eine patriotische Zuschrift mit; ehrenvolle Meldung und Druck. 550. wird im Senat verlesen und der Druck erkannt. 559.
- Cheser von Montreux, Grenadier im ersten Bataillon Leman, lobt der Generaladjutant Clavel in einem Schreiben an den Kriegsminister. 702.
- Chere, s. *Bittschrift Chere*. 441.
- Chollet, s. *Bittschrift Chollet*. 145.
- Chorherrn, s. *Bittschrift Chorherrn*. 253.
- Christen, s. *Bittschrift Christen*. 356.
- Circularchreiben des Ministers der Justiz und Polizei über die Vollziehung der Gesetze und Beschlüsse über die Passports und Dorfwachten. 725.
- Civilgesetze, s. *Bittschrift Ersingen*. 275.
- Civilprozeß; Formel der Vorladung vor Distriktsgerichte, von Kuhn und Secretan vorgelegt; Diskussionen; wird angenommen. 114. 115. 116.
- Civil- und Militärbehörden, s. *Einladung*. 796.
- Civil- und Militärgewalten sollen mit dem Kriegsminister sich in Correspondenz setzen; Beschlüß. 172.
- Civilprozeß, Gutachten darüber, wird vertaget. 90.
- Muret und Mittelholzer berichten im Senat über den Beschlüß, der den ersten Artikel derselben enthält; für 3 Tage auf den Canzleytisch gelegt. 293.

- Civilrichter der öffentlichen Beamten; Desloes Gutachten; für 6 Tage auf den Canzleytisch. 143.
- Collegiatstifter, Anfrage der Vollziehung in einer Bothschaft über das Dreyzigste und das Befreiung des Sterbefalls der Chorherrn; der gr. Rath beschließt Vertagung. 72. 73.
- Collation - Gesetzesvorschlag. 384. Der Beschluss wird vom Senat angenommen. 409. Der Beschluss, der den Druck dieses Gesetzes bestimmt, wird vom Senat angenommen. 470.
- Collaturrecht, s. Bittschrift Münster. 160.
- Commerzgegenstände, s. Bittschrift Tellier. 275.
- Commissärs, außerordentliche, s. Beziehung. 701.
- Commissär aus der Mitte der gesetzgebenden Räthe an die Truppen des Cantons Zürich zu senden; Beschluss, der die Vollziehung einlädt, nimmt der Senat an. 339.
- Commissarien, außerordentliche, s. Auflagenbeziehung. 704.
- — — — — der Schatzkammer, s. Besoldungsheruntersetzung. 632.
- Commissionen, Eschers Bericht darüber; schriftliche Uebersetzung von der Berathung. 718 - 725. wird französisch verlesen und für 6 Tage auf den Canzleytisch gelegt. 807.
- — — — — moralische, s. politische Vorschläge. 62.
- Conclusionen des öffentlichen Anklägers am obersten Gerichtshof über die gegen L. Robiquet, Sohn, verführte Prozedur. 393 - 396.
- Concurrecht, allgemein gleiches bey Auffällen in Helvetien, fodert das Direktorium; an die Commission gewiesen. 142.
- — — — — s. Bittschrift Kaufleute. 321.
- Competenz der Gerichte in Criminaffällen, s. oberster Gerichtshof. 54.
- Constitution, s. Versuch. 577.
- — — — — Abänderungsvorschläge sendet B. Martin von Verdon dem Senat; an die Revisionscommission gewiesen, die nicht als aufgelöst erklärt wird. 329. 330.
- — — — — s. Abwendung. 87.
- Constitutionsvorschlag, Fragment eines Brießes. 229 - 231.
- Corporationen, politische, Bothschaft der Vollziehung. 202 - 205. 209 - 212.
- Correttionelle Prozedur, s. Attribute. 197.
- Courriere, s. Straßen. 194.
- Correau, s. Bittschrift Correau. 692.
- Creditbewilligung von 10000 Liv. für die Canney des Direktoriums. 47.
- Creditbewilligung von 6000 Liv. für den Finanzminister. 56.
- — — — — von 100000 Liv. für den Minister des Innern. 76.
- — — — — von 4000 Liv. für das Bureau des Senats. 76.
- — — — — von 3000 Liv. für den obersten Gerichtshof. 143.
- — — — — von 10000 Liv. für das Finanzministerium. 130. 143.
- — — — — von 3000 Liv. für die Saalinspektoren des gr. Raths. 158.
- — — — — von 10000 Liv. für die Anwerbung der 18000 Auxiliartruppen. 160.
- — — — — von 200000 Liv. für das Kriegsministerium. 291. vom Senat angenommen. 295.
- — — — — von 8000 Liv. für das Bureau des Direktoriums. 367. vom Senat genehmigt. 381.
- Credit von 50000 Liv. fodert die Vollziehung für den Kriegsminister zum Unterhalt der Truppen in Luzern; an eine Commission gewiesen. 144. bewilligt. 145. vom Senat angenommen. 416.
- — — — — von 2000 Liv. begehren die Saalinspektoren des Senats. 360. wird vom großen Rath bewilligt. 363. vom Senat angenommen. 369.
- — — — — von 6000 Liv. für den Minister der Wissenschaften fodert die Vollziehung; wird an eine Commission gewiesen. 367. auf Gmürs Antrag angenommen. 379. eben so vom Senat. 416.
- — — — — von 6000 Liv. zu Besoldung des Schulunterrichts fodert die Vollziehung; an eine Commission gewiesen. 433. Escher berichtet; wird bewilligt. 433. im Senat verlesen und angenommen. 457.
- — — — — von 100000 Liv. für den Minister des Innern fodert die Vollziehung; bewilligt. 441. vom Senat angenommen. 451.
- — — — — von 10000 Liv. für den Minister der Polizei; wird bewilligt. 456. vom Senat angenommen. 465.
- — — — — von 500000 Liv. fodert die Vollziehung in einer Bothschaft für den Kriegsminister; bewilligt. 457. im Senat verlesen und angenommen. 463.
- — — — — von 4000 Liv. fodert Bourgeois für das Bureau des großen Rath; entsprochen. 457. wird vom Senat angenommen. 465.
- — — — — von 20000 Liv. für das Ministerium der Justiz fodert die Vollziehung; angenommen. 470. vom Senat bewilligt. 479.

- Credit von 4000 Liv. für das Ministerium des Innern fodert die Vollziehung; angenommen. 478. wird vom Senat bewilligt. 488.
- von 2000 Liv. fodert die Vollziehung zum Unterhalt öffentlicher Gebäude; an eine Commission gewiesen. 576. bewilligt. 664. wird vom Senat an eine Commission gewiesen. 668. Vertagung. 674. Mittelholzer berichtet; Vertagung. 682. wird vom Senat bewilligt. 707.
- von 4000 Liv. fodert der Obergerichtshof für sein Bureau. 620. vom Senat angenommen. 636.
- von 850000 Liv. fodert die Vollziehung für das Kriegsministerium; entsprochen. 660. vom Senat angenommen. 665.
- von 150000 Liv. fodert die Vollziehung für den Minister des Innern; entsprochen. 663. wird vom Senat angenommen. 665.
- von 10000 Liv. für den Minister der Justiz; wird vom Senat angenommen. 676.
- von 3000 Liv. begeht der Senat; entsprochen. 729. vom Senat angenommen. 738.
- von 3000 Liv. begeht Kulli für das Bureau des großen Rath. 729. vom Senat bewilligt. 738.
- von 8250 Liv. für die Bedürfnisse der Cazley des Directoriuns wird bewilligt. 776. wird vom Senat einer Commission zugewiesen. 799.
- Criminalfälle**, s. Obergerichtshof. 54.
- Criminalsachen**, Competenz des Obergerichtshof, s. Obergerichtshof. 56.
- Criminalcode**, eine verbesserte Absfassung wird verlesen und angenommen. 492. wird dem Senat vorgelegt und an die Commission gewiesen. 501. Muret legt ein Gutachten über den Beschluss vor, der das peinliche Gesetzbuch enthält und räth zur Annahme; für 3 Tage auf den Cazleytisch gelegt. 511. Die Diskussion wird eröffnet und der Beschluss angenommen. 529. 530. Der Beschluss, der den Druck bestimmt, wird vom Senat angenommen. 675.
- Criminalprozedur**, s. Attribute. 197.
- für Staatsverbrechen; Carrards Gutachten; wird auf den Cazleytisch gelegt. 276.
- Criminalprozesse**, s. Beschleunigung. 683.
- Billeter fodert schleunigen Rapport der Criminalcommission; über die Verfassung des Justizminister, die die erste Untersuchung derselben den Distriktegerichten der Hauptorte zuweist, wird Criminalität erklärt; der Gegenstand der Commission zurückgewiesen, und die Verordnung des Ministers aufgehoben. 54 - 56.
- Cultur**, s. Verfassung. 226.
- Curt von und General Badony von Freyburg erhaften die Ehre der Sitzung. 154.**
- Dässler**, s. Bittschrift Dässler. 366.
- Dallen**, Nationalgut im Lemian; Botschaft des Directoriuns, dasselbe zu verkaufen; angenommen und an eine Commission gewiesen. 102.
- Deportation**, s. Bittschrift Deportation. 83.
- Desloes** wird zum Präsident des großen Raths erwählt. 323.
- sendet das Directoriun in den Lemian; macht Anzeige davon. 655. Der Beschluss wird im Senat verlesen und angenommen. 658.
- Detren** entschuldigt seine schnelle Abreise ohne Urlaub in einem Schreiben. 657.
- Devéhey** wird Präsident des Senats. 667.
- Dienstenkassa** in Bern; die Vollziehung fodert baldigen Entschied; die Botschaft wird der niedergesetzten Commission übergeben. 597. Grafenried legt ein Gutachten vor, welches 6 Tage auf den Cazleytisch gelegt wird. 718. wird zum zweytenmal verlesen, diskutiert, und der Gegenstand vertragt. 747. 748.
- Dienste**, fremde, s. Schweizer. 343.
- Diessbach**, s. Bittschrift Buchholderberg. 558.
- Digny**, s. Bittschrift Digny. 356.
- Directorengehalt**, 600 statt 800 Louisdor; der Beschluss wird vom Senat angenommen. 264.
- Directorialbeschlüsse**; s. Ablieferung. 65.
- Directoriun**, s. Bevollmächtigung. 362.
- wird aufgefodert, mehr Thätigkeit in die Berichtungen des Kriegsdepartements zu bringen; der Senat nimmt den Beschluss in geheimer Sitzung an. 378.
- Directoriuwahl** über die nächstbevorstehende. 661. 662.
- — — s. Glayre. 566.
- — — neue, im großen Rath; der Senat erhält das Vorschlagsrecht, der große Rath das Wahlrecht; Secretan wird Direktor. 793. 794.
- — — im Senat; Riehung des Loses der wählenden und nicht wählenden Glieder; Vorschläge; 799. 800.
- Disciplingesetze**, französische, sollen allen helv. Kriegsgerichten zur Richtschnur dienen; Annahme des Beschlusses vom Senat in geschlossener Sitzung. 333.
- Dissentisthal**, s. Empörung. 552.
- Distrikteinteilung**, provisorische, und ungefährte Population des Kantons Nidau. 548. Die Vollziehungtheilt dieselbe mit; dem Senat zugewiesen. 550. wird nebst einer Proklamation der Commissäre verlesen. 559.
- — — die Munizipalität Nidau

- begeht in einen eigenen Distrikt eingetheilt zu werden; an eine Commission gewiesen. 70.
- Distriktsgerichte**, s. Criminalprozesse. 54.
- — — s. Gehaltsbestimmung. 196.
- — — s. Titulaturen. 51.
- Distriktsgerichtsschreibereyen**, s. Abzugsgelder. 171.
- Distriktsstatthalter**, s. Bittschrift Distriktsstatthalter. 375.
- — — von Urselen und seine Gehülfen erhalten auf Nechlis Begehren die Ehre der Sitzung. 253.
- Dolder**, Direktor, ein Brief von ihm wird verlesen; Einrückung ins Protokoll und Mittheilung dem Senat. 594. wird im Senat verlesen. 613.
- — — s. Direktorenwahl. 574. ferner s. Glayre. 574.
- — — Husarenobrist, erhält auf Michels Antrag Ehre der Sitzung. 620.
- Dollmetscher**, s. Stättler. 103.
- Dollmetsch**, italienischer, ob ein solcher angestellt werden soll, oder bloß ein italienischer Secretär? B. Amrin von Luzern wird italienischer Secretär. 274.
- Domänen**, s. St. Gallen. 89.
- Donauarmee**, s. Schreiben Massenas. 217.
- Dragoner**, s. Bittschrift Ansprüche. 83.
- Dorfschäften**, s. Circulschreiben.
- Dreyfigste**, s. Collegiatstifter. 71.
- Druck** der Bothschaften; Einladung an das Direct hterüber. 70.
- Dürten**, s. Bittschrift Dürten. 160.
- Durand**, s. Bittschrift Durand. 661.
- Durchgang** helvetischer Kaufmannswaaren durch neutrale Gegenden ic. bewilligt Massena; Publikation des Ministers des Innern. 702.
- Durchmarsch** von zehntausend Franken durch Basel den Rhein hinauf; Bothschaft der Vollziehung; dem Senat mitgetheilt. 117.
- Egerter**, s. Bittschrift Egerter. 252.
- Ehegerichtsgebühren**, Beziehung derselben; Beschluss. 173.
- Ehehaften**, s. Bittschrift Nomont. 422. ferner Bittschrift Wirth. 321. Bittschrift William. 360.
- Eigenthümer**, s. Bittschrift Eigenthümer. 661.
- Einigen**, s. Bittschrift Einigen. 252.
- Einladung** des Kriegsministeriums an alle Civil und Militärbehörden, den Empfang von Schreiben, die Befehle und Verordnungen enthalten, zu melden. 796.
- Einregistrierung**, s. Bittschrift Bräniwand. 321.
- Einregistrierungsgebühren**, s. Bittschrift Lüthi. 808.
- — — von den zufolge eines Geldtages gerichtlich geschiedenden Verkäufen; Bothschaft der Vollziehung an das gesetzgebende Corps; an eine Commission gewiesen. 70. Anderwerths Gutachten darüber wird diskutirt, und der Commission zurückgewiesen. 90. Kommt vor und wird diskutirt. 130. 131.
- Einregistrierungsgebühr-Einziehung**, Beschluss. 196. 197.
- Einschränkung**, s. Prozessionen. 534.
- Einschreibungsgebühren** von Vergabungen, ob solche im Zeitpunkt der Vergabung oder erst nach dem Tode des Donators bezogen werden sollen? fragt die Vollziehung in einer Bothschaft; vom grossen Rath an eine Commission gewiesen. 355. Pellegrini legt im Namen der Commission einen Rapport vor, der angenommen wird. 362. im Senat verlesen; an eine Commission gewiesen. 369. 370. Mittelholzer und Devevey berichten; der Beschluss wird angenommen. 377. 378.
- Einschreibung** der Verehrlichen unter die Eliten; Koch legt im Namen der Militärcommission ein Gutachten vor; theilweise Behandlung und Annahme 414-416. wird vom Senat einer Commission zugeschieden. 421. Reding und Bäslin stattten Bericht ab; diskutirt und angenommen. 425. 426.
- Einverleibung**, s. Bittschrift Töss. 134.
- Einzieher**, s. Auslagenbeziehung. 792.
- Einzugsgeyld**, s. Bittschrift Bernath. 252.
- — — Scheurmann. 351.
- Elementarschulen**, Gutachten darüber; für 6 Tage auf den Canzleytisch. 159. Das Gutachten wird zum zweytenmal verlesen und in Berathung gezogen. 254-256. § 1. 2. 3. 4. 5. 6. werden angenommen. 257. 7-11 angenommen. 336. 12 angenommen. 337. Fortsetzung der Diskussion. 375. 411. 412. 416. 417. 418. 467. 469. 470.
- Eliten**, s. Abwesenheit. 237.
- — — Ausnahme, s. Müller. 664.
- — — s. Einschreibung. 414.
- — — s. Helvetier. 201.
- — — s. Bremgarten. 388.
- — — s. Waffenübung. 181.
- — — Gleichformigkeit der Aushebung; Beschluss. 517.
- — — aus dem Distrikt Osten entziehen sich dem Dienste; die Vollziehung berichtet in einer Bothschaft; fordert ein Gesetz gegen Ausreisern, und solche, die ihnen Unterschleif geben. 462. Secretan legt ein Gutachten vor; wird diskutirt und angenommen. 463-465.
- — — s. Bittschrift Bürger von Basel. 542.
- — — Distriktsstatthalter. 375.

**Eiten**, s. *Bittschrift Entlassung*. 418.

— — — — — Mettau. 739.  
— — — — — Müller. 707.  
— — — — — Oswald. 261.  
— — — — — Schmidt. 367.  
— — — — — Suter. 275.

**Elitenkorps**, s. *Hülfttruppen*. 350.

— — — — — s. *Bestrafung*. 359.  
— — — — — s. *Beioldung*. 278.  
— — — — — s. *Betreibung*. 417.  
— — — — — s. *Feldscheeremajor*. 178.

**Elitenmiliz** des Kantons Zürich; *Lasfchere* spricht zu ihrem Ruhme; verlangt ehrenvolle Meldung ihres Patriotismus und Uebersendung der Vollziehung; wird diskutirt, und ehrenvolle Meldung nebst Einladung an den Präsidenten des grossen Raths, einen vollständigeren Zufriedenheitsakt für die Zürcher Miliz zu veranlassen, beschlossen. 352. Der Beschluss wird im Senat verlesen und angenommen. 381.

**Elitentruppenkorps**. Organisation; Beschluss. 742.

**Emissärs**, österreichische, Aufsuchung und Bestrafung derselben; Beschluss. 189.

**Emolumente** sollen die Munizipalitäten für ihre besondern Verrichtungen beziehen; *Carmintran* legt ein Gutachten vor. 661. wird angenommen. 663. wird im Senat verlesen und einer Commission zuwiesen. 665. *Meyer von Arbon* rath wegen einem Redaktionsfehler zur Verwerfung. 680. legt das Gutachten wieder vor; angenommen. 581.

— — — — — über die der Schreiber für Verfestigung der Schuldtitul; *Bourgeois* fodert ein Gutachten. 322.

**Emploirte** im Bureau der Vollziehung; das *Dirекторium* fodert Bezahlung für sie; *Bothschaft*. 757.

**Empörung** der Bauern im Dissentisthal zeigt die Vollziehung durch ein Schreiben der *BB. Schwalter* und *Herzog* an. 552. 553. wird im Senat verlesen. 557.

**Engadin**, s. *Massena*.

**Enthebung**, s. *Regelmässigkeit*.

**Entlassung**, s. *Agenten*. 193. ferner *Bittschrift Entlassung*. 418.

**Entschädigung**, s. *Agenten*. 293.

**Entz** flagt, daß er als Anhänger der alten Ordnung beschuldigt werde, verlangt ein Gesetz gegen Verläumper; *Tagesordnung*.

**Eplingen**, im Leman, sendet durch die Vollziehung eine patriotische *Büschrist*; Ehrenmeldung und Druck. 143.

**Eplepans**, s. *Bittschrift Eplepans*. 252.

**Erblehen**, die Vollziehung fodert baldigen Entscheid darüber; an die Commission gewiesen. 277.

**Erblehen**, über das Verhältnis derselben; Beimerkungen der Munizipalität der Gemeinde St. Gallen werden im Senat verlesen; Uebersendung an den gr. Rath. 273.

— bestimmte, *Secretan* legt ein Gutachten vor, welches auf den *Kanzleitisch* gelegt wird. 553. wird verlesen und genehmigt. 675. *Müret* berichtet im Namen einer Commission; der Bericht wird für 3 Tage auf den *Kanzleitisch* gelegt. 711. Der Beschluss wird verlesen, und vom Senat an eine Commission gewiesen. 682. Die Diskussion wird im Senat eröffnet, und der Beschluss angenommen. 737.

— s. *Bittschrift Loskaufart*. 351.

St. Gallen. 321.

**Erb schaften**, so die Fremden zu beziehen haben; Beschluss. 182.

**Ereignisse** im alten Canton Schwyz; nebst Senator *Nedings* Rechtsfertigung. 126. 127. 128.

**Ergänzung**, s. *Cantonsgerichte*. 82.

**Erhöhung** der Auflagen, s. *Bittschrift Anteil*. 83.

— s. *Auflagen*. 185.

— der Besoldung, s. *Agenten*. 103.

**Erlacher** wird deutscher Sekretär des gr. Raths. 758.

**Erläuterungen**, einige, zu der von *Reubel* im Rath der Alten angebrachten Behauptung, *Rapinats* Andenken in der Schweiz sey das eines Wohlthäters. 781. 782.

**Erleichterungsmittel** des Briefporto's für die Vertheidiger des Vaterlandes fodert *Bourgeois*; an eine Commission gewiesen. 649.

**Ernennung** und Besoldung der Offiziere des Generalstabs des *Eistencorps*; der Beschluss, der die Vollziehung hierzu begwältigt, wird angenommen. 282.

**Erwählung**, s. *Munizipalitäten*. 37.

**Erziehungsräthe**, Mitglieder der Verwaltungskammern haben den Vorsitz; Beschluss. 79.

— — — s. *Bücheranzeige*; Entwurf. 267.

**Erziehungsräthen** sollen die nothigen Schreiber begegeben werden; Beschluss. 171.

**Erziehungsrath** zu Zürich, s. *Unterricht öffentlicher*. 560.

**Escher** wird Präsident des grossen Raths. 758.

**Escholsmatt**, s. *Bittschrift Bürger von Clausthal*. 666.

**Estat**, s. *Truppercorps*. 112.

**Ettiswyl**, Petition über die Vertheilung der Gemeindgüter; *Schlumpf* legt einen Bericht vor; der Bericht wird zurückgewiesen. 705. 706.

**Excess**, s. *Maßnahmen*. 395.

- Familien, an die tugendhaften und wohlthätigen aller Cantone. 563. 564.
- Familienstipendien, s. Fideicomissen. 164.
- Feldscheerer major's-Amtstellung bey den Eliten-corps; Beschlus. 178.
- Feodallässt en, s. Abgeordnete. 364.
- Feodallässt enrechte, s. Bittschrift Aubonne. 810.
- — — s. Bittschrift Loskaufung. 83.
- Fertigungstaxe bey Käufen und Täuschen zu Handen der Munizipalitäten; Anderwerth legt ein Gutachten darüber vor; wird diskutirt und angenommen. 355. 356. wird im Senat verlesen und an eine Commission gewiesen. 369. Bäslin berichtet; rath zur Annahme. Mittelholzer verwirft im Namen der Minorität; die Berichte werden auf den Canzleytisch gelegt. 382. Die Diskussion wird eröffnet; Bericht der Majorität und Minorität; der Beschluss wird verworfen. 407. 408. Anderwerth legt eine abgeänderte Auffassung vor; der Beschluss wird im Senat verlesen, und zum drittenmal an eine Commission gewiesen. 488. Bäslin legt einen Bericht vor, der für 3 Tage auf den Canzleytisch gelegt wird. 501. Die Diskussion wird eröffnet und der Beschluss angenommen. 528.
- Feyrer zum Andenken des Sieges bey Nafels; Beschluss. 186.
- Fideicomissen, Antrag; an eine Commission gewiesen, die sich zugleich mit den Familienstipendien, Abschaffung der Rechte der Lebtgeburt, beschäftigen soll. 164. 165.
- Fideicomisse, s. Majoratsrechte. 56.
- Fierz, Repräsentant, berichtet über seine Sendung zu den an den Grenzen stehenden Truppen. 600. sein Bericht wird der Militärcommission zugewiesen. 605.
- Finanzen, über, innere und äussere Lage Helvetiens; Schilderung davon giebt die Vollz. in einer Bothschaft; wird im großen Rath verlesen, diskutirt und dem Senat zugewiesen. 792.
- Finanzminister, s. Obouzier. 232.
- Finanzschluss, mit einem, beschäftigt sich der Senat in geheimer Sitzung. 473.
- Finsler, Finanzminister, schenkt der Nationalbibliothek eine vollständige Sammlung aller Schriften, welche über die neuen Maasse, Gewichte u. c. in Frankreich herausgekommen sind; ehrenvolle Meldung. 565.
- Finstermünster, s. Lecourbe. 338.
- Finstermünz, s. Schafhausen. 345.
- Fischer eyen am Fluss Agno; sechzehn Gemeinden des Districts Lugano begehrten Aufhebung des Monopols einiger Familien desselben; wird einer Commission zugewiesen. 71.
- Fonds von den zu vertheilenden Gemeindgütern der öffentlichen Erziehung zu verschaffen; Bothschaft; Tagesordnung. 425.
- Forne rod wird Präsident des Senats. 326.
- Formalitäten über die Ablieferung der Patenten; Beschluss. 232. 233.
- Fortschritte der fränkischen Armee, Bestätigung derselben übersendet die Vollziehung in einer Bothschaft, der ein Schreiben Massenas beigelegt ist. 672. Erklärung, daß die fränkische Armee um Helvetien sich verdient mache. 674. wird im Senat verlesen. 689. 690.
- Franken, der, erfochtene Vortheile bey Frauenfeld; Weber, General, stirbt den Tod fürs Vaterland; Bothschaft der Vollziehung nebst verschiedenen Berichten. 668. 669. wird im Senat verlesen. 669. s. ferner Bericht des Gen. Kellers. 668.
- — — Siege derselben bey Luziensteig, berichtet das Direktorium, fügt ein Schreiben von Massena bey; Mittheilung dem Senat. 149. 152. im Miserythal durch Marcacci angezeigt. 152.
- Frauenfeld, s. Vortheile. 668.
- Fremde, s. Beendigung. 652.
- — — s. Erbschaften. 182.
- — — s. Verehlichung. 180.
- Freyberg, s. Bittschrift Freyberg. 418.
- Freyheitsbaum Umlaumung, s. Böhmer. 700.
- Frieden und die Mittel seiner Erhaltung; Ideen darüber. 224. 226.
- Friedensrichter, s. Bittschriften Cambermont. 122.
- — — Carrards Commissionsgutachten darüber; Schweize Behandlung des Gutachtens; die 4 ersten §§ werden als angenommen bestätigt; der 1ste § dem Senat abgesondert zugesandt; §§ 5. 6. 7. werden ebenfalls angenommen. 57. 58. 1. 2. 3. Abschnitt und 2ter Theil werden vorgelegt und diskutirt. 166. 168. die §§ 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. werden angenommen; §§ 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. an die Commission zurückgewiesen. 170. 171. Die §§ 36. 37. 38. werden diskutirt. 253. 254. Anderwerth schlägt statt des verworfenen § 32 neue §§ vor; werden angenommen. Fortsetzung des Gutachtens wird in Berathung genommen; § 43 wird angenommen, 44 der Commission zurückgewiesen; ferner Diskussion; die Beschlüsse, die den 2. 3. 4. 5. Abschnitt des Gutachtens enthalten, werden im Senat verlesen; an

eine Commission gewiesen. 264. Anderwerth legt verbesserte Abfassung einiger Abschnitte der Beschlüsse vor; angenommen. 332. Der den 21. März der Commission zurückgewiesene wird auf Anderwerths Antrag angenommen. 278. Die Beschlüsse, welche den 2. 3. 4. 5ten Abschnitt enthalten, werden vom Senat angenommen. 294. Der 1ste Abschnitt wird vom Senat zurückgewiesen, und der Cangley aufgetragen, zu verbessern. 345. Der Beschluss, der den 6ten Abschnitt enthält, wird im Senat verlesen und an eine Commission gewiesen. 364. Beschlüsse, die den 4ten und 5ten Abschnitt der Organisation enthalten, werden im Senat verlesen; ferner der 1ste Abschnitt des 2ten Theils dieses Gutachtens, und an die Commission verwiesen. 345. Augustini und Badoux berichten über den 6ten Abschnitt; der Beschluss wird verworfen. Die nämliche Commission rath zur Annahme des 7ten und des 1sten Abschnitts des 2ten Theils; angenommen. 376. 377. Der 6te vom Senat verworfene Abschnitt wird vom gr. Rath der Commission zugewiesen. 380. Fortsetzung von den Friedensgerichten. 1 - 6ter Abschnitt. 385. 386. diskutirt. 387. Fortsetzung. 389 - 393. 400. 401. 405. Forts. 422. 425. 430. 432. Der Beschluss, welcher den 6ten Abschnitt enthält, wird im Senat verlesen und der Commission zugewiesen. 462. 6ter Abschnitt. Augustini und Badoux berichten im Senat; wird auf den Cangleytisch gelegt. 479. Badoux und Augustinis Commissionsbericht im Senat Namens einer Commission über den 2. 3. 4. und 5ten Abschnitt wird auf den Cangleytisch gelegt. Zwei Beschlüsse, welche die Abschnitte von der Competenz des Friedensgerichts und der Form der Vorladung vor dasselbe handeln, werden im Senat verlesen; an die Commission verwiesen. 501. Der 4te Abschnitt wird vom Senat angenommen. 504. Der 6te eröffnet, und der Beschluss verworfen. 527. vom großen Rath der Commission zurückgewiesen. 549. 2. 3. 4ter Abschnitt; Augustini und Meyer v. Arb. berichten darüber; der Bericht wird für 3 Tage auf den Cangleytisch gelegt. 557. Die Diskussion wird eröffnet, und die Beschlüsse vom Senat angenommen. 582 - 584. 6ter Abschnitt. Anderwerth legt ein neues Gutachten vor; wird diskutirt und angenommen. 671. 672. Lüthi von Solothuren berichtet im Senat über den Beschluss, der angenommen wird. 696.

Friedensrichter gesetz soll noch einmal durchgesehen werden; Carrards Antrag wird angenommen. 709.

Frühlings-Verzögern; Elegie. 484.

Fürst Stauffacher und Melchthal im Namen der helvetischen Patrioten an den Bürger Neubel, Mitglied des Rathes der Alten in Paris. 750. Zweyter Brief. 772.

Führerleute; Rapport. 76.

Führwerk, s. Organisation. 521.

Führwesen-Gutachten; Gesetzesvorschlag. 78. § 1 desselben werden 81. §§ 3. 4. 5. 6. 7. 8. pag. 84. 85. 86. diskutirt und angenommen, 2 und 9 durchgestrichen.

Fuß, s. Blütschrift Fuß. 253.

Gefangennehmung; Bestimmung der Gewalt, die berechtigt ist, Befehle zur Gefangennehmung zu geben; Beschluss vom 9. Jan. 1799. 8.

Gefichte, s. Schreiben Recourbes. 205.

Gehalt, s. Agenten. 170.

Gehalt, jährlicher, der Suppleanten des Obergerichtshofes soll um 480 Liv., und der des Generalsekretärs ebenfalls um diese Summe heruntergesetzt werden; diese zwey Beschlüsse nimmt der Senat in geheimer Sitzung an. 470.

Gehaltsabzug abwesender Mitglieder der Räthe; das Gutachten wird zum zweytenmal verlesen, in Berathung gezogen und vertraget. 712.

Gehaltszahlung 2 Monate für die obersten Gewalten; der Senat nimmt den Beschluss in geheimer Sitzung an. 667.

Gehaltsbestimmung, s. Agenten. 170.

— der Glieder der Distriktsgerichte bey außerordentlichen Sitzungen; Beschluss 196.

— der Suppleanten der Cantonsgerichte, der Mitglieder, Oberschreiber und Suppleanten der Verwaltungskammern; der Senat nimmt den Beschluss in geheimer Sitzung an.

Gehalt der Mitglieder des Obergerichtshof und des öffentlichen Anklägers; der Beschluss hierüber wird vom Senat in geschlossener Sitzung angenommen. 276.

Gehaltsverminderung; Beschlüsse, mehrere, nimmt der Senat in geschlossener Sitzung an. 599.

Geistlicher, ein katholischer, soll in dem einstweiligen Wohnsitz der höchsten Gewalten angestellt werden; Cartier legt ein Gutachten vor, welches diskutirt und angenommen wird. 744. Der Beschluss wird im Senat verlesen und angenommen. 749.

Geld aufzunehmen in ganz Helvetien; Gmür legt ein Gutachten vor; wird diskutirt und angenommen. 249. 250. wird im Senat verlesen; an eine Commission gewiesen. 259. Fornerod rath im Namen der Commission zur Annahme des Beschlusses, bey Geldanleihungen gegen Unterpfand allen helvetischen Bürgern gleiche Rechte einzuräumen; angenommen. 282.

— zu entlehnen gegen Verpfändung der zu verkaufenden Nationalgüter, des Zolles ic. wird die



**G**esetze, abschnittweise behandelte, sollen vor ihrer Beendigung nicht in das Tagblatt der Gesetze eingetragen werden; der Senat nimmt den Beschluss an. 707.

**G**esetzesvorschlag, s. Bergbau. 103 - 111.

**G**etränkabgaben, s. Staatsabgaben. 447.

**G**etrayde; Verbot der Getraydeausfuhr aus dem Canton Freyburg in das Neuenburgische; Beschluss vom 9. Jan. 1799. 8.

**G**ewalten, oberste, s. Gehaltaußzahlung. 667.

— — — s. Patrioten. 667.

— — — s. Zurückberufung. 690. ferner s. Abreise. 690.

— — — keine derselben soll Luzern verlassen, ohne ein Dekret der gesetzgebenden Räthe. Feder Rath ernennt eine Commission, der die Vollziehung die Berichte von der Armee mittheilen soll ic.; der Senat nimmt diese 2 Beschlüsse in geheimer Sitzung an. 666.

— — — s. Gerichtsstelle. 163.

**G**ewaltthäufigkeiten, s. Bittschriften Sibold. 122.

**G**illomen von Scheunenburg, der wegen Ausführung von Schlachtvieh aus dem Canton Bern von der alten Regierung um 600 Kronen gestraft wurde, empfiehlt sich der Vollziehung zu Verminderung der Geldbuße; wird einer Commission zugewiesen. 488. die Commission rapportirt. 525. der Beschluss wird im Senat verlesen und angenommen. 544.

**G**ouverins, Gemeinde, die Vollziehung sendet eine Bittschrift, welche das Beholzungrecht betrifft; der Waldungscommission zugewiesen. 664.

**G**laubwürdigkeit, s. Agenten. 178.

**G**lare fodert Urlaub zu Wiederherstellung seiner Gesundheit; Bothschaft; wird vom grossen Rath abgeschlagen. 376. wiederholt unmittelbar seinen Urlaub; wird gestattet. 383. 384. Der Beschluss wird vom Senat angenommen. 398. Fodert seine Entlassung aus der Vollziehung; das Schreiben wird im grossen Rath verlesen; die Entlassung wird angenommen; und der Beschluss sogleich dem Senat zugesandt. 566. Der grosse Rath erklärt sich permanent; der Senat nimmt den Beschluss an; hat das Vorschlagsrecht zur Direktorwahl, und schreitet zum geheimen Stimmennehr. 566. 567. Glare's Schreiben wird im Senat verlesen, hernach der Beschluss der Entlassung gestattet und angenommen. 573. Der Senat erklärt sich permanent; der gr. Rath schlägt die B. Dolder, Barras, Kubit, Müe und Camenzind zu der im Direktorium ledig gewordenen Stelle vor; Dolder wird zum Mitglied des Direktoriums ausgerufen. 574.

**G**leichförmigkeit, s. Requisitionen. 310.

**G**onzembach, Regierungsstatthalter von Thurgau, legt seine Besoldung auf den Altar des Vaterlandes;

Bothschaft; Ehrenmeldung und Mittheilung dem Senat. 597. wird im Senat verlesen. 616.

**G**ottesdienst, s. Beamten. 186.

**G**atholischer, in Bern; Cartier fodert eine Commission über die Anstalten zur Haltung des selben. 682. Cartier zeigt an, daß der Minister der Wissenschaften schon Anstalten getroffen habe; Mittheilung dem Senat. 696.

**G**rafenried's Anzeige der guten Stimmung im Canton Bern für die Vertheidigung des Vaterlandes. Lacoste giebt die nämlichen Nachrichten von Oberwallis. 364.

**G**ranson, s. Bittschriften Umgeld. 82.

**G**ranfy, patriotische Zuschrift sendet die Vollziehung; Ehrenmeldung und Zusendung dem Senat. 492.

**G**raß, Carl, s. Blick. 492.

**G**raubündten, s. Schreiben der provisorischen Regierung. 433.

— — — Massena ordnet die provisorische Regierung. 266.

**G**raubündten's Vereinigung mit Helvetien wird im Senat sanctionirt. 349.

**G**renzen, s. Marsch. 187.

**G**reppen, s. Bittschrift Pfarrgemeinde. 83.

**G**rönfelder von Sargans wird beym Angriff auf die St. Luziensteig das Opfer seines Heldenmuths; Bothschaft; Ehrenmeldung und Einladung an das Direktorium, die verlassene Familie dieses Bürgers zu unterstützen. 650. Die Bothschaft und der Beschluss werden im Senat verlesen und angenommen. 657.

**G**roßer Rath, s. Bureau. 76.

**G**ruber, Salzeinnahmer, Bittschrift um Fortsetzung seiner jährlichen Pension sendet die Vollziehung; an eine Commission gewiesen. 166.

**G**rundideen, s. Criminalgerichtwesen. 24.

**G**rundstücke-Verkauf, s. Bittschrift Mellinger. 134.

**G**rundzinse- Loskaufung. 178.

— — — s. Bittschrift Chorherrn. 253.

— — — — — Eplepans. 252.

— — — — — Valefieur. 253.

— — — — — Zugwyl. 321.

— — — — — Nielmachern. 353.

**G**uillots; Mittheilung des Beschlusses über die Sache dieses Bürgers an den fränkischen Minister begeht die Vollziehung; an die Commission gewiesen. 130.

**G**ütervertheilung, s. Bittschrift Bucher. 134.

**H**aaß, Repräsentant, wird zum Commissär der Artillerie und Zeughäusereinrichtung ernannt; Beschluss. 171.

**H**abi, s. Bittschrift Habi. 153.

**H**äfli ger, Pfarrer zu Hochdorf, sendet eine Zeitschrift, worin sich diese Gemeinde zur Bewachung der Regierung anbietet; Ehrenmeldung. 339. wird im Senat verlesen; Druck und Mittheilung der Vollziehung. 350.

**H**alder, s. Petition Abzugsrecht-Gesetze. 83.

**H**andänderungssteuer, s. Petition Cantonsgerichtschreiber. 661.

— s. Petition Uri.

**H**andelsvertrag zwischen der fränkischen und helvetischen Republik; der Senat nimmt den Beschluss an. 700. Fortsetzung. 703. 704.

**H**ardi, fränkischer General, erhält Bruderkuss und Ehre der Sitzung. 334.

**H**artmanns Prozeß. Beschleunigung; der Senat nimmt den Beschluss in geheimer Sitzung an. 740. Sentenz des Obergerichtshofs. 801.

**H**auptgrundsätze. 513 - 516.

**H**aushaltungen, s. Unterstützung. 442.

**H**ausser, Alt-Landvogt, s. Petition Schärer. 160.

**H**ausierer, dessen Beschränkung schlägt die Vollziehung in einer Bothschaft durch Erlaubnisscheine der Verwaltungskammern und eine Abgabe von diesen Patenten vor; an eine Commission gewiesen. 165. Das Gutachten wird berathen; der Commission zurückgewiesen. 367. 368. diskutirt, und auf den Canzleitisch niedergelegt. 440.

**H**ausierer, Broye legt ein Gutachten vor, welches auf den Canzleitisch gelegt wird. 330.

**H**eerstraße, s. Petition Zug. 134.

**H**ehler, s. Ausreißer. 581.

**H**eiddegger, Vater, bezeugt in einem an den Senat gerichteten Brief seine Freude über den Patriotismus seines Sohns; wird verlesen. 381.

— Unterschreiber des Senats, zeigt sich als braver Vaterlandsvertheidiger; Usteris Zeugniß wird vom Senat mit Beifall aufgenommen. 465.

**H**elvetien soll in ein ganzes Lager umgebildet werden ic.; Beschluss, den der gr. Rath in geheimer Sitzung annimmt. 655.

**H**elvetier, junge, die die Fahne der Eliten verlassen, und sich außer ihrer Heimath aufhalten; Beschluss. 201.

**H**errlberg und Weizwyl, im Canton Zürich, sind im Streit über Ausbesserung einer Strecke Bregen; Bothschaft der Vollziehung; an die Landstrassencommission gewiesen. 269.

**H**erren, deutscher Pfarrer in Aubonne, ist zum reformierten Pfarrer in Luzern ernannt; Beschluss. 340.

**H**erzog von Effingen und Ega von Ellikon; der Beschluss des Urlaubs für einige Tage zu einer Sendung vom Voll. Direktorium wird vom Senat angenommen. 675.

**H**intersassen, s. Petition Hintersassen. 253.

**H**ochdorf, s. Häfli ger. 339.

**H**öfen, einzeln, welche mit der Municipalität Rothenburg sich zu vereinigen wünschen, soll auf Wyders Antrag entsprochen werden; angenommen. 276. Der Beschluß wird im Senat verlesen und an eine Commission gewiesen. 295. vom Senat angenommen. 328.

**H**öpfler von Bern sendet das 1te Heft der helvetischen Monatschrift. 549.

**H**orgen, s. Petition Metmensteiten.

**H**öhe, General, Büteler legt beweisende Akten seiner Anzeige, daß die alte Zürcher-Regierung denselben 100,000 fl. bestimmt habe, vor; trägt an, die Vollziehung einzuladen, diese Summen zu sequestriren; angenommen. 276. Der Beschluß wird im Senat nebst den Aktenstücken verlesen und angenommen. 294. 295. Die Vollziehung sendet das Verhörl des Regierungsstatthalters mit B. Orell von Zürich; wird an den Senat gewiesen. 399. im Senat verlesen. 416.

**H**uber, Repräsentant, wird in den Canton Solothurn geschickt; die Bothschaft hierüber wird im Senat verlesen und angenommen. 355.

**H**ülfe gegen verschiedene Klagen über Requisitionen französischer Commissärs und Bezahlung der Bons sichert ein Brief des General Suchet und ein Beschluß Massenas zu; die Bothschaft der Vollziehung wird im Senat verlesen. 799.

**H**ülfstruppen - Anwerbung; Ackermann fodert wegen Abänderung der Verfugungen hierüber Rücknahme des Gesetzes, welches verbietet, daß in dem Elitencorps ein Bürger den andern erscheine; Tagesordnung. 350.

— Beförderung der Anwerbung; Beschluss. 311.

— der Senat nimmt den Beschluss, der die Vollziehung beauftragt, die Werbung von 18000 Mann zu befördern, an. 326.

— Anwerbungen; solche in jeder Gemeinde von der Anzahl derjenigen Mannschaft abzuziehen, welche die Gemeinde für die Elitencorps zu liefern hat, trägt die Vollziehung in einer Bothschaft an; einmuthig angenommen. 280. vom Senat angenommen. 296.

— — — s. Rangbestimmung. 179.

**J**ahrgehalte, s. Abgeordnete. 364.

**J**anet, Dollmeisch im Senat, schenkt der Nationalbibliothek verschiedene politische und historische Bücher. 336. Lüthi zeigt es dem Senat an. 338.

**J**enk von König, bey Bern, flagt über unrechtmäßige Vergantung seiner Güter, und über Fortdauer der alten oligarchischen Betreibungs-Gesetze; die



- Kriegssteuer, außerordentliche, die 2te Hälfte zu beziehen; der Senat nimmt den Beschluß in geheimer Sitzung an. 690.
- Bestimmung der Größe des Beitrages, zwey vom tausend; der Senat nimmt in geschlossener Sitzung den Beschluß an. 473. 474.
- Beziehungsart; Beschluß. 193. 194.
- freiwillige, den Beschluß, der die Vollziehung bevollmächtigt, nimmt der Senat in geschlossener Sitzung an. 333.
- s. Bittschrift Lucens. 453.
- Kriminalrechtsgang, Anderwerth begeht, daß Kuhns Gutachten bald an die Tagesordnung komme. 461.
- Kriminalgerechtwesen, Grundideen einer neuen Einrichtung derselben, von Kuhn, Repräsentant, im Namen einer Commission. 24 - 37.
- Kuhn, Repräsentant, als Civilcommissär bey der Armee, Bonfie als Commissär bey Massena, Gapani in den Canton Freyburg, Buxtorf ins Oberwallis, verlangt die Vollziehung in einer Bothschaft; vom Senat in geheimer Sitzung bewilligt. 369.
- Regierungscommissär, an die helvetische Armee. 458.
- Repräsentant, röhmt den Eifer der Truppen der Cantone sowie der Statthalter von Zürich, Sennis, Thurgau; fodert Hilfe und Unterstützung für dieselben; ehrenvolle Meldung. 510.
- Regierungscommissär, berichtet das Gefecht bey Thur und Frauenfeld, Webers Tod, Bleulers Verwundung u. c. 674.
- berichtet über den Zustand der helvetischen Armee als Regierungscommissär. 776. 777.
- Kunz, s. Bittschrift Kunz. 705.
- Lacoste wird französischer Sekretär. 681.
- Lage, innere und äußere Helvetiens, s. Finanzen. 792.
- Lager, s. Helvetien. 655.
- Lakarpe, Oberschreiber des Senats, begeht die Vollziehung zu einer Sendung an Monvion; entsprochen. 281. bittet um Verlängerung seines Urlaubs, und daß seine Stelle verschenken werde. 369.
- Bataillonschef, Massena röhmt seinen Muth und Kaltblütigkeit, s. Schreiben Massena an die Vollziehung. 673.
- Landesregierung, provisorische, Graubündens an das räthische Volk. 476.
- Landschulen, s. Aufsicht. 426.
- Landwining, Generalinspektor von Waldstätten, wird an seiner Wohnung beschädigt; Bothschaft der Vollziehung, nebst einem Schreiben von Landwining an das Direktorium; Ehrenmeldung Landwings und
- Wertsung an eine Commission, den Schaden zu schätzen. 156. 157.
- Landwining, Generalinspektor des Cantons Waldstätten, soll die Vollziehung ein bleibendes Zeichen des Wohlgefällens zukommen lassen; Beschluß hierüber wird verlesen und vom Senat angenommen. 273.
- erhält im gr. Rath die Ehre der Sitzung. 364.
- Langenbrück, s. Nationalgüter-Verkauf. 133.
- Langenthal, s. Bittschrift Rechtstreit. 82.
- Zehenden. 82.
- Landthers Ernennung zum Kriegsminister zeigt die Vollziehung an. 786.
- La Notta, von der patriotischen Gemeinde Montreux, erscheint an den Schranken, und legt eine Buzschrift vor; Ehrenmeldung. 753. wird im Senat verlesen; Ehrenmeldung. 759.
- Lauinne von Lausanne, der wegen eines Aufstandes zu 8jähriger Gefängnisstrafe verurtheilt war, wünscht Freylässung, um unter den Hülfsstruppen Dienste zu nehmen; Begnadigung wird erkennt. 553. Der Beschluß wird vom Senat angenommen. 559.
- Lausane, s. Agenten. 103.
- Lecourbe, s. Affaire. 543.
- s. Schreiben Lecourbe. 205.
- Lecourbes Sieg bey Finstermünster zeigt die Vollziehung im Senat an. 338.
- Legion, s. Avancement. 252.
- s. Luxus. 177.
- s. Truppencorps. 112.
- helvetische, Koch legt im Namen der Militärcommission ein Gutachten vor; wird angenommen. 496. 497.
- soll dem Gesetz zufolge auf 3000 Mann gesetzt, und ein besonderer Commissär mit dieser Compleirung beauftragt werden; Er-lachers Antrag; wird an die Militärcommission gewiesen. 738. Graf im Namen der Commission erstattet Bericht und verlangt noch mehr Zeit. 746.
- Legler, Repräsentant, sendet die Vollziehung als Commissär in den Canton Linth; zeigt es an. 663. Der Beschluß wird vom Senat angenommen. 665.
- Leibrente, s. Bittschrift Meyer. 122.
- Leiman, s. Bittsteller. 729.
- Leimann Truppen, s. Truppencorps. 112.
- Lenzburg, Landschreiberey, s. Nationalgüter-Verkauf.
- Leitgeburt, s. Fideicomissen. 164.
- Lieferung, s. Wall's. 337.
- Lieferungen der fränkischen Armee; s. Verwaltungskammern. 771.
- Liestall, s. Nationalgüter-Verkauf. 133.
- Loossziehung, s. Bay. 768.
- Loossziehungsart beym Austritt der Mitglieder

- des Vollziehungsdirektoriums; Zimmermann legt ein Gutachten vor; wird in Berathung gezogen. 688. 689. Fortsetzung. 695. Der Beschluss wird vom Senat angenommen. 707.
- Lorge ertheilt den helvetischen Truppen Lob; Bothschaft der Vollziehung. 552. Bekanntmachung und Erklärung bey der Armee. 553.
- Loßkaufsstimmungen der auf den Nationalwaldungen haftenden Berechtigungen. 188.
- Loßkauf, s. Brückengeld. 179.
- — — der Feodallasten, s. Abgeordnete. 364.
- — — s. Grundzins. 178.
- — — s. Behnd- und Grundzins. 379.
- — — vom Behnden, s. Bittschrift Oberburg-Hagle. 275.
- — — s. Bittschrift Behnden. 82.
- Lotterien, s. Vollmacht. 235.
- Luzern, s. Kriegsgericht. 451.
- Lüthi von Solothurn Urlaubsbegehren vom Direktorium; wird vom Senat dem großen Rath mitgetheilt; bewilligt. 473. Die Bothschaft des Direktoriums hierüber wird im Senat verlesen; wird dem großen Rath zugesendet. 473. Der Beschluss wird im Senat verlesen und angenommen. 478.
- — — — — als Präsident des Senats, proklamirt am 12. April die helvetische Republik. 406.
- Lugano Distrikteinrichtung; der vom Senat darüber verworfene Beschluss wird vertaget.
- Luxus, Einschränkung in der Kleidung bey der Legion; Beschluss. 177.
- Luziensteig, s. Affaire. 543.
- — — s. Franken. 152.
- Maaßregeln**, s. Bevollmächtigung. 362.
- Maaßnahme** gegen Exzesse von Militärpersonen; Beschluss. 395.
- Maaßregeln** gegen das blinde Ungefehr des Looßes bey der Ausschließung der Mitglieder der Räthe bey der Direktoriwahl. Schlumpf macht einen Antrag, welcher einer Commission zugewiesen wird. 748. Secretan und Escher legen ein Gutachten vor, welches disscutirt und angenommen wird. 751. 752.
- — — — — zu veranstalten, die an den Grenzen stehenden helvetischen Truppen mit Lebensmitteln zu versorgen, und den Grenzantonen Wege zur Beziehung der nöthigen Lebensbedürfnisse zu öffnen; Ammanns Antrag hierüber; Einladung ans Direktorium. 368. 369. Der Beschluss wird im Senat verlesen und angenommen. 381. Die Bothschaft hierüber wird verlesen. 422 - 424. und dem Senat zugewiesen.
- — — — — die an den Grenzen stehenden helvetischen Truppen mit Lebensmitteln zu versorgen; die Bothschaft wird im Senat verlesen. 432.
- Majoratsrechte**; Fideicomisse; die Aufhebungsart derselben soll ein Gesetz bestimmen; für 6 Tage auf den Canzleytisch gelegt. 56.
- Malans, s. Schreiben Malans. 435.
- Mannschaft aus den insurgirten Gemeinden, unter die Auxiliartruppen bestimmt, sind meist entwischen; das Direktorium ladet die Räthe ein, Strafe gegen diese Ausreißer zu dekretiren; Bothschaft; der über die neue Begewältigung des Direktoriums niedergesetzten Commission zugewiesen. 621.
- Marechauſees, die Unterstatthalter ernennen dieselben; Beschluss. 231.
- Marsch an die Grenzen, Zweck derselben; Beschluss. 187.
- Marti. 275.
- Martin, s. Constitution. 329.
- Massena an die helvetische Armee. 262.
- Massena Schreiben über den Sieg der Franken im Engadin ic. wird durch eine Bothschaft der Vollziehung dem Senat mitgetheilt. 253.
- Megnet, Th., von Altendorf, Kapuziner im Kloster von Appenzell, tritt aus dem Kloster, und fodert 480 Franken Entschädigung; der Bothschaft wird entsprochen. 793.
- Meiri, Weibel, wünscht Entlassung, um unter den mutigen Söhnen des Vaterlandes zu stehen; entsprochen. 331.
- Menschenrechte, s. Versuch. 577.
- Mettmenseiten, s. Bittschrift Auffoltern. 135. ferner Bittschrift Municipalitäten. 73.
- Meuchelmord der fränkischen Minister zu Rastadt; Bothschaft der Vollziehung, die den Brief Massenas an den fränkischen Minister Perrochel dem großen Rath mittheilt, wird verlesen; Druck der Bothschaft und Einladung an das Direktorium, dem fränk. Minister im Namen der Nation Abscheu zu bezeugen. 520. 521. Der Brief wird im Senat verlesen, und der Druck und Bekanntmachung angenommen. 533. Lassechere trägt auf eine Deputation vom Senat an Perrochel an; wird angenommen. Zeigt an, das Perrochel die Deputation verbindlich empfangen. 534. Dolder theilt Details mit. 544. 545.
- Michel und Schneider, Repräsentanten, sendet die Vollziehung in einer wichtigen Mission ins Oberland, und Hammer nach Olten; Anzeige in einer Bothschaft, welche dem Senat zugesendet wird. 344. wird im Senat verlesen und angenommen. 352.
- — — — — Vater, und die Spitzbuben. 782.
- Miethe, Uebersetzung; Pellegrini zeigt an, das Amman über die Beschuldigung klage; an die Commission gewiesen. 122.

Mietzinse, s. Büttschrift Luzern. 134.

— s. Wohnungen. 118.

Militärausgaben, s. Verrechnungen. 189. 190.

Militärccommission, Koch als Mitglied soll er-  
setzt werden; Tagesordnung. 90.

— will Aerni ergänzt, Nüce  
aufgehoben haben; Tagesordnung. 269.

— der, werden Debon und  
Secretan beygeordnet. 399.

Militärdienst, s. Suppleanten. 549.

Militärpersonen, s. Maasnahmen. 395.

Militärgesek, nähere Bestimmung eines § in der  
französischen Abfassung wird von der Vollziehung ge-  
fordert; angenommen. 89.

Militärodonanz in Garnisonspläzen und Quar-  
tieren; Beschluss. 173. 174.

Milizorganisation, s. Auszügercorps. 77.

Miliz zu Pferde; Graf legt im Namen der Militärcommission ein Gutachten über die Aufhebung  
vor; Dringlichkeit wird erklärt, und der Antrag an-  
genommen. 274. Lafléchere berichtet im Namen  
der Commission über diesen Beschluss; angenom-  
men. 281.

— s. Abschaffung. 157.

Miliztruppen, s. Bestimmung. 252.

Minister, s. Besoldungsheruntersetzung. 632.

— der Sitten, Bedürfnis derselben; politi-  
sche Vorschläge. 71. 72.

Ministerium der Künste, s. Unterricht. 602. fer-  
ner 560.

Ministerhäuser, s. Baucommission. 84.

Minoritenmönche, drey, aus dem Canton Freiburg, treten aus ihrem Kloster; die mit ihnen ge-  
troffene Uebereinkunft legt die Vollziehung den Ge-  
setzgebbern zur Sanktion vor; Bothschaft; entspro-  
chen. 771. vom Senat angenommen. 795.

Mitglieder des Senats, s. Untereinnehmer. 737.

— des Volk. Direktoriums, s. Wahl-  
art. 725.

— der obersten Gewalten sollen im Fall  
von Abwesenheit in eignen Geschäften behandelt wer-  
den wie die gesetzgebenden Räthe; der Senat nimmt  
den Beschluss in geheimer Sitzung an. 457.

— abwesende, werden im Senat verlesen;  
die Saalinspektoren sollen ein eigen Buch über die  
Abwesenden führen, und einen Vorschlag über den  
Abzug der Entschädigungsbezahlung an die Abwe-  
senden machen; angenommen. 853.

— des großen Rathes, sollen  
schriftlich aufgesodert werden, bey der bevorstehen-  
den Direktorwahl auf ihrem Posten zu erscheinen;

Anderwerths Antrag; nimmt denselben zurück. 744.

Mittelholzer wird zum Präsident des Senats er-  
wählt. 473.

Modus, wie die Vollziehung in ihren Verathschla-

gungen die Stimmen abzählen soll, da die Zahl der  
Mitglieder durch Glays Ursaub auf vier herabge-  
setzt sey, fragt die Vollziehung; Bothschaft; an eine  
Commission gewiesen. 424. Secretan legt ein Gut-  
achten vor, welches angenommen wird. 431. wird  
im Senat verlesen und einer Commission zugewie-  
sen. 441. Usteri berichtet; der Bericht wird auf  
den Canzleytisch gelegt. 449. Der Beschluss wird  
angenommen. 451.

Mönche, s. Büttschrift Deportation. 83.

Monod berichtet in einem Schreiben die Wartung  
verwundeter Soldaten durch vierzehn Bürgerinnen  
von Vitis; wird im großen Rath verlesen; ehren-  
volle Meldung. 670.

Monopolién, s. Fischereien. 71.

Montreux, im Kanton Leman, Bereitwilligkeit,  
unter die 1800 sich werben zu lassen, zeigt die Voll-  
ziehung an; ehrenvolle Meldung und feierliche Be-  
kanntmachung. 166.

— s. La Rotta. 753.

Montrichet, s. Büttschriften Loskauf. 83.

Müller der Distrikte Wangen, Burgdorf, Ober-  
und Niedersolingen u. wünschen für sich und ihre  
Knechte vom Elitendienst ausgenommen zu seyn;  
das Direktorium sendet die Büttschrift; an die Mi-  
litärccommission gewiesen. 664.

— Unterstatthalter von Zofingen, legt 400  
Schweizerfranken auf den Altar des Vaterlandes.  
Offiziere der Gemeinde Murten erlegen 50 Ldr.;  
Bothschaften der Vollziehung. 335. 336.

— Thadäus, s. Bücheranzeige, Anreden. 401.

— von Friedberg, s. Wort. 497.

— und Becker, die Mehl von der Republik  
erhalten, den Militärgesekzen zu unterwerfen, sendet  
die Vollziehung einen Gesetzesvorschlag; Bothschaft;  
angenommen. 522. wird im Senat verlesen und  
angenommen. 544.

— Commissär im Oberland, s. Schreiben Voll-  
ziehungsdiretorium. 517.

Münzbefluss, Grossard berichtet über denselben;  
er wird angenommen. 259.

Münzmission, neues Gutachten derselben;  
von Escher vorgetragen. 64. 65.

Münzsystem, der vom Senat hierüber verworfene  
Beschluss soll der bishertigen Münzcommission zuge-  
wiesen werden; angenommen. 144.

— drittes Gutachten darüber; wird an-  
genommen. 161. 162.

Munizipalbeamten und Gemeindverwalter; Se-  
cretan legt einen Gesetzesvorschlag vor, welcher an-  
genommen wird. 379. wird vom Senat einer Com-  
mission zugewiesen. 397. Reding berichtet im Na-  
men der Commission; der Senat nimmt den Be-  
schluss an. 409. 410.

Munizipalbeamte, die ihre Stellen nicht anneh-

men wollen, wie es mit denselben gehalten werden soll, fragt die Vollziehung in einer Bothschaft; einer Commission zugewiesen. 431. Secretan legt im Namen der Commission ein Gutachten vor. 453, 454. Diskussion; das Gutachten wird der Commission zurückgewiesen. 455. 456. Secretan berichtet; wird der Commission zurückgewiesen. 476. 477. 478. Secretan legt ein Gutachten vor; zweise Behandlung; wird angenommen. 493. 495. Faik legt dem Senat im Namen der Majorität der Commission einen Bericht über den Beschluss vor; rath zur Verwaltung. Stapfer im Namen der Minorität rath zur Annahme; beide Berichte werden auf den Canzleitisch gelegt. 635. werden verlesen, diskutirt und der Beschluss verworfen. 658. 660. Den vom Senat verworfenen Beschluss weist der gr. Rath an die bisherige Commission. 664.

Munizipalbeamten, Verpflichtung zu ihren Stellen; der Beschluss wird im Senat verlesen, und einer Commission zugewiesen. 506. Dolder legt im Namen der Commission Bericht vor. 529. 530. Der Beschluss wird verworfen. 533. vom grossen Rath der Commission zurückgewiesen. 549. Secretan berichtet; angenommen. 592. Der Beschluss wird im Senat verlesen und der Commission zugewiesen. 599.

— Ausnahme vom Militärdienst; der Beschluss wird im Senat verlesen, und einer Commission zugewiesen. 506. Dolder legt im Namen der Commission ein Gutachten vor; wird diskutirt und angenommen. 511. 512. 519. 520.

— der Beschluss über die Verwandtschaftsgrade wird im Senat verlesen und an eine Commission gewiesen. 593. Usteri legt Bericht vor; Diskussion; der Beschluss wird verworfen. 597. 598.

Munizipalität von Aubonne an die Gesetzgeber; der Präsident dieser Munizipalität liest die Zuschrift vor; Ehre der Sitzung für die Abgeordneten. 741.

— der Gemeinde Bern an die Repräsentanten des helvetischen Volks; wird dem Senat mitgetheilt. 675. wird im Senat verlesen. 681.

— s. Bittschrift Bergköfe. 253.

— Buchholderberg. 558

— Bürger von Sur

see. 375.

— Bürger von Claus-

stahl. 666.

— Calnach. 275.

— Chatelard. 253.

— Dugny. 356

— Hoffstätten. 620.

— Neuenkirch. 351.

— Nünwyl. 363.

Munizipalität, s. Bittschrift Onens. 418. Nobelaß. 512.

— — — — — s. Emolumente. 661.

Munizipalitätsbesitzung bei Gemeinden von zu geringer Bevölkerung; Secretan legt einen Gesetzesvorschlag vor; der Gegenstand wird vertagt; die Commission soll ein Gutachten vorlegen. 574. 575. Der vom Senat verworfene Beschluss wird der Commission zurückgewiesen. 609.

Munizipalitäten, s. Emolumente.

— — — — — Gesetz über die. 9. 18.

— — — — — Proklamation der Vollziehung hierüber. 42. 44.

— — — — — Vorschrift über die Erwählung und Einführung derselben vom 13. Merz; Beschluss. 37. 42.

Munizipalitätswahlen, Unregelmäßigkeit zeigt die Vollziehung in einer Bothschaft, giebt Berichte über die Vollstreckung des Gesetzes vom 15. Febr.; an die Munizipalitätscommission gewiesen. 524.

M a c h r i c h t über die Stellung der fränkischen Armee theilt die Vollziehung in einer Bothschaft den Räthen mit; dem Senat mitgetheilt. 713. wird im Senat verlesen. 737.

M a c h r i c h t e n, Bezug habende, auf die Umstände, soll die Vollziehung den gesetzgebenden Räthen mittheilen; Beschluss hierüber wird vom Senat angenommen. 349.

M a f f e l s, s. Feuer, 186.

N a m e n s a u r u f wird im grossen Rath vorgenommen, um die Anzahl der wirklichen Mitglieder zu der bevorstehenden Direktorwahl zu bestimmen. 767.

— — — — — wird im Senat vorgenommen. 768.

N a t i o n a l b i b l i o t h e k, s. Amryn. 278.

— — — — — Huber fodert im Namen der Commissarien Bevollmächtigung, die Bibliothek der Gesetzgeber aus den verschiedenen Nationalbibliotheken zusammen zu bringen ic.; angenommen. 279. Der Beschluss hierüber, so wie der, der die Commissarien zu einem Siegel bevollmächtigt, werden vom Senat angenommen. 294.

N a t i o n a l b u c h d r u c k e r, s. Bekanntmachung der Gesetze. 101.

N a t i o n a l f e s t, s. April 12ter. 123.

N a t i o n a l g u t, Verkauf zu Waid, im Canton Zürich; Bothschaft; Annahme und Bestimmung der erledeten Summe für den öffentlichen Unterricht. 652. Der Beschluss wird im Senat verlesen und einer Commission zugewiesen. 657. 658. Lang berichtet; der Beschluss wird angenommen. 668.

N a t i o n a l g ü t e r, Veräußerung; Cartiers Gutachten wird auf den Canzleitisch gelegt. 100.

Nationalgüter, s. Geld. 326.

Verkauf, zweites Gutachten wird in Berathung gezogen; Landschreiberey Lenzburg, 3 Fuchart schlechtes Land im Canton Bern, ein Stück Neben im Distrikt Aeglen, ein Haus in Luzern, das Gut Salaz, Distrikt Aelen; diskutirt und einer Commission zugewiesen. 131. 132. 133.

zweites Gutachten, in den Cantonen Thurgau und Basel; Thurgau: Mühle und Sage nebst Wohnung in Pfyn, Birthshaus zur Traube in Weinfelden, Schlachthaus daselbst, Schmiede zu Wellhausen; Basel: die Leiche zu Nieden, Liestal, Aristorf, Oehmalingen, Langenbrück it.; angenommen und an den Senat gewiesen. 133.

in den Cantonen Thurgau, Baden, Bellinzona, Waldstätten, Freyburg, sodert die Vollziehung; an die Commission gewiesen. 144. Gutachten.

Art derselben; der Präsident des Senats zeigt an, daß er den Wunsch eines allgemeinen Gesetzes hierüber dem Präsidenten des großen Raths angezeigt habe. 264.

verschiedener, Verkauf; der Beschluss, welcher die Vollziehung bevollmächtigt, wird im Senat verlesen, an die Commission zurückgewiesen. 432. Bäslin berichtet; der Beschluss wird angenommen. 442.

Nationalinstitut, Bothschaft der Vollziehung hierüber an die Räthe vom großen Rath; an die Commission über das Erziehungswesen gewiesen. 59. 62.

Nationalschatzkammer, die Vollziehung schlägt die Einrichtung des Bureau derselben vor; vom gr. Rath an eine Commission gewiesen. 62.

Nationaltruppen. Stellung, s. Proklamation. 199.

Nationalwaldungen, s. Loskaufsstimmung. 188.

Escher legt ein Gutachten vor; für 6 Tage auf den Tanzentisch gelegt. 549.

Escher legt im Namen der Forstcommission ein Gutachten vor, welches diskutirt und angenommen wird. 743. 744. Der Beschluss wird im Senat verlesen und an eine Commission gewiesen. 749. Mittelholzer berichtet, und rath im Namen der Commission Verwerfung des Beschlusses, der 3 Tage auf den Tanzentisch gelegt wird. 768. Die Diskussion wird eröffnet, und der Beschluss verworfen. 778. 779. vom gr. Rath der Commission zurückgewiesen. 786.

daß Gutachten darüber wird zum zweitenmal in Berathung gezogen. 605. 608. Fortsetzung. 617. 620.

Nespelboden, Klosteramt, Gutachten darüber wird in Berathung gezogen und angenommen. 89.

Nidau, s. Distriktseintheilung. 70.

Nicht bestand unserer Verfassung, Furcht darüber. 92. 96.

Niederlagen der Ostreicher in dem Ursenthal; die Vollziehung überendet 3 Briefe vom General Boivin, Xentralles, und des Regierungscommisär Buxtorf in Wallis, der den siegreichen Fortgang der republikanischen Waffen in diesem Canton meldet. Cartier fordert Mittheilung des mutigen Trägers der Truppen in Wallis den Truppen an den nördlichen Grenzen, und das Direktorium einzuladen, alle ähnliche Berichte bey den Armeen bekannt zu machen; angenommen. 677. 678. 680. werden im Senat verlesen. 682. Der Beschluß der Bekanntmachung dieser Nachrichten wird vom Senat angenommen. 696.

Niederseftigen, Bothschaft der Vollziehung, die Verlegung des Hauptorts dieses Distrikts nach Uetendorf Vertagung erkennt. 77.

Nößberger, Ph., von Heitenried, vom Militärgericht in Freyburg als Anführer der Rebellen in den Insurrektionen von den Distrikten Freyburg und Schmitten zum Tode verurtheilt; die Vollziehung begeht Nachlassung und Verwandlung der Todesstrafe in 1- oder 2jährige Gefängnisstrafe; Bothschaft; einer Commission zugewiesen. 713. Secretan legt ein Gutachten vor, welches angenommen wird. 739. wird im Senat verlesen und angenommen. 746.

Nouvion, s. Schreiben Nouvion. 554.

Obergeneral der fränkischen Armeen an das helvetische Volk, s. Proklamation Obergeneral. 365.

Obergerichtshof fordert von den gesetzgebenden Räthen ein allgemeines Gesetz, das die Competenz der Gerichte in Criminalfällen bestimme; vom großen Rath an die Commission über die Organisation des Obergerichtshofes gewiesen. 54.

ersucht die gesetzgebenden Räthe, die Competenz dieses Tribunals in Criminalsachen zu bestimmen; Secretan schlägt Tagesordnung vor; angenommen. 56. 57.

— s. 12. April. 135.

— s. Gehalt. 276.

— s. Titulaturen. 59.

— s. Harrmann. 801.

Oboeufier wird einsweilen mit den Verrichtungen eines Finanministers beauftragt; Beschluss. 233.

Ochs wird Präsident der Vollziehung. 489.

Ochsen's Entlassung aus dem Direktorium; der Senat nimmt den Beschluss an; wählt eine Commission, um das Direktorium über die Entlassung zu

befragen; der grosse Rath zeigt dem Senat an, daß er sich, bis er über Ochsens Entlassung Antwort erhalten, permanent erklärt habe; der Senat erklärt sich permanent. 795. Usteri berichtet im Namen der Commission. 809.

Och s, Direktor, Entlassungsbegehren sendet die Vollziehung in einer Bothschaft; wird vom großen Rath angenommen. 787. 788. Die Sitzung des großen Raths wird, da der Senat den Beschluß angenommen, zu Erwählung eines Direktors bis Abends 4 Uhr vertagt. 793.

De h m a l i n g e n, s. Nationalgüter- Verkauf. 133.

De s t r e i c h, s. Angehörige. 187.

De s t r e i c h e r, 4000 werden in Bündten gefangen, und dieses Land gänzlich von ihnen geräumt. 250.

O ffiziers der Legion und der Hülfstruppen stattet beym Präsident des Senats Besuch ab. 746.

O p f e r, gefallene, fürs Vaterland. 324.

— — fürs Vaterland; Anzeige. 387. 388.

— — patriotische, s. Akademie. 666.

O r d n u n g s m o t i o n macht Usteri. 810. 811.

O r g a n i s a t i o n, s. Auflagen. 369.

O r g a n i s i r u n g des militärischen Fuhrwerks fodert die Vollziehung in einer Bothschaft; angenommen. 521. Der Beschluß wird im Senat verlesen und angenommen. 534.

O s t e r r i e c h, Architekt, s. Baucommission. 84.

O s w a l d, s. Bittschrift Oswald. 261.

P ä s s e, Verordnungen und Gesetze werden nicht vollzogen, Bourgeois klagt darüber; der Commission über die Bekanntmachung der Gesetze zugewiesen. 681.

— — s. Agenten. 576.

— — Reglement; Beschluß. 610. 611.

P a s s e p o r t, s. Circularschreiben. 725.

— — s. Rücknahme. 195.

P a t e n t e n, s. Formalitäten. 232.

P a t r i o t e n, die, der Gemeinde du Chenit an das helvetische Vollziehungsdirektorium. 636. 637.

— — vom Feinde vertriebene, der Cantone Linth, Thurgau, Sennis, Zürich, proklamirt die Vollziehung. 677.

— — waffenfähige von Luzern, erklären durch das Organ der Municipalität, daß sie den Rückzug der obersten Gewalten sichern wollen; Ehre der Sippe für die Abgeordneten, und ehrenvolle Melbung der Abordnung. 667.

— — von Basel, s. Artilleriestücke. 322.

P a t r i o t i s m u s, s. Bittschrift Klagen. 83. Pellegrini giebt Nachricht von Mayland und der vorheißhaften Stellung der fränkischen Armee an der Adda. 453.

Pellegrini theilt die Nachricht mit, daß Laudon geschlagen, und 5000 Kriegsgefangene von den Franken gemacht worden seyen. 363.

P e r r i e r wird zum Brigadenchef der Auxiliartruppen ernannt; Beschluß. 173.

P e t t s c h a f t e n, s. Adel. 70.

P e f f a r r e n, den, soll das Advoatisiren untersagt seyn; Lacoste macht einen Antrag, welcher für 6 Tage auf den Canzleitisch gelegt wird. 453. wird in Berathung gezogen; Tagessordnung. 475.

P e f f y n, s. Nationalgüter, Verkauf. 133.

P o l i e r s, Statthalterz, Proklamation wegen der 18000 Mann und seine Uneigennützigkeit wird von Stockmann dem Senat angerühmt. 275. 276.

P o l i e r, Regierungsstatthalter von Leman, wird in einer Zuschrift vom Canton Leman gegen eine frühere gerechtfertigt; Ehrenmeldung und Mittheilung dem Senat. 789.

— — erklärt das Vollziehungsdirektorium seines Vertrauens und Achtung werth; Beschluß. 701.

P o l i t i s c h e V o r s c h l a g e, XIII, s. Weinverkauf. 182.

P o l i z e y, s. Bittschrift Schiffleute.

— — scharfe und thätige im Innern Helvetiens zu organisiren, trägt Lastchere an, die Vollziehung einzuladen; angenommen. 717.

P o p u l a t i o n, s. Distrikteintheilung. 548.

P o s t e n - V e r t e i d i g u n g, s. Bücheranzeigen; Verordnung für die Vertheidigung. 459.

P r i v a t w o h l t h ä t i g k e i t, s. Bücheranzeige Hess. 263.

P r a r o m a n, Municipalität, im Canton Freiburg, fodert diejenigen Gerichtsgebühren, welche ehemel richterliche Behörden, die diese Geschäfte auf sich hatten, bezogen haben; an eine Commission gewiesen. 597. Bothschaft.

P r o k l a m a t i o n, s. Unterwallis. 191.

P r o k l a m a t i o n s - Entwurf der gesetzgebendeu Räthe an das helv. Volk, s. Regierungssz - Veränderung. 695.

P r o z e d u r, s. Attribute. 197.

P r o z e s s f o r m gegen Staatsverbrecher; Barras und Augustini berichten über den Beschluß, welcher auf den Canzleitisch gelegt wird. 550. Die Diskussion wird eröffnet. 569. der Beschluß verworfen. 573.

P r o z e s s g a n g bei Staatsverbrechern; Gutachten darüber wird verlesen und in Berathung genommen. 285. 292. und angenommen. 293. Der Beschluß wird im Senat verlesen und einer Commission zugewiesen. 364. Barras fodert und erhält Verlängerung der Berichterstattung, bis das Criminalgeschäftsbuch diskutirt sey. 419.

P r o z e s s i o n e n, die Unzüge sollen nicht außer dem Bezirk der Kirche gehalten werden; Beschluß. 531.

Prozessionen - Einschränkung ; Beschluss. 180.  
Pulver, Beschränkung des Verkaufs ; Beschluss.  
535.

Räthe, die gesetzgebenden, an das helv. Volk.  
341. 342. Suter liest diesen Entwurf vor ; angenommen ; nebst einer freyen Uebersetzung ins Französische. 373. wird im Senat verlesen und angenommen. 374.

Rangsstellung der bey den Hülstruppen angestellten Offiziere ; Beschluss. 79.

Rapinat, s. Erläuterungen. 781.

Rapperschwy, Gemeinde, Adresse an das Volk ; Direktorium. 397.

— — — sendet auf den Altar des Vaterlandes Silbergeschirr ; Bothschaft der Vollziehung ; ehrenvolle Meldung und Druck. 406. Die Bothschaft wird im Senat verlesen. 410.

Rechnung der ein- und ausgehenden Gelder im Nationalgeschäft fodert Gmür ; angenommen. 736. vom Senat angenommen. 738.

— s. Saalinspektoren. 787.

Rechnungen, jährlich constitutionelle, abzulegen, wird auf Devevey's Antrag die Vollziehung eingeladen ; angenommen. 718.

Rechtsfälle, abgesprochene, durch das Gericht zu Diezenhofen, vor welchen Gerichtshof, bis zu Wiederherstellung der Communikation mit Schafhausen, welche gebracht werden sollen, fragt der Regierungsstatthalter von Schaffhausen ; Bothschaft. 595. wird im Senat verlesen. 616.

Rechtsgang, bürgerlicher, Einleitung zu dem Gutachten der Commission des gr. Raths darüber. 44. 47.

— — — Gutachten über das Gesetzbuch desselben ; wird diskutirt. 98. 99. 100.

— — — Fortsetzung des Gutachtens wird in Berathung gezogen. Diskussionen ; der 3te Satz des 4ten Hs wird angenommen ; der 4te Satz des 4ten Hs durchgestrichen ; Hs 5. 6. und 7. werden diskutirt. 116. 117. Kuhns neue Redaktion des Hs so wie der Vorschlag eines neuen Hs werden angenommen. Die Hs 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. angenommen. 138. 139. 140. Ferner die Hs 16. 20. 140. 141. 142. Hs 21. 22. 23. 25. 26. 27. 28. 30. werden diskutirt und angenommen ; Hs 29. der Commission zurückgewiesen. 143. 144. Einleitung darüber legt Secretan vor ; appart zu drucken erkannt. 157. 158. 11ter Abschnitt wird abgesondert dem Senat zugewiesen. 334. wird im Senat verlesen und der Commission zugewiesen. 361. Der Beschluss über den 4. Abschn. wird im Senat ver-

lesen und der Commission zugewiesen. 369. Müret und Mittelholzer berichten über die Beschlüsse, die den 2. 3. 4ten Abschnitt des Gutachtens enthalten ; für 3 Tage auf den Canzleitisch gelegt. 398. Gutachten wird verlesen, diskutirt, und der 2te Abschnitt angenommen ; 3te und 4te verworfen. 419. 421.

Rechtsgang, bürgerlicher, Fortsetzung des Gutachtens wird in Berathung gezogen. 343. Fortsetzung. 344. 345. Der Beschluss, welcher den 3ten Abschnitt des Gutachtens enthält, wird im Senat verlesen und an die Commission gewiesen. 364.

— — — der 3te und 4te vom Senat verworfene Abschnitte werden der Commission zurückgewiesen. 425. Secretan berichtet ; werden angenommen. 446. werden im Senat verlesen und einer Commission zugewiesen. 462. Kubli und Müret legen Bericht ab ; für 3 Tage auf den Canzleitisch gelegt. 488. Die Diskussion wird eröffnet ; Gutachten ; beydé Abschnitte werden angenommen. 504. 506.

Rechtsstreit, Secretan fodert Behandlung des Gutachtens ; Vertagung. 676.

— — — Einstellung, s. Bittschrift Fuß ; ferner Bittschrift Rechtsstreit. 82.

Reading, s. Ereignisse. 126.

— — — zurückzurufen von Schwyz, trägt Bunde an ; Tagesordnung. 502.

— — — verlangt geschlossene Sitzung, um dem Senat die Ereignisse im District Schwyz zu benachrichtigen. 519.

— — — entschuldigt schriftlich seine Abwesenheit wegen Krankheit. 550.

— — — wird Präsident des Senats. 758.

Regelmäßigkeit bey der Enthebung der Auslagen und des Darlehens ; Beschluss. 197.

Regierungskommissionen bey den helvetischen Truppen ; Bestimmung ihrer Verrichtungen ; Beschluss. 188.

Regierungssitz - Veränderung, Erlacher fodert eine Proklamation ans Volk hierüber ; Tagesordnung. 680. Erlacher wiederholt seinen Antrag ; an eine Commission gewiesen. 681. Suter legt den Entwurf einer Proklamation vor ; Uebersetzung in die beyden übrigen helvetischen Sprachen. 695. 696. wird im Senat verlesen und angenommen. 704.

— — — ob er in Bern bleiben soll ; wird vertaget. 691.

Regierungstatthalter des Kantons Zürich und Abgeordnete der Gemeinde Rapperschwy erhalten im gr. Rath Ehre der Sitzung. 414.

Reiter, s. Abschaffung. 157.

- Reiterey, Errichtung zweyer Compagnien; Grafs Gutachten im Namen der Militärcommission. 274.  
 Lässtchere räth im Namen der Commission zur Annahme des Beschlusses; angenommen. 281.  
 Religiöse Versammlungen, s. Störung. 526.  
 Religionsslehrer, s. Buchanzeige Schinz. 348.  
 Repräsentanten, abwesende, sollen keine Besoldung ziehen; Saalinspektoren des Senats legen Bericht vor; wird diskutirt. 408. 409.  
 — s. Abwesenheit. 664.  
 Requisitionen, Recourbes Beschluss. 235.  
 — — — Gleichförmigkeit derselben; Beschluss hierüber. 318.  
 — — — s. Verwaltungskammern. 771.  
 — — — s. Bittschrift Balstall. 746.  
 Reubel, s. Erläuterungen. 781.  
 — — — Fürst. 750.  
 Rhätten, s. Schwaller. 539.  
 — — — s. Districtseinteilung. 548.  
 Rheinübergang an 3 Orten wird von der Vollziehung angezeigt und dem Senat zugewiesen. 143.  
 Rheinwald, s. Schreiben Rheinwald. 554.  
 Rinde der Eichen und Rothannen, Mittel zur Verhütung der Seltenheit oder Mangels empfiehlt die Vollziehung in einer Bothschaft den Räthen; der Waldungscommission zugewiesen. 542.  
 Robelaz, der Beschluss, der dieser Gemeinde eine eigene Munizipalität gestattet, wird im Senat verlesen und verworfen. 613.  
 Robert von Bern macht ein Geschenk von 100 Mätt Dinkel; Bothschaft der Vollziehung; ehrenvolle Meldung und Mittheilung dem Senat. 478. wird im Senat verlesen; ehrenvolle Meldung im Protokoll. 489.  
 Robiquet, s. Conclusionen. 393.  
 Robiquet, L., Sohn, Urtheil des Obergerichtshof. 451. 452.  
 Rogg wird deutscher Secretär des Senats. 758.  
 Röll, Bürger von, klagen über Bergeldtagung des ehemaligen Baron von Röll. 122.  
 Ronka, Joseph, aus Luzern, Sentenz des Obergerichtshof. 802. 803.  
 Rossinier, Gemeine im Leman, einige Bemerkungen derselben über die Gewalt der Districtsgerichte, Vormünder zu erinnern, sendet die Vollziehung in einer Bothschaft; Tagesordnung, motivirt auf das Munizipalgesetz. 130.  
 Rothenburg, Vergrößerung der Pfarren und Munizipalbezirks; das Direktorium soll Auskunft geben; angenommen. 102.  
 — — — s. Bittschrift Hochdorf. 122.  
 Rücknahme des Beschlusses über die schleunige Bekanntmachung des Gesetzes über die Einziehung der Auflagen, s. Auflagen. 57.
- Rüttimann, Regierungstatthalter des Cantons Luzern, an die Bürger des Cantons. 670.  
 Runkelrube, Anbau derselben. 283. 284.  
 Rusca, s. Bittschriften Vollziehung. 82.  
 Rusner, s. Bittschrift Rusner. 252.  
 Ruswyl, s. Bittschrift Ruswyl. 749.  
 Rynier, s. Bittschrift Prundhäuser. 82.
- Saalinspektoren, s. Verzeichniß. 465.  
 — — — des Senats wird Rechnung abgenommen und gutgeheissen. 787.  
 — — — des Senats begehrten vom gr. Rath schriftlich 4000 Liv.; der gr. Rath geht zur Tagesordnung. 62.  
 Saanen, s. Abgeordnete. 364.  
 Salaz, s. Nationalgüter-Verkauf. 131.  
 — — — Nationalgut im Leman; die Vollziehung behält neuerdings in einer Bothschaft den Verkauf; an die Commission gewiesen. 269. Das Gutachten wird zum 2tenmal verlesen und angenommen. 384. Der Beschluss wird vom gr. Rath zurückgenommen, und einer Commission zugewiesen. 390.  
 Salis, s. Bittschrift Salis. 351.  
 Salpeter, Escher legt im Namen der Salpetercommission ein Gutachten vor. 584. 589. 592.  
 Salpetergewinnung, zwey Beschlüsse werden im Senat verlesen und an eine Commission gewiesen. 616. Rahn legt Bericht vor; der Beschluss über Salpetergewinnung wird angenommen, so wie auch der über Fabrikation des Salpeters. 635. 636.  
 Salzlieferung an den Leman, s. Abgeordnete. 364.  
 Salzschleichhandel, Bothschaft der Vollziehung; der Salzcommission zugewiesen. 103.  
 Salztraktat zwischen dem Finanzminister und dem Hause Kleis und Compagnie von Winterthur wird zur Annahme von Gysendorfer angerathen; angenommen. 113.  
 Sandgründe, s. Bittschrift Holderbank. 134.  
 Savarys Direktorwahl, Verhandlung in beyden Räthen; Vorschläge füns. 768. 771.  
 Savary, Direktor, an die Gesetzgeber; dem Senat mitgetheilt. 807.  
 Schachen, Canton Luzern; der Beschluss über die Districtseinteilung dieser Gemeinde wird zum 1sten mal im Senat verlesen. 273.  
 — — — s. Bittschrift Schachen. 252.  
 Schach- und Sandbänke, s. Bittschrift Holderbank. 134.  
 Schafhausen, noch von fränkischen und helvetischen Truppen besetzt; Bestätigung der Begnahme von Finsermünz und Verona zeigt die Vollziehung

an; ehrenvolle Meldung für die helvetischen Legionen, Druck und Mittheilung an alle helvetischen Truppen. 345. wird im Senat verlesen. 353.

Schafhausen, Besitznahme durch die Festreicher; den eingesandten Bericht der Vollziehung hört der Senat in geschlossener Sitzung. 429.

Schayam, s. Bertschinger. 186.

— s. Rechnung. 736.

Schenken, s. Aufsichtshaltung. 181.

Schiespulver-Fabrikation, über die Mittel zur Herbeschaffung der Materialien; Bothschaft; wird einer Commission zugewiesen. 457.

Schlumpfs Anzeige über die Unruhen im Canton Sennis. 364.

Schneider, Senator, erstattet Bericht über die Unruhen im Oberland. 534.

Schnell, Unterschreiber des Senats, verlangt schriftlich Urlaub, das Vaterland zu verteidigen; Heidegger mündlich; die Urlaub und Ehrenmeldung im Protokoll werden ertheilt. 345. 346.

Schreiber, den, aus den Canzleien, die ihre Stellen aus Patriotismus verlassen, sollen dieselben zugeschert bleiben; an eine Commission gewiesen. 524.

Schreitzen, Anderwerth berichtet über den vom Senat zurückgewiesenen Beschluss. 432. wird im Senat verlesen, und einer Commission zugewiesen. 450. Bäslin berichtet; der Beschluss wird verworfen. 457.

Schristen, s. Stempel. 198.

Schüpfen, s. Bittschrift Schachen. 252.

Schüzen, junge, von Missy, übergeben ihr jährliches Einkommen von 28 Franken zur Beschützung des Vaterlandes; Druck und Ehrenmeldung der Zuschriften. 550. wird im Senat verlesen und Druck erkannt. 559. Das Schreiben. 637. 638.

— Gesellschaft in Petterlingen giebt ein patriotisches Opfer von 400 Franken. 550. wird im Senat verlesen und Druck erkannt. 559. Das Schreiben selbst. 637.

— von Cailli, Lutri ic. legt 400 Franken auf den Altar des Vaterlandes; die Verwaltungskammer von Leman sendet die Anzeige; Ehrenmeldung. 707. wird im Senat verlesen. 707.

Schuhmacher, s. Bittschrift Schuhmacher. 252.

Schulanstalten, s. Bittschrift Luggern. 351.

— — — — — Liris. 360.

Schulansprach, s. Bittschrift Schuldansprach. Schulden der ehemaligen Regierung; die Vollziehung begeht Begwältigung von Liv. 51779 Schuldtitul der ehemaligen Regierung von Bern zu realisieren. 251. Der Beschluß hierüber wird vom Senat an eine Commission gewiesen. 295. Beratung. 328. Meyer von Arbon berichtet im Namen der

Commission; wird für 3 Tage auf den Canzleitisch gelegt. 333. wird im Senat wieder vorgenommen; an die Commission zurückgewiesen. 362.

Schuldner im Verhaft, ob solche von ihren Schuldbläubigern belangt werden können, fragt das Directorium; an eine Commission gewiesen. 252. Germann legt ein Gutachten vor, das für 6 Tage auf den Canzleitisch gelegt wird. Das Gutachten wird zum 2tenmal verlesen und angenommen. 339. zum 1tenmal im Senat verlesen. 361. zum 2tenmal im Senat verlesen und an eine Commission gewiesen. 381. Usteri legt Bericht vor; trägt auf Verwerfung des Beschlusses an; wird verworfen. 406. 407.

— s. Betreibungsart. 441.

Schulverreibungen, Smürs Gutachten; wird auf den Canzleitisch gelegt. 90.

Schulen und Kirche, Verhältnis derselben zum Staat; einige Gedanken hierüber von J. Schultheis, Lehrer am Zürcher Gymnasium. 18 = 22.

Schulmeister, s. Bittschrift Schulmeister. 676. 275.

Schulwesen des Cantons Thurgau; Auszug aus einem Berichte. 535 = 539. Beschluss. 546. 547. 553. 554.

Schwall und Herzog begeht die Vollziehung als Commissaren nach Bündten zu senden; Bothschaft; Aerni, um die Ruhe in den aufrührerischen Gemeinden von Argau und Luzern herzustellen; Bothschaft. 417. 418. wird im Senat verlesen und angenommen. 432.

— — — — — an die Bürger des Cantons Rhätien. 539. 540.

Schwangerschaften, s. Torturaufhebung. 180.

Schweizer, s. Antwort. 452.

— — — — — in fremden nicht anerkannten Diensten sich befindende; Huber legt das Gutachten eines Gesetzbeschlusses vor; wird der Commission zurückgewiesen. 343. 344.

— — — — — Bürgerrecht, s. Bündner Patrioten. 173.

Schwy, s. Affaire. 543.

— — — — — s. Bittschrift Schwy. 252.

Scripturen, gerichtliche, Stemplung derselben; Beschluss vom 10. Jan. 23. 24.

Secretärs des Senats, die zu Verteidigung des Vaterlandes eilen, soll auf Dolders und Brünners Antrag, als Saalinspektoren, ihr Gehalt bis auf den 1. April ausbezahlt werden. 355.

Secretan wird zum Mitglied des Directoriums erwählt; der große Rath zeigt es dem Senat an. 808.

Seiler, s. Bittschrift Seiler. 252.

Senat, Canzley, zweckmässigere Einrichtung; Kubli

- stattet einen Bericht ab, der für 3 Tage auss Bureau gelegt wird. 749.
- Senator en solten das Tragen der Amtskleidung beobachten, schlägt Bodmer vor. 416.
- Sevelen, im District Werdenberg, überreicht durch Abgeordnete eine Bittschrift über Benutzung von Gemeindewinden; dem Senat zugewiesen. 527. wird im Senat verlesen. 543.
- Sicherheitspolizey, besonders in der Hauptstadt, das Direktorium einzuladen, äussert der Präsident des Senats an den Präsident des gr. Raths; an eine Commission gewiesen. 509. Die Commission legt eine Abfassung einer Einladung aus Direktorium vor; angenommen. 510. wird im Senat verlesen und angenommen. 534.
- Sieg der Franken bey Alexandria; Bericht der Vollziehung; die Franken rücken bey Wallenstadt vor. 657.
- ein neuer, der Franken in Italien; die Vollziehung theilt einen Brief des Gen. Schauenburg mit, der im Senat verlesen wird. 663.
- Siege in Wallis, s. Niederlage. 677.
- Sitz der Regierung, s. Bern. 675.
- Sitzung, erste, des gr. Raths in Bern, eröffnet der Präsident mit einer Rede. 691.
- erste, des Senats, eröffnet der Präsident mit einer Rede. 692. 693. Druck in beyden Sprachen. 693.
- ausserordentliche geheime; Nüce zeigt an, daß er nicht dazu eingeladen worden, eben so Dömini. 650.
- Söhne des Vaterlandes, s. Aufruf. 384.
- Sonderung, s. Staatsgüter. 113.
- Solothurn, s. Stadtseckel. 258. ferner s. Bohner. 700.
- Soult, s. Schreiben Soult. 564.
- an die Bürger des Cantons Waldstätten; Proklamation. 540.
- Staat, s. Schulen. 18.
- Staatsabgaben, indirekte, werden nicht mit Treue entrichtet; Gysendörfer legt ein Gutachten darüber vor. Gesetzesvorschlag über Beziehung von Getränkabgaben; wird hweise behandelt. 447. 448. Bothschaft der Vollziehung hierüber. 448. Der Beschluss wird im Senat verlesen und einer Commission zugewiesen. 462. Fornerod und Zäslin berichten; der Beschluss wird vom Senat angenommen. 465.
- Staatsgüter, s. Bittschrift Ansprüche. 83.
- Staats- und Gemeindgut, Forderung der Beschlagnahmung des Entschieds darüber von der Vollziehung; an die Commission gewiesen. 89.
- und Gemeindguter, Carrards Gutachten über die Grundsätze der Sonderung derselben wird auf den Canzleytisch gelegt. 112.
- Staats- und Gemeindgüter, Absondierung derselben; das Gutachten wird zum 2tenmal vorgelegt und diskutirt; §§ 1. 2. 3., Kuhn schlägt einen neuen § vor, der die den ehmaligen demokratischen Cantonen gehörende Güter zu Nationalgut erklärt, werden angenommen. 146-148. Fortsetzung der Diskussion. §§ 4. 5. 6. 8. 9. angenommen, § 7. durchgestrichen.
- Staatsgüter- Commission, Kuhns Erklärung als Präsident derselben, begeht als solcher seine Entlassung; wird angenommen. 89.
- Staatsverbrechen, s. Criminalprocedur. 276.
- Stättler von Bern, als italienischer Dolmetscher, legt Probe ab. 103.
- St. Gallen, Verkauf der Kloster- Domainen berichtet die Vollziehung; an die Commission gewiesen. 89.
- Stand, geistlicher, zweckmäfigere Benutzung derselben. 78-80.
- Stanz, s. Aufhebung. 82.
- s. Bittschrift Schuldenansprach. 83.
- Stapfer, Minister, s. Bücheranzeige, Anreden. 401.
- Statthalter des Cantons Argau sendet 180 Nthlr. als patriotisches Geschenk für die 18000 Mann; Weber thut Anzeige. 336.
- Stadtseckel von Solothurn, Bothschaft der Vollziehung hierüber; wird an eine Commission gewiesen. 258. 259. Carrard trägt darauf an, die Bittschrift hierüber der Vollziehung abzufordern; angenommen. 356.
- Stellung der Armee, s. Vonsüe. 672.
- Stempel, die Schriften, so von Partheyen den Gerichten vorgelegt werden, sind demselben unterworfen; Beschlus. 198.
- Stempelpapier, s. Agenten. 171.
- Stampfung, s. Scripturen. 123.
- Steuersammler des Klosters auf St. Bernhard erhalten die Ebre der Sitzung. 56. danken den Nächsten für die Wohlthätigkeit gegen die Kloster. 62.
- — — unbefugte, Hindanhaltung derselben 172.
- Steuervertheilung, s. Intermatten. 240.
- Stift von Freiburg begeht das ihm zugehörige Gut Dutey im Leinan zu verkaufen; Carmintran legt ein Gutachten darüber vor; diskutirt und angenommen. 145. 146.
- Stockar wird zum Präsident des großen Raths gewählt. 566.
- Stockmann zeigt den Marsch der Eliten von Sarnen an. 409.
- Stöhrung der Religionsversammlungen und Ceremonien; Gesetzesvorschlag dagegen; wird angenommen. 526. im Senat verlesen und angenommen. 544.

**S**trafe bestimmung gegen Soldaten, die, auf Exekutionen geschickt, plündern und morden; Bothschaft der Vollziehung; an eine Commission gewiesen. 488. Carrard im Namen der Commission trägt vor, das Direktorium einzuladen, das Militärregestbuch, in dem die Bestimmung solcher Strafen enthalten seyn müsse, bekannt zu machen; angenommen. 495.

**S**traffennachlass, s. Vorschrift. 209.

**S**traßen in Ober- und Unterwallis, ob dieselben an beyden Orten durch die Gemeinden unterhalten werden sollen, fragt die Vollziehung; der Strafenccommission zugewiesen. 113. 114.

— Polizey, Bothschaft; an die Strafencmission gewiesen. 510.

— Sicherheit, Maßregeln für dieselbe, besonders für die Courier; Beschluss. 194. 195.

— s. Verbesserung. 201.

**S**treit, s. Bittschrift Gläubiger. 82.

**S**truber, s. Bittschrift Sibold. 122.

**S**umiswald fordert die Befreiung Graubündens; die Vollziehung sendet die Beschreibung des Festes; Ehrenmeldung und Mittheilung dem Senat. 351. wird im Senat verlesen. 353.

**S**upplyanten des Obergerichtshofs, der Verwaltungskammern und Cantonsgerichte, ob solche von dem Militärdienst ausgenommen seyn sollen, fragt die Vollziehung; die Ausnahme wird erkannt. 549. wird im Senat verlesen und angenommen. 559.

— — — s. Waldstätten. 76. 77.

— — — s. Gehalt. 470.

**S**uter, s. Bittschrift Suter. 275.

**T**agblatt der Gesetze, s. Gesetze. 717.

**T**arif der monatlichen Bedürfnissen in Sold und Lebensmitteln für den Generalstab von 20000 Mann und die Auszügerbataillons; Beschluss hierüber wird vom Senat in geschlossener Sitzung an eine Commission gewiesen. 275. verlesen, diskutirt und angenommen. 285.

**T**ufe, s. Schreiben Duvoisin. 165.

**T**axierung der steuerbaren Grundstücke und Capitalien, wo dieselbe verspätet worden; der Senat nimmt einen Beschluss an. 632.

**T**ellier, s. Bittschrift Tellier. 275.

**T**haler, piemontesische, Bestimmung ihres Curses; Beschluss. 796.

**T**heater, Suter spricht nochmals gegen die Gestaltung derselben in Luzern; der Antrag wird angenommen. 608. 609. Schoch erhebt sich gegen die Comödie und das Tanzen; Tagesordnung. Der Beschluss wird im Senat verlesen, der erklärt, daß jetzt keine Schaubühne in der Republik eröffnet werden; an eine Commission gewiesen. 632. Pfyf-

fer berichtet im Namen der Majorität der Commission; Diskussion. 639 - 642. 647 - 649. Der Beschluss wird angenommen.

**T**heater, soll keines in Luzern errichtet werden; Secretan trägt vor, das Direktorium einzuladen, Verfügung darüber zu treffen. 553. Der Beschluss wird im Senat verlesen und verworfen. 559. Maracci trägt vor, die Verfügung des großen Raths allgemein auszudehnen; wird angenommen. 576. 577. Der Senat verwirft den Beschluss. 592. Der Beschluss wird im Senat verlesen und verworfen. 593.

**T**hurgau und Zürich. 234. 235.

**T**itulaturen des obersten Gerichtshofs, der Cantons- und Distriktsgerichte; Secretans Rapport über dieselben wird vom großen Rath angenommen. 59.

**T**obler, Nationalstathalter, erhält auf Schlumpfs Antrag, Ehre der Sitzung. 753.

**T**odesstrafe, s. Weigerung. 333.

— — — s. Mösberger. 713.

**T**ortur - Aufhebung in Bezug auf aussereheliche Schwangerschaften; Beschluss. 180.

**T**oskanen, s. Angehörige. 187.

— — — s. Kriegserklärung. 259.

**T**ransittarif, Bestimmung derselben; Beschluss. 233. 234.

**T**ruppen, s. Instruktion. 601.

**T**ruppencorps, Etat derselben legt die Vollziehung in einem vom Kriegsminister eingelangten Entwurf vor: zugleich ein Projekt, die besoldeten Truppen des Cantons Leman der Legion einzuerleben; wird diskutirt und der Militärcommission zugewiesen. 112. 113. legt ihr Gutachten vor; wird an die Commission zurückgewiesen, so wie die Forderung der Einverleibung dieser Truppen in die Legion. 162. 163. Der Beschluss wird im Senat verlesen und an eine Commission gewiesen. 544. Läschere räth im Namen der Commission zur Annahme; angenommen. 557.

**T**ruppen, helvetische, haben sich um das Vaterland verdient gemacht; der Senat nimmt den Beschluss des Druckes dieses Dekretes an. 693.

— — — lemanische, Besoldungsgutachten; für 6 Tage auf das Bureau. 130.

— — — — schlechte Bestimmung ihres Schicksals fordert die Vollziehung, Bothschaft; der Militärcommission zugewiesen. 431.

— — — stehende, sollen auf 3000 Mann vermehrt werden. Graf im Namen der Militärcommission legt ein Gutachten vor, welches diskutirt und angenommen wird. 785. 786.

— — — Stellung, helvetische, nebst Verzeichnis

- der Contingente jedes Cantons; Bothschaft der Vollziehung; dem Senat zugewiesen. 159. 160.
- Truppen, 1500 Mann; der Senat nimmt den Beschluß an, der die Vollziehung einlädt, diese aus allen Cantonen umgesäumt nach Luzern kommen zu lassen. 333.
- f. Bezahlung. 712.
- Tschärner, s. Schreiben Tschärner. 227.
- Übung en, gottesdienstliche, s. Brämen. 186.
- Übergang zum Feinde, s. Bestrafung. 551.
- Uetendorf, s. Niederöstigen. 77.
- Umgeld, s. Bittschrift Arau. 275. ferner Bittschrift Arberg. 649.
- Nidau. 620. ferner Bittschrift Böfingen. 252.
- Brugg. 321.
- Biel. 82.
- Unruhen, s. Schlumpf. 364.
- innerliche, bezulegen, ein Mittel. 174. 176.
- im Canton Argau; Dolder teilt dem Senat Berichte mit. 429.
- im Oberland; Michel rapportirt. 526.
- in Sursee, Münster ic.; Bothschaft der Vollziehung. 398.
- Beendigung; Bothschaft der Vollziehung. 410. wird im Senat verlesen. 416.
- Unruhestifter, s. Bittschrift Servert. 470.
- Unternehmer von Bern ladet die Mitglieder des Senats ein, Kriegssieuer zu liefern; Tagesordnung. 737.
- Unterhalt der verwundeten Vaterlandsvertheidiger; Unterstützung der Familien der im Dienste des Vaterlandes Gefallenen. Gesetzesvorschläge; werden angenommen. 444. 446. werden im Senat verlesen und angenommen. 463. Escher legt ein Gutachten vor; diskutirt; der Commission zurückgewiesen. 650. 651.
- von Vaterlandsvertheidigern; ein Plan zu freywilligen Unterzeichnungen wird auf den Anleytisch des Senats gelegt. 747.
- Unternehmer des Nouvellisten Vaudois an die gesetzgebenden Räthe. 238. 239. 240.
- Unterricht, öffentlicher, Auszug aus dem Bericht des Erziehungsrathes zu Zürich. 560. 561.
- 335.
- Auszug aus dem Bericht des Erziehungsrathes des Canton Oberlandes. 569. 571.
- Auszug aus dem Bericht des Erziehungsrathes zu Basel. 585.
- Auszug aus dem Bericht des Erziehungsrathes von Argau. 595. 596.
- Unterricht, öffentlicher, Auszug aus dem Bericht des Erziehungsrathes von Waldstätten. 602.
- Auszug aus dem Bericht des Erziehungsrathes von Solothurn. 612.
- Auszug aus einer Abhandlung über die Schulanstalten im Canton Leman. 642 = 616.
- Unterschriften samm lung, unregelmäßige, im District Steffisburg, zeigt in einer Bothschaft das Direktorium an; ladet die Gesetzgebung ein, den Gegenstand, das Unglück der Schuldbetreibung, in Berathung zu nehmen; an eine Commission gewiesen. 102. 103.
- Unterstathalter, s. Angebungen. 81.
- f. Marechauzees. 231.
- machen sich an, in die Urtheile der Gerichte einzuwirken; Weisung an die Commission. 111. 112.
- Unterstützung, leicht ausführbare, der Armen; Vorschlag der litterarischen Gesellschaft.
- der Walliser durch die Endte eines Theils ihres Cantons; Beschlüß. 199.
- der Haushaltungen der Vaterlandsvertheidiger durch die Genossen; Gesetzesvorschlag; wird berathen 442. 443. 444. 445.
- Unterthanen, österreichische, englische, russische, sardinische, neapolitanische, sollen aus Helvetien; Beschlüß. 187. 370.
- Unterwallis, Proklamation an die Einwohner des selben macht die Vollziehung in einer Proklamation den Bürgern Helvetiens bekannt. 191. 192. 193.
- Urheber und Mitwirker gegenrevolutionärer Bewegungen sollen mit dem Tode bestraft werden; Annahme des Beschlusses vom Senat in geheimer Sitzung. 333.
- Urlaubsbewilligungen soll der Senat keine mehr ertheilen, trägt Stimmen an; Tagesordnung. 665.
- Urlaubspässe, militärische, Vorzeigung derselben; Beschlüß. 186.
- Urseliner - Klostergarten soll vermietet werden; der über den Urseliner Bau gesetzten Commission überlassen. 274.
- Urversammlungen, über die Art ihrer Zusammenberufung fordert Secretan eine Commission; der Gegenstand wird der Commission über die Wiederauflösung der obersten Gewalten zugewiesen. 465.
- Ur- und Wahlversammlungen, s. Zusammenberufung. 234.
- Usteri, Senator, schenkt der Nationalbibliothek seine Werke; Ehrenmeldung im Protokoll. 322.
- berichtet über 2 Flugschriften, s. Bücheranzeige Schinz und Beantwortung der Frage. 369.

- B**akanzzeit der gesetzgebenden Räthe; Secretans Gutachten; aufs Bureau gelegt. 101.
- der Räthe, Gutachten darüber; wird angenommen. 158.
- constitutionelle, der Räthe; der Beschluss darüber wird zum 2tenmal im Senat verlesen; an eine Commission gewiesen. 264. Bäslin und Fornecod legen einen Bericht vor; der Beschluss wird verworfen. 325. vom grossen Rath wieder vertagt. 326.
- V**aterlandsvertheidiger, verwundete, s. Verpflegung. 714.
- — — s. Unterstüzung. 442.
- V**eräußerung, s. Nationalgüter. 100.
- V**erbeffserung der Wege und Straßen; Beschluss. 201.
- V**erbrechen, welche und wie dieselben nach dem peinlichen Gesetzbuch sollen bestraft werden. Kilchmann schlägt einen Beschluss vor, welcher für 6 Tage auf den Canzleytisch gelegt wird. 708. 709. Der Gegenstand wird an eine Commission gewiesen. 740.
- V**erehlichte, s. Einschreibung. 414.
- V**erehlichung der Fremden; Erklärung des Gesetzes vom 29. Weinmonat; Beschluss. 180.
- V**ereinigung, s. Graubündten. 349.
- V**ereinigungstraktat zwischen Graubündten und der helv. Republik. 485.
- — — zwischen Bündten und der helv. Republik, von Schwaller und Herzog abgeschlossener; wird vom Senat genehmigt. 479.
- V**erfassung, s. Nichtbestand. 92.
- — — demokratisch-repräsentative, mit den Fortschritten der Cultur und der Aufklärung des Volks in gleichem Gang zu erhalten, und gegen Willkür und Veränderung zu sichern. 226. 227.
- V**erfügung des Justizministers, Criminalprozesse an Distriktsgerichte der Hauptorte zu weisen, s. Criminalprozesse. 54.
- V**erfügungen der Minister, s. Ablieferung. 65.
- V**ergabungen, s. Einschreibunggebühren. 355.
- V**erhaftungsbefehle für die Wache des Senats legen die Saalinspektoren vor; angenommen. 738.
- V**erkauf, s. St. Gallen. 89.
- — — s. Nationalgut. 652.
- — — s. Pulver. 535.
- — — von vier Behenderscheunen des Svitals Luzern fodert die Vollziehung in einer Bothschaft; an eine Commission gewiesen. 274. Hecht trägt im Namen der Commission an, die Vollziehung zur Versteigerung dieser Scheunen zu bevollmächtigen; angenommen. 322. an eine Commission vom Senat gewiesen. 329. und angenommen. 381.
- V**erkauf verschiedener Nationalgüter, die das Direktorium zu verkaufen wünscht; der Beschluss wird im Senat verlesen und an eine Commission gewiesen. 361. Schwaller berichtet; der Beschluss wird verworfen. 369. vom grossen Rath einer Commission zugewiesen. 375. Anderwerth legt eine verbesserte Abfassung vor, deren 1ter § dem Direktorium zugewiesen wird. 393.
- V**erläufe des Klosters S. Gallen, die im Anfang 1798 statt hatten; beyde Gutachten werden zum 2tenmal verlesen; einer Commission zugewiesen. 634.
- — — durch Gelbtage bestimmt, s. Einregistrierungsgebühren. 70.
- V**erlāundungen, über, wird eine Commission gesetzt. 776.
- V**erlegung des Sitzes der ersten Autoritäten nach Bern; der Senat nimmt den Beschluss in geheimer Sitzung an. 690.
- V**erlegungen, s. Abwendung. 87.
- V**erminderung der Auflagen, s. Abgeordnete. 364.
- — — der Gehalte der öffentlichen Beamtenten; der Beschluss, der den Druck der Gesetze bestimmt, wird vom Senat angenommen. 675.
- V**ernachlässigung der Beziehung der Kriegssteuer werden die Bürger anzuseigen eingeladen; Beschluss. 734.
- V**erona, s. Schafhausen. 345.
- V**erordnung, welche die Uniform des Generalstabs von der Armee und des Stabs von den Besatzungen festsetzt; Beschluss. 600. 601.
- V**erpflegung und Erleichterung der verwundeten Vaterlandsvertheidiger auf ihrem Transport von Arau über Olten nach Solothurn; Bothschaft der Vollziehung; Bekanntmachung und Einladung ans Direktorium, den patriotischen Verpflegern den Dank des Vaterlandes zu bezeugen. 714. Der Beschluss wird vom Senat angenommen. 737.
- V**errechnung der Militärausgaben; Beschluss. 189.
- V**errichtungen, s. Advokaten. 86.
- — — s. Kriegscommissaren. 188.
- V**ersuch einer bestimmten und deutlichen Darstellung der unveräußerlichen Menschen- und Staatsbürgerrechte, als Grundlage der helv. Constitution, von H. Zschokke. 577-580.
- V**ertheidigung, s. Pittschrift Aubonne. 810.
- V**ertheilung der Staatsgüter, s. Pittschrift Antheil. 83.
- — — s. Kriegslasten. 190.
- V**ertrag mit den aus den Klöstern heraustrtenden Personen, Gesetz, nimmt der Senat in geschlossener Sitzung an. 551.

Verträge, emphiteutische, Pachten, Erblehen; Gutachten darüber wird zum 2tenmal verlesen. Die Berathung wird vertagt. 634. Verwaltungskammern sind beauftragt, Verbalprozesse der der fränkischen Armee gemachten Lieferungen zu ververtigen, und dem Directoriūm einzufinden; Beschluss. 771. 772.

— s. Erziehungsräthe. 179.

— s. Vollmacht. 235.

Verzeichniß der von einzelnen Sitzungen abwesenden Repräsentanten sollen die Saalinspektoren führen; Meyer von Arau thut den Vorschlag im Namen der Saalinspektoren; Tagesordnung. 465.

— von eingekommenen patriotischen Geschenken sendet die Verwaltungskammer vom Lemam; Ehrenmeldung. 649. wird im Senat verlesen und Ehrenmeldung erkennt. 658.

Wielmacher, s. Bittschrift Wielmachers. 253. Williger von Dierwyl soll das Vermögen seiner Frau aus Helvetien ziehen dürfen: Beschluss darüber wird im Senat verlesen und angenommen. 361.

Visconti, cisalpinischer Gesandter, und seine beyden Secretärs erhalten die Ehre der Sitzung. 687.

— Minister, bevoßmächtigter der cisalpinischen Republik, an den gr. Rath. 696.

Biviers und Carmoens begeht die Vollziehung dem Distrikt Frenburg zuzuordnen; angenommen. 660.

Der Beschluss wird im Senat verlesen und angenommen. 665.

Bivis, s. Zuschrift. 742.

Bogel, Architekt, s. Bancomission. 84.

Bogtsachen, s. Bittschriften Cambermont. 122.

Volk, das helvetische, proklamirt die Vollziehung. 678.

— das von Schwyz an das Volk von Uri. 518. 519.

Volkssblatt, Antrag, den Beschluss, der die Herausgabe desselben bestimmt, zurückzunehmen; wird diskutirt und vertagt. 101. 102.

Volksgesellschaften, Secretan legt als Mitglied einer Commission, der die Bittschrift 729.

der Bittsteller aus dem Lemam zugewiesen ist, ein Gutachten vor, welches für 2 Tage auf den Tafelstisch gelegt wird. 745. Das Gutachten wird zum 2tenmal verlesen, hweise behandelt. 753. Pellegrini, Beynoz, Anderwerth, Escher, Carmintran, Nuce, Custor, Erlacher, Gmür, Legler, Negli, Cartier, Zimmermann, Secretan, Kilchmann, Bourgeois, Aesch. Suter, Fierz, Troisch sprechen endlich; Tagesordnung. 753 - 757. 759 - 764.

Volkssrepräsentanten, die sich in ihren eignen Geschäften entfernen, beziehen während ihrer Abwesenheit keine Entschädigung. Suter legt ein Gutachten vor. 336. Der Beschluss hierüber wird im

Senat verlesen, diskutirt und angenommen. 352. 353. Escher fordert eine Commission, welche ein Gutachten über die Art der Abziehung der Besoldung entwerfe; angenommen. 363. Meyer von Arau legt dem Senat ein Gutachten vor; Vertagung. 382.

Volkssrepräsentanten sollen keine andern Stellen annehmen. Suter legt ein Gutachten vor; wird behandelt und angenommen. 366. wird vom Senat an eine Commission gewiesen. 381.

— über den Charakter und Beauftragung derselben. Bästlin legt im Senat ein Gutachten vor; wird angenommen. 390.

Vollmachtsertheilung dem Vollziehungsdirectoriūm; Beschluss, den der große Rath in geheimer Sitzung annimmt. 656. Der Beschluss wird vom Senat in geheimer Sitzung angenommen. 666.

Vollmacht, den Verwaltungskammern ertheilt, Lotterien zu bewilligen, wird zurückgenommen. 235.

Vollziehungsdirectoriūm an die Bürger des Kantons Waldstätten. 413. 414.

— helvetisches, an die Bürger Helvetiens. 780. 781.

— der batavischen Republik an das helvetische Directoriūm. 508. wird im großen Rath verlesen, und an den Senat gesandt. 520. und verlesen. 533.

— der fränkischen Republik an das helvetische Directoriūm; Auszug dieses Schreibens theilt die Vollziehung in einer Bothschaft mit; allgemeine Bekanntmachung. 725. Der Beschluss wird im Senat verlesen und angenommen. 737. Bothschaft. 749.

Vonflue, Regierungskommissär bey der Armee; ein Schreiben über die Stellung der Armee wird von ihm verlesen. 672. wird vom Senat angehört. 674.

Vorladung, s. Civilprozesse. 114.

Vorladungsgesühren, gerichtliche, Gleichsetzung derselben im Distrikt Willisau mit denen des Kantons Luzern; Beschluss vom 9. Jan. 1799. 23.

Vorschläge, politische, VIII., über die Wichtigkeit moralischer Commissionen. 62 - 64.

— IX., s. Minister der Sitten. 71. 72.

— X., s. Stand. 78.

— XI. 87.

— XII., s. Unruhen. 174.

Vorschriß der Bittschriften über Abänderung und Nachlaß der Strafen; Beschluss. 200.

Vorsitz, s. Erziehungsräthe. 171.

Vortheile, erfochtene, über die Oestreicher am Rhein, werden im Senat verlesen; Erklärung, daß die fränk. Armee nicht aufhöre, sich um Helvetien verdient zu machen. 667.

Vorzeigung, s. Urlaubspässe. 186.

- W**ache des Staats, Bestimmung der Stärke derselben begeht Schneider im Namen der Saalinspektoren; in 3 Tagen sollen die Saalinspektoren Rapport machen. 682.
- lemanische, Rückkehr derselben zeigt das Direktorium in einer Bothschaft an. 158.
- W**ädenswyl, Canzlen daselbst als Nationalgut zu verkaufen; Tagesordnung darüber. 56.
- W**affenübungen, anbefohne, der Eliten; Beschluss. 181.
- W**ahl der Mitglieder der beyden Räthe, um bey der Auslösung eines Mitglieds des Direktoriums zu gegen zu seyn. 767, 768.
- W**ahlart eines neuen Mitglieds des Volz, Direktoriums; Anderwerth legt ein Gutachten vor. 725. Berathung. 726, 727. wird im Senat verlesen und angenommen. 728. s. auch Maasregeln. 748. Der Beschluss wird im Senat verlesen und angenommen. 759.
- W**ahlversammlungen, s. Zusammenberufung. 231.
- W**aldstätten, s. Vollziehungsdirektorium. 413.
- Verwaltungskammer, die Vollziehung fodert in einer Bothschaft Bestimmung der Form, nach welcher die Supplanten derselben ersetzt werden sollen; an eine Commission gewiesen. 76, 77.
- W**aldstätte, s. Schreiben Soult. 564.
- W**aldungen, s. Bitschrift Spürtigen. 134.
- W**allis, s. Proklamation an die Einwohner. 212.
- s. Straßen. 112.
- Cantonsgerichtabsetzung; Beschluss der Vollziehung. 508.
- Verwaltungskammer, Klage wegen Betreibung um die Bezahlung verschiedener Lieferungen; der Commission zugewiesen. 337.
- s. Unterstützung. 199.
- W**alterswyl, s. Bitschrift Halbhof. 121.
- W**appen- und Adelsabschaffung, der § 5 wird von Gayant neu abgefasst, vorgelegt. ihm zufolge die Abschaffung der Vollziehung zugewiesen; angenommen; fernere Diskussion über mehrere §§. 114.
- s. Adel. 70.
- W**as soll man jetzt thun? 764 - 766.
- W**attenwyl von Malletsheres, im Leman, eklagt, durch ein Arrête des Direktoriums als ehvoriger Berner, ohngeachtet ~~er~~ an der Revolution des Lemans Theil genommen ~~er~~, zu Bezahlung der französischen Contribution verurtheilt worden zu seyn; an eine Commission gewiesen. 565. Nüce berichtet im Namen der Commission; das Gutachten wird angenommen. 594. Der Beschluss wird im Senat verlesen und einer Commission zugewiesen. 616. Bässlin berichtet; der Beschluss wird angenommen. 632. 633.
- W**eber's Ernennung zum Chef der 1ten Halbbrigade der Auxiliartruppen; Beschluss vom 11. Jan. 24.
- W**eber, Generalinspектор, erhält im großen Rath Ehre der Sitzung. 696.
- Generals, Tod, s. Vortheile. 668.
- W**eidrechtsrapport, für 6 Tage auf den Canzleitisch. 78.
- W**eidrechte, s. Bitschrift Siders. 510.
- W**eidrechtsabschaffung fodert die Vollziehung in einer Bothschaft; an eine Commission gewiesen. 270.
- W**eidgerung mit dem Elitencorps zu marschieren; Handlungen gegen die Maasregeln, welche die Regierung zu Verteidigung des Vaterlandes beschließen wird, sollen mit Todesstrafe belegt werden; Annahme des Beschlusses vom Senat in geheimer Sitzung. 333.
- W**einfelden, s. Nationalgüter-Verkauf. 133.
- W**einschenken, s. Bitschrift Valorbe. 321.
- — — Freyheit, s. Bitschrift Sernia. 666.
- W**einschenkgutachten legen Cartier und Secréter im Namen der Commission vor; wird in Berathung genommen, sweise behandelt und angenommen. 278. wird vom Senat einer Commission zu gewiesen. 294. und der Beschluss verworfen. 329. vom großen Rath aufs neue einer Commission zugewiesen. 332.
- W**einumgeld, s. Bitschrift Büren. 808.
- W**einverkauf, über den, 182 - 184.
- W**ichtigkeit moralischer Commissionen, s. politische Vorschläge. 62.
- W**illisau, s. Vorladungsgebühren. 23.
- W**irth, s. Bitschrift Wirth. 275.
- W**irthsrecht, verlorne, s. Bitschrift Ropet. 462.
- W**irthschaftsrechte, s. Abgeordnete. 364.
- W**ohnungen, freye, der obersten Gewalten, nebst Verzeichniß der Mietzinse; Bothschaft der Vollziehung; wird diskutirt und einer Commission zugewiesen. 118 - 121.
- W**ort wahrer Selbstliebe an meine Mitbürger des Cantons Linth, von Karl Müller von Friedberg. 497 - 500.
- W**yder wird Präsident des großen Rath. 664.
- W**yler, s. Bitschrift Wyler. 253.
- Z**ehenden, kleiner, s. Bitschrift Dürten. 157.
- 158, 160. ferner Bitschrift Zehenden. 82.
- — — s. Bitschrift Hafle. 275.
- — — — — Lavigny. 808.
- — — — — Oberburg. 275.
- — — und Grundzinse, s. Bitschrift Wengen. 121.

- Zehend- und Grundzinspflicht - Loskarf, Schwierigkeit und Vorschläge, dieselben zu heben, theilt die Vollziehung in einer Bothschaft mit; an eine Commission gewiesen. 323. Jäslin legt ein Gutachten vor; wird vertaget. 379.
- Zimmermann wird zum Präsident des gr. Raths gewählt. 473.
- Zofingen, s. Bittschrift Zofingen. 252.
- Zölle, s. Bittschrift Bucher. 134. ferner Bittschrift Unterseen. 321.
- Zoll, s. Geldentlehn. 326.
- Zollaufhebung, der im Canton Luzern auf verschiedene starke Getränke gelegt ist, fodert Ackermann; an die Commission gewiesen. 664.
- Zschokke, s. Schreiben Malans. 435.
- s. Versuch. 577.
- Züge, patriotische, in Nro. 19. des Bulletins von Lausanne zeigt Secretan an. 281.
- Zürcher Regierung, s. Hoze. 276.
- Zürich, Gemeinde, Massena beklagt sich darüber; s. Schreiben Massena an die Vollziehung. 673.
- in den Zustand der Belagerung erkannt; Anzeige der Vollziehung in einer Bothschaft. 672. an eine in geheimer Sitzung niederge setzten Commission gewiesen. 674
- Kuhns Schreiben an die Municipalität derselben; s. Schreiben Kuhns an die Municipalität Zürich. 673.
- Zürichs Uebergebung an die Oestreicher berichtet Paslechere im Senat. 700.
- Zug schlägt die Vollziehung zum Hauptort des Cantons Waldstätten vor, Bothschaft; wird entsprochen. 549. 550. im Senat verlesen und sogleich angenommen. 557.
- Zunftgütter-Vertheilungscommission soll in 8 Tagen ein Gutachten vorlegen; fodert Erlacher. 663. 664.
- s. Bittschrift St. Gallen. 661.
- Zurückberufung der Mitglieder der obersten Gewalten auf ihre Stellen; der Senat nimmt den Beschluss an. 690.
- Zurücknahme, partielle, des Beschlusses vom 6. May über die Passeports; Beschluss. 195.
- Zuruf des Vaterlandes an seine Söhne. 437-440.
- Zusammenberufung der Ur- und Wahlversammlungen im Canton Baden. 224.
- Zusammenfassung, s. Kriegsgerichte. 189.
- Zuschriften, patriotische, der Gemeinden Gessereck, Grans und Larippe im Leman, und von 13 Gemeinden des Distrikts Bulle, sendet die Vollziehung; ehrenvolle Meldung. 355. werden im Senat verlesen; ehrenvolle Meldung. 369.
- Zuschrift, eine, unterzeichnet Joseph Enz, wird im großen Rath verlesen; ehrenvolle Meldung; Verweisung an die Finanz- und Militärcommission, an den Senat und das Direktorium. 779. 780. 783. 784.
- — aus dem Leman, s. Bittsteller. 729.
- — eine, aus dem Canton Leman mit 64 Unterschriften, durch zwei Abgesandte dem Direktorium übergeben, sendet die Vollziehung mit einer Bothschaft den Räthen; Tagesordnung. 775. 776.
- — patriotische, der Municipalität Luzern an die Gesetzgeber; die Abgeordneten erhalten Ehre der Sitzung; Ehrenmeldung der Zuschrift. 667.
- — der Officiere des Auszügercorps von Basel, voll Patriotisme, theilt die Vollziehung mit; Ehrenmeldung, Druck und Mittheilung dem Senat. 160.
- — der gesetzgebenden Räthe an das helvetische Volk; Entwurf. 357-360. wird im Senat verlesen und angenommen. 374.
- — patriotische, der Gemeinde Pompigni, im Leman, sendet die Vollziehung; Mittheilung dem Senat und Ehrenmeldung aller dieser patriotischen Zuschriften und Geschenke. 336.
- — des B. Nenggers, reformirten Pfarrers zu Baden, wird verlesen; dem Direktorium zuge wiesen. 807. 808.
- — von 30 Bürgern von Bivis an das Volk. Direktorium. 694. wird im großen Rath verlesen; Ehrenmeldung. 742. wird im Senat verlesen; ehrenvolle Meldung. 758.
- — s. Epalingen. 143.
- Zustand der Republik; Bothschaft der Vollziehung. 74. Druck, Mittheilung an den Senat, Ueberweisung der Commission über den Zustand Helvetiens, Entwerfung einer Proklamation &c. werden erkannt. 75.
- — gegenwärtiger, der Canzley des Senats; Usteri legt einen Bericht vor. 451.
- Zutrauen, s. Angebungen. 81.